SONY

3-862-713-**41**(1)

Stereo Cassette Deck

Bedienungsanleitung — D

Gebruiksaanwijzing — NL

Bruksanvisning — S

Istruzioni per l'uso — I

TC-WE825S
TC-WE725
TC-WE625

VORSICHT

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf dieses Sony Stereo-Cassettendecks. Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch. Bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen gut auf.

Zu dieser Anleitung

Diese Anleitung behandelt die Modelle TC-WE825S, TC-WE725 und TC-WE625. Die Modellnummer ist an der Rückseite Ihres Geräts angegeben.
Die Abbildungen in dieser Anleitung zeigen das Modell TC-WE825S. Auf eventuelle Unterschiede wird deutlich in der Anleitung hingewiesen (beispielsweise durch „nur bei TC-WE825S“).

Modellunterschiede

Die Tabelle weiter unten zeigt die wesentlichen Unterschiede der drei in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Modelle. Überprüfen Sie bitte die Tabelle, um vor der ersten Inbetriebnahme Ihres Cassettendecks festzustellen, ob die beschriebenen Funktionen für Ihr Gerät zutreffen.

Modell / Funktion	WE825S	WE725	WE625
Feineinstellen der Geschwindigkeit	•	•	
Besonders schnelles Vor- und Zurückspulen	•	•	
Dolby S	•		

Kennzeichnung von Zusatzinformationen

Auf einigen Seiten wird das folgende Symbol verwendet:

Kennzeichnet zusätzliche Informationen und Tips zur Bedienung.

INHALTSVERZEICHNIS

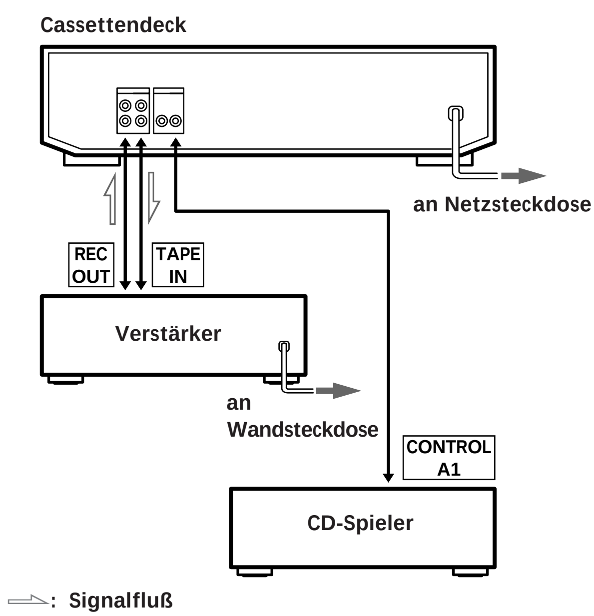
D

Nach dem Auspacken

Vergewissern Sie sich nach dem Auspacken, daß die folgenden Teile vorhanden sind:
- Audio-Verbindungskabel (2)

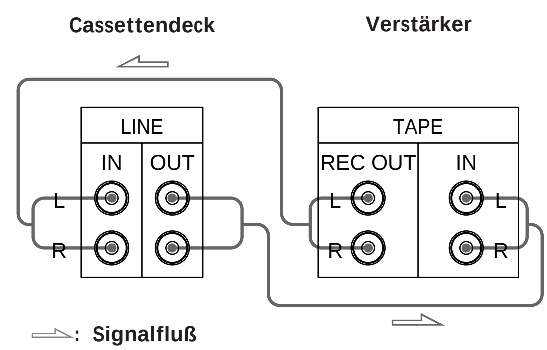
Anschluß

Schließen Sie das Cassettendeck wie im nachfolgend beschrieben an einen Verstärker oder einen CD-Spieler mit CONTROL A1-Buchsen an. Vor dem Anschließen schalten Sie alle Geräte aus.



Auf richtigen Anschluß achten

- **Anschlüsse an einen Verstärker**
  Schließen Sie den Verstärker über die mitgelieferten Kabel an die LINE IN / OUT-Buchsen des Cassettendecks an. Der rechte Kanal ist rot und der linke weiß gekennzeichnet.
  Achten Sie darauf, die Kanäle richtig miteinander zu verbinden und die Stecker der Kabel fest einzustecken. Lockerer Anschluß kann Brummen und andere Störgeräusche verursachen.



- **Anschluß an einen CD-Spieler mit CONTROL A1-Buchsen**
  Lesen Sie hierzu bitte in der Begleitbroschüre zu dieser Bedienungsanleitung.

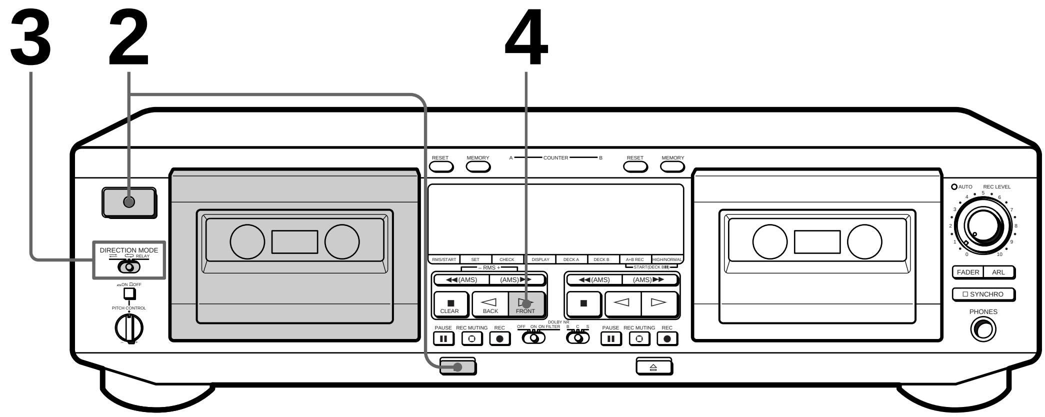
Anschließen des Netzkabels

Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an.

Die nächsten Schritte

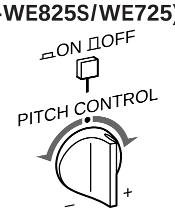
Das Cassettendeck ist nun betriebsbereit.
Zum grundlegender Betrieb siehe Seite 5 bis 7; Erklärungen zu den Zusatzfunktionen siehe ab Seite 8.

Wiedergabe



- **Zum Anschluß siehe Seite 4.**
- **Es kann wahlweise mit Deck A oder Deck B wiedergegeben werden.**

Feineinstellen der Geschwindigkeit (nur bei TC-WE825S/WE725)



Drücken Sie PITCH CONTROL in Stellung ON und drehen Sie den Regler nach rechts (zum Erhöhen der Bandlaufgeschwindigkeit) oder nach links (zum Verringern der Geschwindigkeit).
Eine Feineinstellung ist während der Wiedergabe mit Deck A und beim Überspielen mit Normalgeschwindigkeit möglich, nicht jedoch bei RMS-Wiedergabe oder RMS-Überspielen.

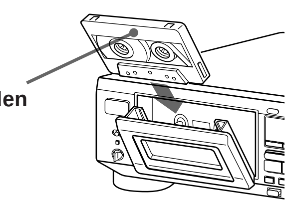
Zur Wiedergabe einer Dolby*-codierten Aufzeichnung
Stellen Sie DOLBY NR auf ON und wählen Sie die gleiche Position B, C oder S (nur bei TC-WE825S), die für die Aufnahme galt.

Zum Hören über den Kopfhörer Schließen Sie den Kopfhörer an PHONES

* Dolby Rauschunterdrückung ist hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.
DOLBY und das doppel D symbol DD sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

1 Schalten Sie den Verstärker ein, und schalten Sie ihn auf Bandbetrieb.

2 Drücken Sie Ⓘ, drücken Sie dann ⏏, und legen Sie die Cassette ein.



3 Stellen Sie DIRECTION MODE wie folgt ein:

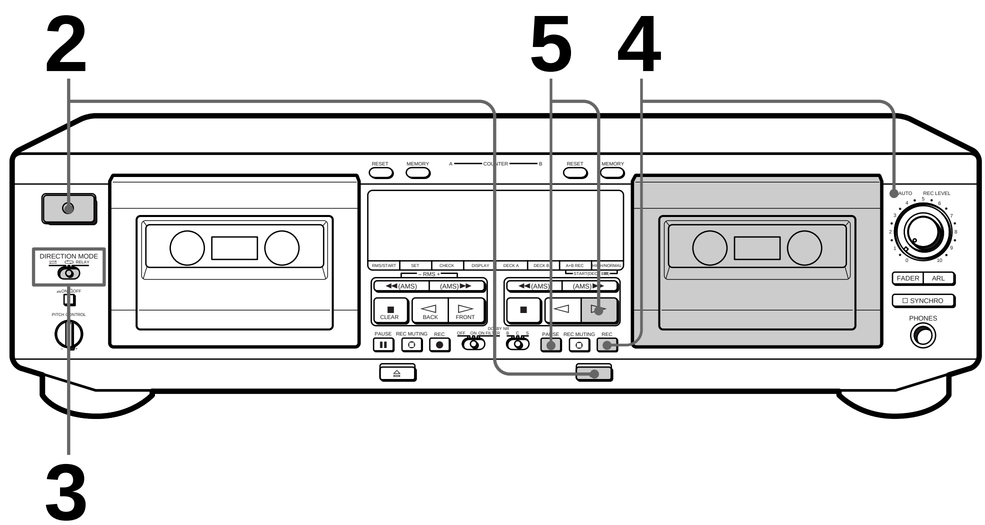
Zur Wiedergabe von	Position
einer Seite	⇄
beiden Seiten nacheinander*	⟲
beiden Decks nacheinander*	RELAY

* Nach fünf Durchgängen stoppt das Deck automatisch.

4 Drücken Sie ▷.
Die Wiedergabe beginnt. Stellen Sie nun die Lautstärke am Verstärker wunschgemäß ein.
Drücken Sie nicht bei laufendem Band Ⓘ oder ⏏, denn sonst wird das Band beschädigt.

Zum	Drücken Sie
Stoppen der Wiedergabe	■
Starten der Wiedergabe an der Reverseseite	◁
Umschalten auf Pause	PAUSE ❚❚. Durch erneutes Drücken dieser Taste kann die Wiedergabe fortgesetzt werden.
Vorspulen oder Zurückspulen	▶▶ oder ◀◀ bei gestopptem Deck
Erhöhen der Umspulgeschwindigkeit (nur bei TC-WE825S / WE725)	▶▶ oder ◀◀ während des Vor- bzw. Zurückspulens erneut
Herausnehmen der Cassette	⏏ nach Stoppen der Wiedergabe

Aufnahme



- **Zum Anschluß siehe Seite 4.**
- **Zum Kopieren eines Bandes siehe unter „Bandüberspielung“ (Seite 13).**

Zum Überprüfen der Bandrestzeit (nur bei TC-WE825S/WE725)

1 Suchen Sie das Ende des bespielten Bandabschnitts auf und drücken Sie RESET am betreffenden Deck, um den Bandzähler auf 0.00 zu stellen.

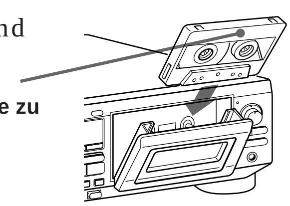
2 Drücken Sie ▶▶, um das Band bis zum Ende vorzuspulen. Am Bandzähler können Sie nun die ungefähre Bandrestzeit ablesen.

Hinweis

Der Bandzähler ist keine Digitaluhr. Die angezeigte Zeit weicht deshalb geringfügig von der tatsächlichen Aufnahme- oder Wiedergabezeit ab.

1 Schalten Sie den Verstärker ein, und geben Sie die Signalquelle, die aufgenommen werden soll, wieder.

2 Drücken Sie ⏻, drücken Sie dann ⏏, und legen Sie eine Cassette ein.



Mit der zu bespielenden Seite zu Ihnen weisend

3 Stellen Sie DIRECTION MODE wie folgt ein:

Zum Aufnehmen auf	Position
eine Seite	⇄
beide Seiten*	⟲

* Am Ende der Reverseseite endet die Aufnahme.

4 Drücken Sie REC ●.

Beim Aufnehmen auf die zu Ihnen gerichtete Cassettenseite (Vorlaufseite) leuchtet ▷. Wenn diese Anzeige nicht leuchtet, drücken Sie die Taste ▷.

Die Einstellung des Aufnahmepegels erfolgt automatisch (siehe Seite 12). Sobald der AUTO-Indikator kontinuierlich leuchtet, können Sie die Wiedergabe der Signalquelle stoppen. Zur manuellen Einstellung des Aufnahmepegels siehe „Zur manuellen Einstellung des Aufnahmepegels“ auf Seite 7.

Drücken Sie nicht bei laufendem Band ⏻ oder ⏏, denn sonst wird das Band beschädigt.

Zum Schutz gegen versehentliches Löschen
Brechen Sie das (die) Löschschutzplättchen der Cassette heraus (siehe Seite 18).

Dolby HX PRO* wird für den Aufnahmebetrieb automatisch aktiviert
Bei der Aufnahme werden Verzerrungen und Rauschen im Hochfrequenzbereich reduziert. Die mit diesem System erzielten Vorzüge bleiben auch bei der Wiedergabe auf einem Gerät ohne HX PRO erhalten.

* HX Pro headroom extension stammt von Bang & Olufsen und ist hergestellt unter lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.

DOLBY, das doppel D symbol ◻◻ und HX PRO sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

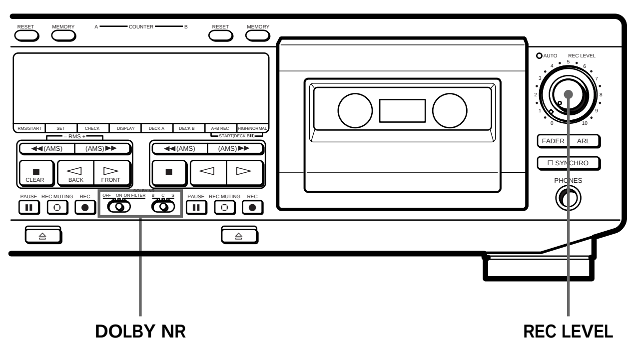
5 Drücken Sie PAUSE ❚❚ oder ▷.

Die Aufnahme beginnt.

6 Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle.

Zum	Drücken Sie
Stoppen der Aufnahme	■
Starten der Aufnahme auf Reverseseite	◁ zweimal in Schritt 5
Umschalten auf Pause	PAUSE ❚❚. Durch erneutes Drücken der Taste kann die Aufnahme fortgesetzt werden.
Herausnehmen der Cassette	≜ nach Stoppen der Aufnahme

Funktionselemente für weitere Funktionen



Zur Aufnahme mit Dolby-Rauschverminderungssystems

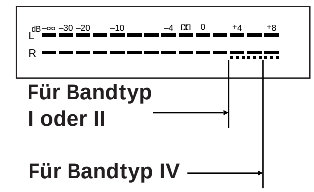
Stellen Sie DOLBY NR auf ON und wählen Sie Position B, C oder S (nur bei TC-WE825S) bevor Sie mit der Aufnahme beginnen.

Zur Aufnahme von UKW-Sendungen mit Dolby

Stellen Sie bei schlechtem UKW-Empfang DOLBY NR auf ON FILTER (Multiplex-Filter) (siehe Seite 22).

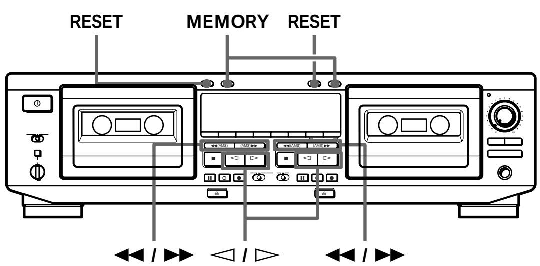
Zur manuellen Einstellung des Aufnahmepegels

Nach dem Drücken von REC ● in Schritt 4 auf Seite 6 drehen Sie REC LEVEL so, daß die Spitzenpegel im Pegelmeter den für den jeweiligen Bandtyp empfohlenen Wert erreichen. Stoppen Sie die Wiedergabe der Signalquelle nach erfolgter Einstellung, und fahren Sie dann mit Schritt 5 fort.



Suchbetrieb: Multi-AMS, Auto Play und Memory Play

Mit der Multi-AMS-Funktion (AMS = Automatic Music Sensor) kann ein um bis 30 Titel weiter vorne oder hinten liegender Titel und mit der Auto Play-Funktion der Bandanfang schnell aufgefunden werden. Mit der Memory Play-Funktion gelingt darüber hinaus die direkte Lokalisierung einer zuvor gespeicherten Bandposition.



Hinweis

Zur Bedienung siehe die folgende Tabelle. Beim Suchen auf der Cassetten-Reverseseite (◁ leuchtet) müssen die in Klammern angegebenen Tasten gedrückt werden.

Funktion	Zu drückende Taste
Suchen des Anfangs von nachfolgenden Titeln (Multi-AMS)	▶▶ (oder ◀◀) wiederholt während der Wiedergabe drücken. Um beispielsweise den zwei Stellen weiter vorausliegenden Titel aufzusuchen, die Taste zweimal drücken.
Suchen des Anfangs des laufenden Titels (Multi-AMS)	◀◀ (oder ▶▶) einmal während der Wiedergabe drücken.
Suchen des Anfangs eines zurückliegenden Titels (Multi-AMS)	◀◀ (oder ▶▶) wiederholt während der Wiedergabe drücken. Um beispielsweise den zwei Stellen zurückliegenden Titel aufzusuchen, die Taste dreimal drücken.
Suchen des Bandanfangs (Auto Play)	MEMORY am momentan aktivierten Deck wiederholt drücken, bis „M" im Display erlischt. Dann ▷ (oder ◁) gedrückt halten und gleichzeitig ◀◀ (oder ▶▶) drücken.
Suchen eines bestimmten Bandpunktes (Memory Play)	MEMORY am momentan aktivierten Deck wiederholt drücken, bis „M" im Display erscheint. Beim Erreichen des zu speichernden Bandpunktes den Zähler durch Drücken von RESET zurückstellen. Um später am gespeicherten Punkt automatisch die Wiedergabe zu starten, ▷ (oder ◁) gedrückt halten und gleichzeitig ◀◀ (oder ▶▶) drücken. (Wenn nur ◀◀ oder ▶▶ gedrückt wird, stoppt das Band am Zählerstand „0.00" (TC-WE825S / WE725) oder „0000" (TC-WE625).)

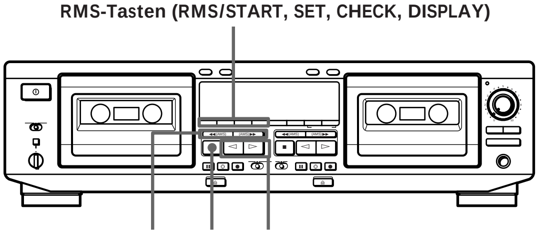
Hinweise

- Die Multi-AMS-Funktion arbeitet in folgenden Fällen möglicherweise nicht einwandfrei:
  - — Die Leerstelle zwischen den Titeln ist kürzer als vier Sekunden.
  - — Innerhalb des Titels befindet sich eine Passage mit niedriger Frequenz oder sehr niedrigem Pegel.
  - — Rechter und linker Kanal weisen sehr unterschiedlichen Pegel auf.
- Während sich eines der Decks in Wiedergabe-, Aufnahme- (außer Überspiel-) oder Pausenbetrieb befindet, arbeitet die Multi-AMS-Funktion nicht.
- Auch bei auf ⮔ stehendem DIRECTION MODE-Schalter stoppt das Band beim Multi-AMS-Suchbetrieb am Ende der momentanen Cassettenseite .
- Beim Ausschalten des Cassettendecks schaltet der Bandzähler auf „0.00" (TC-WE825S / WE725) oder „0000" (TC-WE625) zurück.

Programmieren von Titeln (RMS-Funktion)

Mit der RMS-Funktion (Random Music Sensor) von Deck A können bis zu 28 Titel (Titel 1 bis 14 jeder Cassettenseite) in beliebiger Wiedergabereihenfolge programmiert werden.

RMS-Tasten (RMS/START, SET, CHECK, DISPLAY)

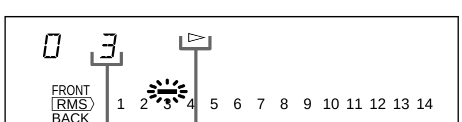


◀◀ / ▶▶ ■ ◁ / ▷

1 Drücken Sie RMS / START.
Die Anzeige „RMS“ und ein blinkender Cursor erscheinen im Display.

2 Wählen Sie die Cassettenseite durch Drücken von ◁ BACK (Reverseseite) oder ▷ FRONT (Vorlaufseite).
◁ oder ▷ erscheint im Display.

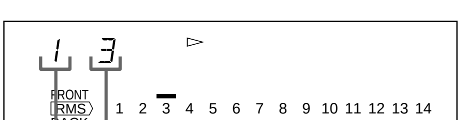
3 Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶ wiederholt, bis die gewünschte Titelnummer im Display angezeigt wird.



Cassettenseite

Titelnummer

4 Drücken Sie SET, um den Titel abzuspeichern.
Um denselben Titel nochmal zu programmieren, drücken Sie SET erneut.



Titelnummer

Abfolgenummer

5 Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 zum Programmieren weiterer Titel.

Wenn „FULL“ im Display angezeigt wird
In diesem Fall sind bereits 28 Titel programmiert worden, und es können keine weiteren Titel mehr programmiert werden.

6 Drücken Sie RMS / START, um die Programm-Wiedergabe zu starten.
Die Spitzenpegelmeter erscheinen im Display.

Zum Stoppen der Programm-Wiedergabe
Drücken Sie ■ (CLEAR) einmal. Das Titelprogramm wird dabei nicht gelöscht.

Zum Abschalten des Programm-Wiedergabebetriebs
Drücken Sie ■ (CLEAR) wiederholt, bis die Spitzenpegelmeter im Display angezeigt werden, oder nehmen Sie die Cassette aus Deck A heraus. Dabei wird das Titelprogramm gelöscht.

Zum Umschalten zwischen Titelprogramm- und Spitzenpegelmeter-Anzeige
Drücken Sie DISPLAY.

Zum erneuten Wiedergeben des Titelprogramms
Drücken Sie RMS / START.

Hinweise
- Während der Programm-Wiedergabe können an Deck A nur die Tasten CHECK, DISPLAY, ■ und an Deck B nur die Tasten ■, ◀◀, ▶▶ verwendet werden.
- Wenn die Leerstellen zwischen den Titeln zu kurz sind, arbeitet die Programm-Funktion möglicherweise nicht einwandfrei.
- Wenn zwischen zwei Titeln eine sehr lange Leerstelle vorhanden ist, spult das Deck möglicherweise innerhalb der Leerstelle vor.
- Wenn das Titelprogramm nicht existierende Titelnummern enthält, werden diese bei der Programm-Wiedergabe ignoriert.

Zum Überprüfen des Titelprogramms

Drücken Sie CHECK.
Bei jedem Drücken dieser Taste erscheint im Display der jeweils nächste Titel des Programms. Wenn die Taste am letzten Titel des Programms nochmals gedrückt wird, zeigt das Display „End“ an.

(Siehe Fortsetzung)

Hinzuprogrammieren von neuen Titeln

Drücken Sie ■ (CLEAR) einmal, und führen Sie dann die Schritte 2 bis 5 des Abschnittes „Programmieren von Titeln (RMS-Funktion)“ auf Seite 9 aus.

Zum Programmieren einer neuen Titelabfolge

Drücken Sie die Taste ■ (CLEAR) wiederholt, bis im Display die Abfolgenummer 0 und ein blinkender Cursor über der Ziffer 1 erscheint, und führen Sie dann die Schritte 2 bis 5 auf Seite 9 aus.

Fernbedientes Programmieren einer Titelabfolge

Sofern die Fernbedienung Ihres Sony Stereo-Receivers RMS-Programmiertaste besitzt, können Sie die Titelabfolge auch bequem von der Fernbedienung aus programmieren:

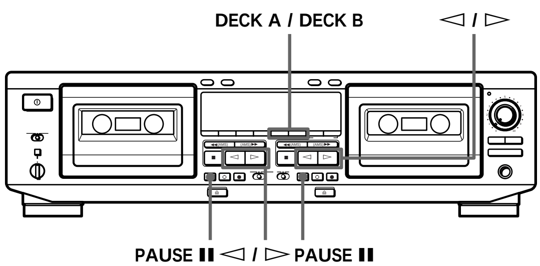
1. Schalten Sie den Receiver ein, und drücken Sie TAPE.
2. Drücken Sie RMS / START.
3. Wählen Sie durch Drücken von ▷ oder ◁ zwischen Vorlauf- oder Reverseseite, und programmieren Sie die Titel dann mit den Nummerntasten und der Taste >10.
4. Drücken Sie RMS / START, um die Programm-Wiedergabe zu starten.

Hinweis

Genaueres zu Sony Stereo-Receivern mit einer Fernbedienung, die RMS-Programmiertasten besitzt, erfahren Sie bei Ihrem Sony Händler.

Automatische Kalibrierung von Vormagnetisierung und Aufnahmepegel

Das automatische Bandtyp-Erkennungssystem dieses Decks (ATS, Automatic Tape Selection) stellt zwar die Entzerrung und die Vormagnetisierung für die generellen Bandtypen automatisch ein, aber oft lassen sich durch die im folgenden beschriebene automatische Kalibrierung noch bessere Resultate erzielen.



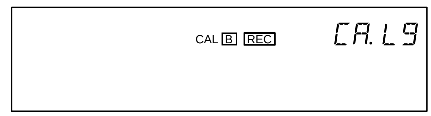
1 Legen Sie die Cassette, auf die aufgenommen werden soll, in das Deck B oder A.
Vergewissern Sie sich, daß die Löschschutzlamelle der Cassette nicht herausgebrochen ist.

2 Drücken Sie DECK A oder DECK B, bis „CAL“ im Display angezeigt wird.

3 Wählen Sie durch Drücken von ▷ oder ◁ die Cassettenseite, auf die aufgenommen werden soll.

Cassettenseite	Taste
Vorlaufseite	▷
Reverseseite	◁

4 Drücken Sie PAUSE ❚❚, um den automatischen Kalibriervorgang einzuleiten.
Während des Kalibriervorgangs zählt der Zähler von 9 bis 0. Das Deck zeichnet Testtöne auf, spult zurück, und schaltet dann auf Wiedergabe.



Am Ende des Kalibriervorgangs wird das Band zur Ausgangsposition zurückgespult. Im Zähler erscheint dann die normale Anzeige, und das Deck stoppt.

5 Starten Sie die Aufnahme (siehe Seite 6).

Zum Abschalten der automatischen Kalibrierfunktion

Drücken Sie ■ am betreffenden Deck.

Wenn „A“ oder „B“ andauernd blinkt

In diesem Fall hat das Deck den Kalibriervorgang abgebrochen, da
— das Bandende erreicht wurde.
Schalten Sie in einem solchen Fall die Bandlaufrichtung um oder spulen Sie das Band soweit zurück, daß genügend Platz zur Aufzeichnung der Testtöne vorhanden ist.
— das Band beschädigt ist, die Köpfe verschmutzt sind oder sich Restmagnetismus in den Köpfen aufgebaut hat.
Wechseln Sie in einem solchen Fall die Cassette, reinigen Sie die Köpfe bzw. nehmen Sie eine Entmagnetisierung vor (siehe Seite 19).

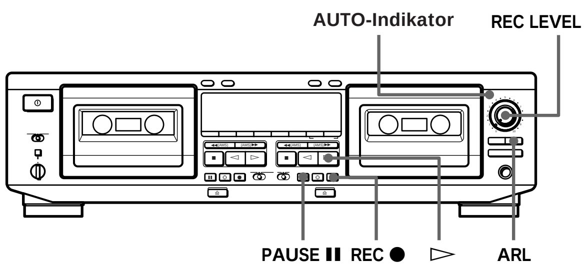
Zum erneuten Kalibrieren

Beim Einlegen einer Cassetten signalisiert die Anzeige „A CAL“ oder „CAL B“, daß die Kalibrierdaten für den betreffenden Bandtyp (I, II oder IV) bereits vorliegen.
Da jedoch selbst Cassette mit gleichem Bandtyp leicht unterschiedliche Charakteristiken aufweisen, wird empfohlen, bei einem Cassettenwechsel eine neue Kalibrierung vorzunehmen.

Sorgen Sie vorher dafür, daß die Anzeige „A CAL“ oder „CAL B“ erlischt, indem Sie DECK A oder DECK B drücken. Dann führen Sie die Schritte ab Schritt 2 des Kalibriervorgangs aus.

Automatische Einstellung des Aufnahmepegels (Auto Rec Level)

Die Auto Rec Level-Funktion mißt automatisch den Spitzenpegel und nimmt eine entsprechende Einstellung des Aufnahmepegels vor. Diese Funktion ist an beiden Decks für Normalaufnahme sowie für Relais- und Simultan-Aufnahme möglich.



1 Befolgen Sie die Schritte 1 bis 3 unter „Aufnahme“ auf Seite 6.
Vergewissern Sie sich davon, daß die Löschschutzplättchen nicht aus der Cassette herausgebrochen sind.

2 Drücken Sie REC ●.
Der AUTO-Indikator blinkt, und das Deck stellt den Aufnahmepegel automatisch ein. Nach erfolgter Einstellung geht der AUTO-Indikator in ein Dauerleuchten über.

3 Drücken Sie PAUSE ❚❚ oder ▷.
Die Aufnahme beginnt.

Zum Ausschalten der Auto Rec Level-Funktion

Drücken Sie ARL oder drehen Sie REC LEVEL, so daß der AUTO-Indikator erlischt. Wenn Sie dies während des Aufnahmebetriebs tun, wird die Auto Rec Level-Funktion zwar ausgeschaltet, die Aufnahme aber fortgesetzt.

Zum Stoppen der Aufnahme.

Drücken Sie ■.

Wie die Auto Rec Level-Funktion den Aufnahmepegel einstellt

Die Einmessung dauert solange, wie der AUTO-Indikator blinkt. Der Aufnahmepegel wird dabei so hoch wie möglich eingestellt, ohne daß Tonverzerrungen auftreten. Sollte der Signalpegel nach Beginn der Aufnahme über den eingestellten Wert ansteigen, wird der Aufnahmepegel vom Deck langsam reduziert.

In den folgenden Fällen sollten Sie den Aufnahmepegel mit REC LEVEL manuell einstellen:

—Wenn aufgrund übermäßigen Rauschens keine einwandfreie automatische Einstellung möglich ist.

—Wenn der Pegel der Signalquelle besonders niedrig ist und der Aufnahmepegel nicht zunimmt.
Während leiser Passagen in einer Signalquelle wie klassischer Musik wird der Aufnahmepegel nicht genügend hoch eingestellt. Wenn die Signalquelle in anderen Abschnitten hohe Pegel erreicht, spielen Sie solch einen Abschnitt zuerst, um eine optimale Einstellung zu erzielen.

—Wenn der Aufnahmepegel für einen langen Zeitraum nicht verringert wird.
Die Auto Rec Level-Funktion arbeitet nicht einwandfrei, wenn versucht wird, eine Signalquelle aufzunehmen, die mittels Graphic Equalizer auf extrem hohe Signalpegel verfremdet wurde.

Für Aufnahmen mit optimalem Aufnahmepegel

- Um Änderungen im Aufnahmepegel nach dem Beginn der Aufnahme zu vermeiden, drücken Sie REC ● in einem Abschnitt wo die Signalquelle mit dem höchsten Pegel abgespielt wird. Das Ergebnis ist eine natürlicher wirkende Aufnahme.
- Wenn Sie die gesamte Signalquelle abspielen, nachdem der AUTO-Indikator in ein Dauerleuchten übergegangen ist, stellt das Deck den Aufnahmepegel auf den Abschnitt mit dem höchsten Signalpegel der Signalquelle ein.

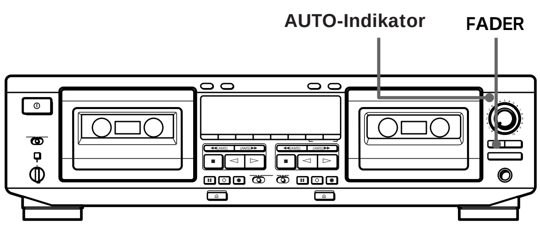
Die Einstellung des Aufnahmepegels bleibt auch nach dem Ende der Aufnahme erhalten

Nach einer Aufnahme mit der Auto Rec Level-Funktion bleibt der AUTO-Indikator weiterhin aufgeleuchtet und der eingestellte Aufnahmepegel bleibt beibehalten. Zum Löschen der Einstellung verfahren Sie wie folgt:

- Drücken Sie ARL, um den AUTO-Indikator auszuschalten.
- Drehen Sie REC LEVEL.
- Schalten Sie das Deck aus.

Ein- und Ausblendung (Fader)

Das Aufnahmesignal kann am Anfang langsam eingeblendet und am Ende wieder ausgeblendet werden.
So können Sie beispielsweise verhindern, daß ein Titel am Bandende abrupt endet.

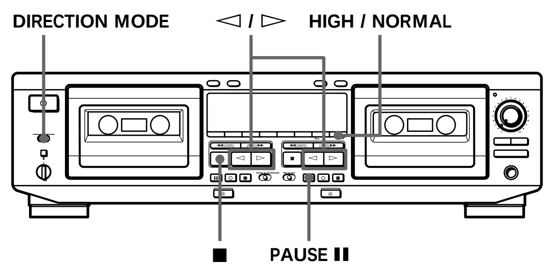


Funktion	Bedienung:
Einblenden	1 Befolgen Sie die Schritte 1 bis 4 unter „Aufnahme“ auf Seite 6. 2 Drücken Sie FADER. Während des Einblendvorgangs blinkt AUTO-Indikator. Nach dem Einblendvorgang geht bei aktivierter Auto Rec Level-Funktion der AUTO-Indikator in Dauerleuchten über; ansonsten erlischt er.
Ausblenden	Drücken Sie FADER an der Stelle, an der die Ausblendung beginnen soll. Nach beendeter Ausblendung blinkt „REC“ im Display und das Deck schaltet auf Pause.

Hinweis
Es ist kein Ein- oder Ausblenden möglich, wenn mit dem REC LEVEL-Regler eine manuelle Einstellung des Aufnahmepegels auf 0 (minimum) erfolgt ist (siehe Seite 7).

Bandüberspielung

Die Cassette in Deck A kann mit normaler oder hoher Geschwindigkeit auf Deck B kopiert werden.



1 Legen Sie die bespielte Cassette in Deck A und die Leerecassette in Deck B ein.
Achten Sie darauf, daß das Löschschutzplättchen der Cassette in Deck B nicht herausgebrochen ist.

2 Wählen Sie die zu bespielende(n)

Zu bespielende Seite	Einstellung von DIRECTION MODE
Eine Seite	⇄
Beide Seiten	↻ Die Aufnahme auf die Reverseseite von Deck B beginnt unabhängig von der Wiedergabe von Deck A.
	RELAY Die Aufnahme auf die Reverseseite von Deck B beginnt simultan mit dem Wiedergabestart der Reverseseite von Deck A.

3 Wählen Sie die Überspielgeschwindigkeit.

Für	Drücken Sie HIGH/NORMAL
Normale Geschwindigkeit	einmal
Hohe Geschwindigkeit	zweimal

Die Anzeige „HIGH“ (hohe Geschwindigkeit) oder „NORM“ (normale Geschwindigkeit) erscheint im Display. Das Cassettendeck schaltet auf Überspielbereitschaft.

4 Wählen Sie die Cassettenseite, an der der Überspielvorgang beginnen soll.

Zum Starten mit	Zu drückende Taste
Vorlaufseite	▷
Reverseseite	◁

5 Drücken Sie PAUSE ❚❚ auf Deck B, um den Überspielvorgang zu starten.

(Siehe Fortsetzung)

Zum Stoppen des Überspielbetriebs

Während	Drücken Sie
Überspielen mit Normalgeschwindigkeit	■ an Deck B
Überspielen mit hoher Geschwindigkeit	■ an beliebigem Deck

Beim Überspielen mit hoher Geschwindigkeit
Nur die ■-Taste arbeitet noch.

Keine Einstellung des Aufnahmepegels und des Dolby NR-Systems erforderlich
Die Cassette in Deck A wird stets unverändert (d.h. mit gleichem Pegel und gleichem Dolby NR-System) auf die Cassette von Deck B überspielt.
Soll jedoch beim Überspielen mit normaler Geschwindigkeit der Ton mitgehört werden, stellen Sie das Dolby NR-System entsprechend der Cassette von Deck A ein (siehe Seite 5).

Sie können für Deck A eine Feineinstellung der Bandlaufgeschwindigkeit vornehmen (nur bei TC-WE825S/WE725)
Siehe Seite 5.

Hinweis
Beim Überspielen mit hoher Geschwindigkeit kann es durch ein in der Nähe befindliches TV-Gerät zu Störeinstrahlungen kommen. Schalten Sie in einem solchen Fall das TV-Gerät aus, oder stellen Sie es weiter vom Cassettendeck entfernt auf.

Um nur bestimmte Stellen zu überspielen

Führen Sie die folgenden Schritte aus. Beachten Sie, daß auf normale Geschwindigkeit geschaltet werden muß.

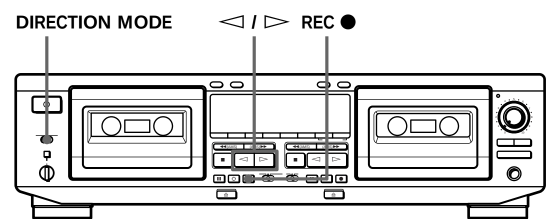
1 Drücken Sie am Beginn der zu überspringenden Passage die ■ -Taste an Deck A.
Deck B schaltet auf Aufnahme-Pause.

2 Suchen Sie an Deck A den Punkt auf, an dem der Überspielvorgang fortgesetzt werden soll, und schalten Sie dann wieder auf Stopp.

3 Drücken Sie PAUSE ❚❚ auf Deck B, um den Überspielvorgang fortzusetzen.

Aufeinanderfolgende Aufnahme auf beiden Decks (Relais-Aufnahme)

Mit dieser Funktion können Sie eine Aufnahme mit einer Cassette in Deck A beginnen und nahtlos mit Deck B fortsetzen.



1 Legen Sie in beide Decks eine unbespielte Cassette ein.
Vergewissern Sie sich davon, daß die Löschschutzplättchen nicht entfernt wurden.

2 Wählen Sie das gewünschte Dolby NR-System (siehe Seite 7).

3 Stellen Sie DIRECTION MODE auf RELAY.

4 Drücken Sie REC ● auf Deck A.
Deck A schaltet daraufhin auf Aufnahmebereitschaft (Aufnahme-Pause).

5 Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle.

6 Stellen Sie den Aufnahmepegel ggf. manuell ein (siehe Seite 7).

7 Starten Sie die Aufnahme.

Zum Starten auf der	Drücken Sie
Vorlaufseite	▷ auf Deck A
Rücklaufseite	◁ auf Deck A

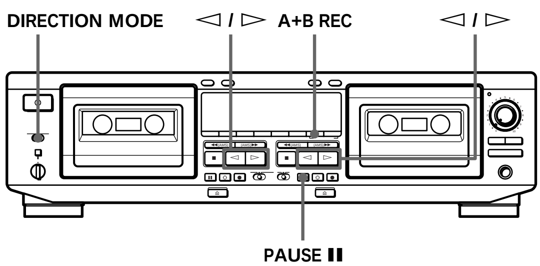
Zum Stoppen der Relais-Aufnahme

Während der Aufnahme auf	Drücken Sie
Deck A	■ auf Deck A
Deck B	■ auf Deck B

Hinweis
Sorgen Sie dafür, ggf. durch Drücken von ▷ auf Deck B, daß ▷ im Display von Deck B leuchtet. Andernfalls endet die Relaisaufnahme, nachdem nur die Rücklaufseite der Cassette in Deck B bespielt wurde.

Gleichzeitige Aufnahme auf beiden Decks (Simultan-Aufnahme)

Mit dieser Funktion läßt sich die gleiche Signalqualle gleichzeitig auf Deck A und Deck B aufnehmen.



1 Legen Sie in beide Decks eine unbespielte Cassette ein.
Vergewissern Sie sich davon, daß die Löschschutzplättchen nicht entfernt wurden.

2 Wählen Sie das gewünschte Dolby NR-System (siehe Seite 7).

3 Wählen Sie die Seite(n), auf die die Aufnahme erfolgen soll.

Zum Aufnehmen auf	Stellen Sie DIRECTION MODE auf
eine Seite	⇄
beide Seiten	↻

4 Drücken Sie A+B REC.
Beide Decks schalten daraufhin auf Aufnahmebereitschaft (Aufnahmepause).

5 Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle.

6 Stellen Sie den Aufnahmepegel ggf. manuell ein (siehe Seite 7).

7 Wählen Sie die Cassettenseite an beiden Decks, auf der die Aufnahme beginnen soll.

Zum Starten auf der	Drücken Sie
Vorlaufseite	▷
Rücklaufseite	◁

8 Drücken Sie PAUSE ❚❚ auf Deck B.
Daraufhin wird die Aufnahme auf beiden Decks gestartet.

Zum Stoppen der Simultan-Aufnahme

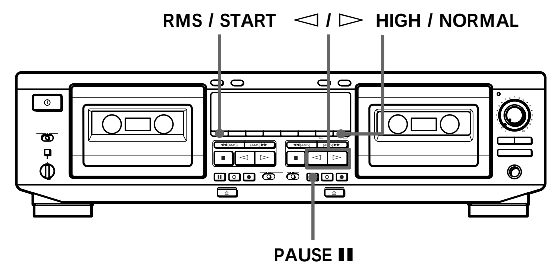
Drücken Sie ■ auf beiden Decks.

PAUSE ❚❚ und REC MUTING ○ (siehe Seite 16) von Deck B steuert beide Decks gleichzeitig

Während Simultan-Aufnahme werden mit PAUSE ❚❚ und REC MUTING ○ von Deck B beide Decks gleichzeitig gesteuert, nicht jedoch mit PAUSE ❚❚ und REC MUTING ○ von Deck A.

Überspielen eines Titelprogramms (Programm-Überspielbetriebs)

Eine von Ihnen programmierte Titelabfolge (siehe „Programmieren von Titeln (RMS-Funktion)“ auf Seite 9) kann von einem Deck auf das andere überspielt werden (nur mit normaler Geschwindigkeit).



1 Legen die bespielte Cassette in Deck A und die Leercassette in Deck B ein.
Achten Sie darauf, daß das Löschschutzplättchen der Cassette im Deck B nicht herausgebrochen ist.

2 Programmieren Sie die Titel an Deck A (siehe Schritte 1 bis 5 von Seite 9).

3 Drücken Sie HIGH / NORMAL einmal. Das Deck schaltet dann auf Überspielbereitschaft.

4 Wählen Sie an Deck B die Cassettenseite, an der die Aufnahme beginnen soll.

Zum Starten der Aufnahme an	Drücken Sie
Vorlaufseite	▷
Reverseseite	◁

5 Drücken Sie RMS / START oder PAUSE ❚❚ auf Deck B, um mit dem Überspielen des Titelprogramms zu beginnen.

Zum Stoppen des Programm-Überspielbetriebs

Drücken Sie ■ an Deck B. Das Titelprogramm wird dabei nicht gelöscht.

Zum Einfügen einer Leerstelle vor dem Starten des Programm-Überspielbetriebs

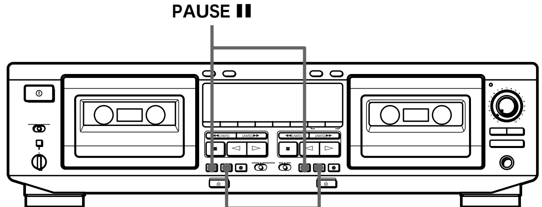
Durch Drücken von REC MUTING ○ nach Schritt 4 kann eine Leerstelle von vier Sekunden oder mehr auf der Cassette von Deck B eingefügt werden.
Einzelheiten finden Sie unter „Einfügen von Leerstelle während der Aufnahme (Record Muting)“ auf Seite 16.

In folgenden Fällen wird beim Starten des Programm-Überspielbetriebs automatisch eine 10 sekündige Leerstelle eingefügt:

— Wenn in Deck B eine neue Cassette eingelegt wird.
— Wenn das Band in Deck B ganz zum Anfang zurückspult wird und am Bandanfang stoppt.

Einfügen von Leerstellen während der Aufnahme (Record Muting)

Mit der Record-Muting-Funktion können automatisch viersekündige Leerstellen zwischen Titeln eingefügt werden. Solche Leerstellen ermöglichen anschließend die Lokalisierung von Titelanfängen mittels Multi-AMS-Funktion (siehe Seite 8). Darüber hinaus können Sie mit der Record-Muting-Funktion unerwünschte Passagen ausblenden.



1 Starten Sie die Aufnahme.

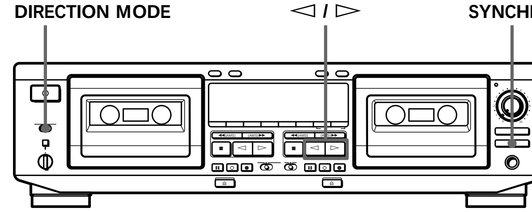
2 Drücken Sie REC MUTING ○ an der Stelle, an der eine Leerstelle eingefügt werden soll.
REC blinkt im Display, und das Band zeichnet eine Leerstelle auf.
Nach vier Sekunden leuchtet ❚❚ konstant auf, und das Deck schaltet auf Aufnahme-Pause um.

3 Drücken Sie PAUSE ❚❚ um die Aufnahme fortzusetzen.

Zum Erzeugen einer Leerstelle von mehr als vier Sekunden
Halten Sie REC MUTING ○ länger gedrückt. Nach vier Sekunden beginnt „REC“ schneller zu blinken.
Wenn Sie nun REC MUTING ○ loslassen, leuchtet ❚❚ konstant auf und das Deck schaltet auf Aufnahme-Pause um.
Durch Drücken von PAUSE ❚❚ kann die Aufnahme dann fortgesetzt werden.

Synchron-Aufnahme mit einem CD-Spieler über A1-Steuerkabel

Durch Drücken von SYNCHRO können Sie in Verbindung mit einem Sony CD-Spieler, der über ein A1-Steuerkabel an die CONTROL A1-Buchsen des Cassettendecks angeschlossen ist, Compact-Discs synchron aufnehmen (siehe Seite 4). Das A1-Steuerkabel unterstützt die erweiterten Funktionen, die mit dem herkömmlichen CD-Synchro-Recording früherer Modelle nicht möglich sind. Einzelheiten über die Möglichkeiten von CONTROL A1 finden Sie im Anhang dieser Bedienungsanleitung.



1 Stellen Sie den Signalwähler am Verstärker auf CD-Spieler.

2 Legen Sie eine Compact-Disc in den CD-Spieler ein.

3 Wählen Sie die Wiedergabebetriebsart (CONTINUE, SHUFFLE oder PROGRAM) am CD-Spieler.

4 Legen Sie eine Cassette in Deck B ein.

5 Wählen Sie die Seite(n), auf die die Aufnahme erfolgen soll.

Stellen	Sie DIRECTION MODE auf
eine Seite	⇄
beide Seiten	↻ oder RELAY

6 Wählen Sie die Cassettenseite, auf der die Aufnahme beginnen soll.

Zum Starten auf der	Drücken Sie
Vorlaufseite	▷
Rücklaufseite	◁

7 Drücken Sie SYNCHRO.

Wenn Ihr CD-Spieler über eine Peak Search-Funktion verfügt:
Der Indikator der SYNCHRO-Taste leuchtet auf und der CD-Spieler lokalisiert den höchsten Signalpegel auf der Compact-Disc, während das Cassettendeck die Einstellung des Aufnahmepegels vornimmt. Anschließend wird die CD-Synchron-Aufnahme gestartet.

Wenn Ihr CD-Spieler nicht über eine Peak Search-Funktion verfügt:
Der CD-Spieler schalter auf Wiedergabe-Pause und Deck B schalter auf Aufnahme-Pause. Drücken Sie PAUSE ❚❚, um die Synchron-Aufnahme zu starten.

Zum Stoppen der CD-Synchron-Aufnahme
Drücken Sie ■ an Deck B oder am CD-Spieler.

Sie können den CD-Spieler mit einer optionalen Fernbedienung des Cassettendecks steuern
Zum Starten der Wiedergabe am CD-Spieler drücken Sie zweimal ❚❚, für Wiedergabe-Pause einmal; zur Lokalisierung von Titeln drücken Sie ⏮ oder ⏭.

Wenn der Indikator der SYNCHRO-Taste nach dreimaligem Blinken erlischt
Dies bedeutet, daß das / die Löschschutzplättchen der eingelegten Cassette(n) entfernt ist / sind.

Bandlänge für die Aufnahme
Mitunter sind einzelne Titel auf einer Compact-Discs, häufig auch bei klassischer Musik, länger als eine Bandseite. Nehmen Sie in einem solchen Fall die Aufnahme manuell vor.

Beim Starten der Aufnahme in der Bandmitte
Eine neu eingelegte Cassette wird vom Cassettendeck grundsätzlich als an den Bandanfang zurückgespult eingestuft. Das Band wird vor Beginn der CD-Synchron-Aufnahme 10 Sekunden (für die Länge des Vorlaufbands) vorgespult. Um die CD-Synchron-Aufnahme ohne einen 10sekündigen Vorlauf zu starten, schalten Sie das Deck entsprechend vorher auf Wiedergabe bzw. Aufnahme, bevor Sie die CD-Synchron-Aufnahme starten.

Wenn das Bandende während CD-Synchron-Aufnahme auf der Vorlaufseite (▷ leuchtet) erreicht wird und DIRECTION MODE auf ⮌ oder RELAY steht
Die Aufnahme des aktuellen Titels wird gestoppt und auf der Rücklaufseite noch einmal von vorne begonnen. Wenn das Bandende auf der Rücklaufseite (◁ leuchtet) erreicht wird, stoppt die CD-Synchron-Aufnahme und auch der CD-Spieler stoppt.

Hinweise
- Um eine ungewollte Unterbrechung der Aufnahme zu vermeiden, drücken Sie während der CD-Synchron-Aufnahme keine Tasten auf dem CD-Spieler.
- Während der CD-Synchron-Aufnahme sind bestimmte Funktionselemente am Cassettendeck funktionslos.

Zur besonderen Beachtung

Zur Sicherheit

- Um eine elektrische Schlaggefahr zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie die Wartungsarbeiten nur einem Fachmann.
- Sollte ein fester Gegenstand oder Flüssigkeit in das Gehäuse gelangen, trennen Sie das Cassettendeck ab und lassen Sie es von einem Fachmann überprüfen, bevor Sie es weiterverwenden.

Zur Stromversorgung

- Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des Geräts, daß die Betriebsspannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Die Betriebsspannung steht auf dem Typenschild an der Rückseite des Geräts.
- Trennen Sie bei längerer Nichtverwendung das Cassettendeck von der Steckdose ab. Zum Abtrennen des Netzkabels fassen Sie stets am Stecker und niemals am Kabel selbst an.
- Das Netzkabel darf nur von einer qualifizierten Werkstatt ausgewechselt werden.

Zum Betrieb

- Wenn der Cassettenhalter nicht richtig geschlossen, keine Cassette in den Halter eingelegt oder die Cassette falsch eingelegt ist, spricht ein Sicherheitsmechanismus an und sperrt die Funktionstasten.
- Vergewissern Sie sich, daß Sie den Bandlauf gestoppt haben, bevor Sie das Kassettendeck ausschalten. Anderenfalls kann das Band beschadigt werden.

Zur Aufstellung

- Stellen Sie das Cassettendeck so auf, daß ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist, um einen internen Hitzestau zu vermeiden.
- An folgenden Plätzen sollte das Cassettendeck nicht aufgestellt werden:
  — Auf weichen Unterlagen wie Teppichen usw., durch die die Ventilationsöffnungen an der Unterseite des Cassettendecks blockiert werden könnten.
  — In der Nähe von Wärmequellen.
  — An Plätzen, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.
  — Auf schrägen Unterlagen.
  — An Plätzen, die Staub oder Stößen ausgesetzt sind.

Zur Reinigung

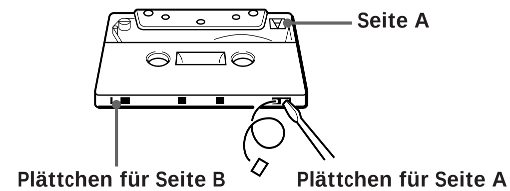
Reinigen Sie das Gehäuse, das Bedienungspult und die Bedienungselemente mit einem weichen, leicht mit einem milden Haushaltsreiniger angefeuchteten Tuch. Scheuerschwämme, Scheuerpulver und Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin dürfen nicht verwendet werden.

Bei weiterführenden Fragen wenden Sie sich bitte an den nächsten Sony Händler.

Hinweise zu den Cassetten

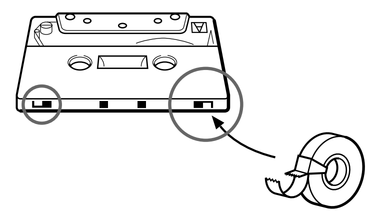
Zum Schutz der Aufnahme von Seite A oder B

Brechen Sie das betreffende Löschschutzplättchen heraus.

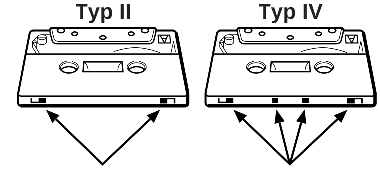


Um auf eine löschgeschützte Cassette wieder aufnehmen zu können

Überkleben Sie die Vertiefung mit einem Stück Klebeband.



Achten Sie bei Cassetten vom Typ II oder IV sorgfältig darauf, die Öffnungen für die automatische Bandtyp-Erkennung nicht zu überkleben.



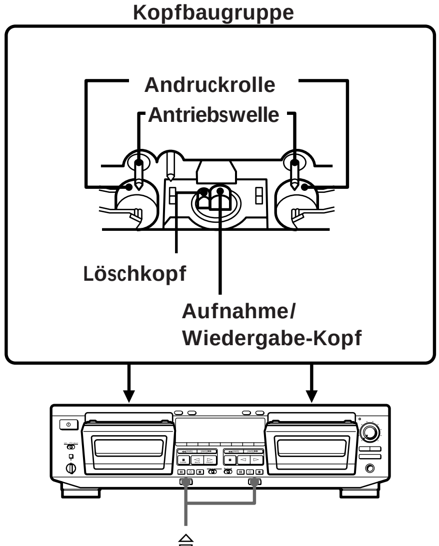
Zu Cassetten mit einer Spielzeit von mehr als 90 Minuten

Von der Verwendung solcher Cassetten wird abgeraten, da sich das Band aufgrund der geringen Bandstärke leicht dehnen kann. Verwenden Sie diese Cassetten nur, wenn eine lange durchgehende Aufnahme-/Wiedergabezeit unbedingt erforderlich ist.

Zur Handhabung der Cassetten

- Um eine Verschmutzung der Tonköpfe und des Bandpfades zu vermeiden, achten Sie darauf, die Bandoberfläche nicht zu berühren.
- Halten Sie die Cassetten von starken Magnetfeldern fern, wie sie beispielsweise von Lautsprechern oder Verstärkern erzeugt werden. Durch Magnetfelder kann die Aufzeichnung ganz oder teilweise gelöscht oder verzerrt werden.
- Schützen Sie die Cassetten vor direktem Sonnenlicht, extremer Kälte und Feuchtigkeit.

Reinigen und Entmagnetisieren



Reinigen von Tonköpfen und Bandpfad

Reinigen Sie alle Flächen, über die das Band läuft, nach jeweils 10 Betriebsstunden, um optimale Tonqualität sicherzustellen. Durch Verschmutzungen kommt es zu:

- Klangbeeinträchtigungen
- Pegelverminderung
- Zunahme der Gleichlaufschwankungen
- Tonaussetzer
- Unzureichendes Löschen
- Schlechte Aufnahmequalität

Um optimale Ergebnisse sicherzustellen, sollte eine Reinigung vor jeder Aufnahme vorgenommen werden.

1. Drücken Sie ≜, um den Cassettenhalter zu öffnen, fassen Sie dann die Frontabdeckung an beiden Seiten an, und ziehen Sie ihn nach oben ab.

2. Wischen Sie bei ausgeschaltetem Gerät mit einem Wattestäbchen, das mit Alkohol oder einer handelsüblichen Tonkopf-Reinigungsflüssigkeit angefeuchtet ist, über die Tonköpfe, die Andruckrollen und Antriebswellen.

3. Bringen Sie die Frontabdeckung wieder an.

Entmagnetisieren der Tonköpfe

Nach ca. 20 bis 30 Betriebsstunden bzw. bei einer merklichen Zunahme des Rauschens und / oder einer merklichen Bedämpfung der Höhen sollte eine Entmagnetisierung mit einem handelsüblichen Entmagnetisierer vorgenommen werden. Zur Vorgehensweise siehe die Anleitung des Entmagnetisierers.

Störungsüberprüfungen

Bei Problemen mit dem Gerät gehen Sie die folgende Liste durch. Wenn sich das Problem nicht beseitigen läßt, wenden Sie sich an den nächsten Sony Händler.

Die Funktiontasten arbeiten nicht.

➡ Das Cassettendeck wurde gerade eingeschaltet und ist noch nicht betriebsbereit. Etwa drei Sekunden lang abwarten, bis ❚❚ aufhört zu blinken.

➡ Darauf achten, daß die Cassette richtig eingesetzt und der Cassettenhalter vollständig geschlossen ist.

Es kann nicht wiedergegeben oder aufgenommen werden.

➡ Es ist keine Cassette in den Cassettenhalter eingelegt.

➡ Das Band ist am Ende angelangt.

➡ Das Band hängt durch. Das Band leicht straffen.

➡ Das Löschschutzplättchen der Cassette ist herausgebrochen (siehe Seite 18).

➡ Darauf achten, daß der Verstärker richtig eingestellt ist.

➡ Darauf achten, daß das Cassettendeck richtig angeschlossen ist.

➡ Tonköpfe und Bandpfad sind verschmutzt. Die Teile reinigen (siehe Seite 19).

➡ Im Aufnahme / Wiedergabe-Kopf hat sich Restmagnetismus aufgebaut. Den Kopf entmagnetisieren (siehe Seite 19).

Starke Gleichlaufschwankungen oder Tonaussetzer.

➡ Die Antriebswellen und Andruckrollen sind verschmutzt. Die Teile reinigen (siehe Seite 19).

Geringe Lautstärke, Tonaussetzer, sc-hwache Höhen, unzureichendes Löschen oder starkes Rauschen.

➡ Aufnahme- / Wiedergabe- oder Löschkopf und Bandpfad sind verschmutzt. Die Teile reinigen (siehe Seite 19).

➡ Am Aufnahme- / Wiedergabe- oder Löschkopf hat sich Restmagnetismus aufgebaut. Den Köpfe entmagnetisieren (siehe Seite 19).

Brummen oder andere Störgeräusche.

➡ Das Cassettendeck steht dicht neben einem TV-Gerät oder Videorecorder. Die Geräte weiter voneinander entfernen.

➡ Das Cassettendeck steht auf oder unter einem Verstärker. Die Geräte weiter voneinander entfernen.

Beeinträchtigter Klang.

➡ Bei der Wiedergabe darauf achten, die gleiche DOLBY NR-Position zu verwenden, mit der die Cassette bespielt worden ist. Bei Wiedergabe darauf achten, die gleiche DOLBY NR-Position zu verwenden, mit der die Cassette bespielt worden ist. Ein beeinträchtigter Klang ergibt sich, wenn ein mit Dolby S aufgenommenes Band mit Dolby B oder C abgespielt wird; oder ein mit Dolby B oder C aufgenommenes Band mit Dolby S (nur bei TC-WE825S).

➡ Das Cassettendeck steht zu dicht neben einem TV-Gerät oder Videorecorder. Die Geräte weiter voneinander entfernen.

Das Band stoppt bereits vor dem Bandende.

➡ Das Band hängt durch. Das Band leicht straffen.

➡ Wenn „M“ im Display angezeigt wird, die Taste MEMORY wiederholt drücken, bis „M“ erlischt.

➡ Das Cassettengehäuse ist verzogen. Eine andere Cassette verwenden.

Die Multi-AMS-Funktion arbeitet nicht einwandfrei.

➡ Ein Titel enthält eine längere Pause oder eine längere Passage mit niedriger Frequenz oder sehr niedrigem Pegel, oder der Pegel erhöht / verringert sich langsam.

➡ Die Leerstelle zwischen zwei Titeln ist kürzer als vier Sekunden. Mit REC MUTING ○ eine Leerstelle von vier Sekunden einfügen.

➡ Linker und rechter Kanal weisen sehr unterschiedliche Pegel auf.

➡ Die Leerstelle zwischen zwei Titeln ist verrauscht.

➡ ▶▶ (oder ◀◀) wurde unmittelbar vor dem Anfang des nächsten Titels bzw. unmittelbar hinter dem Anfang des momentanen Titels gedrückt.

Das Dolby-Rauschverminderungssystem arbeitet bei der Wiedergabe nicht.

➡ Die Geschwindigkeits-Feineinstellfunktion (Pitch Control) ist aktiviert. (Dadurch ändert sich die Frequenzcharakteristik des Signals.) Die PITCH CONTROL-Taste drücken, um die Funktion auszuschalten (nur bei TC-WE825S / WE725).

Kein schnelles Vorspulen oder Zurückspulen mit erhöhter Geschwindigkeit möglich (nur bei TC-WE825S/WE725).

➡ ▶▶ (oder ◀◀) wurde gedrückt, aber bis zum Bandende bzw. Bandanfang ist es nur noch ein kurzes Stück. Dies dient zum Schutz des Bandes.

➡ Zum Schutz des Bandes arbeitet das Vor- oder Zurückspulen mit hoher Geschwindigkeit unter Umständen nur für eine kurze Zeit oder überhaupt nicht, wenn die Funktion in der Mitte des Bands aktiviert wird.

Starke Bandlaufgeräusche beim Vor- oder Rückspulen.

➡ Das Geräusch kommt von der Cassette und stellt kein Problem dar.

Die Taste ≙ arbeitet nicht.

➡ Das Cassettendeck befindet sich im Wiedergabe- oder Aufnahmebetrieb. Vor Drücken von ■ die Wiedergabe durch Drücken von ≙ oder PAUSE ❚❚ stoppen.

➡ Während des Betriebs ist ein Stromausfall aufgetreten oder das Netzkabel wurde abgetrennt. Die Stromversorgung wiederherstellen.

Technische Daten

System

Aufnahmesystem
4 Spuren, 2 Kanäle (Stereo)

Umspulzeit
ca. 90 s (mit Sony Cassette C-60)

Umspulzeit mit erhöhter Geschwindigkeit (nur bei TC-WE825S und TC-WE725)
ca. 45 s (mit Sony C-60-Cassette)

Vormagnetisierung
Wechselstrom

Signal-Rauschabstand (Spitzenpegel, gewichtet, Dolby NR ausg.)
Typ I-Cassette (Sony Typ I NORMAL): 55 dB
Typ II-Cassette (Sony Typ II HIGH): 57 dB
Typ IV-Cassette (Sony Typ IV METAL): 58 dB

Signal-Rauschabstand
Mit Dolby-B-Rauschverminderung: ca. 5 dB bei 1 kHz, ca. 10 dB bei 5 kHz
Mit Dolby-C-Rauschverminderung: ca.15 dB bei 500 Hz, ca. 20 dB bei 1 kHz
Mit Dolby-S-Rauschverminderung (nur bei TC-WE825S): 10 dB bei 100 Hz, 24 dB bei 1 kHz

Klirrgrad
0,4% (mit Typ I-Cassette (Sony Typ I NORMAL): 160 nWb / m, 315 Hz, 3. Ordnung)
1,8% (mit Typ-IV-Cassette (Sony Typ IV METAL): 250 nWb / m, 315 Hz, 3. Ordnung)

Frequenzgang (Dolby NR ausg.)

Bandtyp	
Typ I, Sony Typ I (NORMAL)	30 – 16.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 17.000 Hz (±6 dB)
Typ II, Sony Typ II (HIGH)	30 – 17.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 18.000 Hz (±6 dB)
Typ IV, Sony Typ IV (METAL)	30 – 19.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 20.000 Hz (±6 dB), 30 – 13.000 Hz (±3 dB, –4 dB Aufnahme)

Gleichlaufschwankungen
±0,13% W. Peak (IEC)
0,07% W. RMS (NAB)
±0,18% W. Peak (DIN)

Geschwindigkeits-Variationsbereich von Pitch Control
ca. –30 bis +30 %

Eingänge

Line-Eingänge (Cinchbuchsen)
Empfindlichkeit: 0,16 V
Eingangsimpedanz: 47 kOhm

Ausgänge

Line-Ausgänge (Cinchbuchsen)
Nennausgangspegel: 0,5 V an 47 kOhm Last
Lastimpedanz: über 10 kOhm

Kopfhörer (Stereo-Klinkenbuchse)
Ausgangspegel: 0,25 mW an 32 Ohm Last

Allgemeine Daten

Stromversorgung

Bezugsland	Betriebsspannung
Kontinentaleuropa	220 – 230 V Wechselspannung, 50 / 60 Hz
Andere Länder	120 / 220 / 230 – 240 V Wechselspannung, 50 / 60 Hz

Leistungsaufnahme
30 W

Abmessungen
ca. 430 × 120 × 290 mm (B / H / T) einschl. hervorstehende Teile und Bedienungselemente

Gewicht
ca. 4,3 kg

Mitgeliefertes Zubehör
Audio-Verbindungskabel (2 Cinchstecker - 2 Cinchstecker) (2)

Sonderzubehör
Fernbedienung RM-J910
Einzelheiten über die Verfügbarkeit der Fernbedienungseinheit erfragen Sie bitte bei Ihrem Sony-Händler.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Glossar

ATS (Automatic Tape Selection)
Das ATS-System dieses Geräts stellt die Entzerrung und die Vormagnetisierung automatisch auf den eingelegten Bandtyp ein.

Automatische Kalibrierung
Vormagnetisierungstrom und Aufnahmepegel können automatisch auf den verwendeten Bandtyp eingemessen werden.
Zusammen mit dem ATS-System (siehe Erläuterung oben) gewährleistet die automatische Kalibrierung mit allen Bandtypen optimale Aufnahmeresultate.

Auto Rec Level-Funktion
Mit dieser Funktion wird der Aufnahmepegel vor der Aufnahme automatisch auf den Spitzenpegel der Signalquelle eingestellt.
Sollte der Signalpegel während der Aufnahme übermäßig ansteigen, wird der Aufnahmepegel langsam reduziert; umgekehrt wird er erhöht.

Dolby HX PRO-System
Dieses System reduziert beim Aufnehmen Verzerrungen im oberen Frequenzbereich. Die mit diesem System erzielten Vorzüge bleiben auch bei der Wiedergabe auf einem Gerät ohne HX PRO erhalten.

Dolby-Rauschverminderungssystem
Diese System reduziert das Bandrauschen, indem es niederpeglige Signale hoher Frequenz während der Aufnahme anhebt und bei der Wiedergabe entsprechend wieder absenkt.
Es wird zwischen den vier Systemen A, B, C und S (nur bei TC-WE825S) unterschieden. Das System A ist für professionelle Anwendung und die Systeme B, C, S sind für Consumer-Anwendung bestimmt. Das Dolby-System S reduziert das Rauschen am wirkungsvollsten, gefolgt von dem System C und B. Das System A ist an diesem Cassettendeck nicht vorhanden.

Multi-AMS (Automatic Music Sensor)
Mit dem Multi-AMS können bis zu 30 Stellen weiter voraus- oder zurückliegende Titel automatisch aufgesucht werden. Der Multi-AMS registriert hierzu Leerstellen, die länger als vier Sekunden sind.

Multiplexfilter
Dieses Filter unterdrückt den 19-kHz-Pilotton und den 38-kHz-Hilfsträger, damit diese das Dolby-Rauschverminderungssystem nicht beeinträchtigen können. Normalerweise werden diese Signale im Tuner bereits ausreichend unterdrückt. Sollte es beim Aufnehmen eines UKW-Senders mit eingeschalteter Dolby-Rauschverminderung zu Klangbeeinträchtigungen kommen, besitzt Ihr Tuner möglicherweise kein Multiplexfilter oder das Filter arbeitet nicht. Schalten Sie dann den DOLBY NR-Schalter am Cassettendeck auf ON FILTER.

Testtöne
Das Cassettendeck kann 10-kHz- und 400-Hz-Testtöne erzeugen. Diese Testtöne dienen zur Kalibrierung der Vormagnetisierung und des Aufnahmepegels.

Stichwortverzeichnis

A, B

C, D

E

F, G, H, I, J, K, L

WAARSCHUWING

Stel het apparaat niet bloot aan regen of vocht, om gevaar van brand of een elektrische schok te voorkomen.

Welkom!

Hartelijk dank voor uw aankoop van dit Sony stereo cassettedeck. Lees, alvorens het apparaat in gebruik te nemen, de gebruiksaanwijzing aandachtig door en bewaar deze voor eventuele naslag.

Omtrent deze handleiding

De aanwijzingen in deze handleiding gelden voor de modellen TC-WE825S, WE725 en WE625. Controleer het modelnummer op het achterpaneel van uw cassettedeck. De afbeeldingen in deze gebruiksaanwijzing zijn het model TC-WE825S. Verschil in bediening tussen de modellen, is in de tekst duidelijk aangegeven, bij voorbeeld “alleen voor TC-WE825S”.

Verschillen tussen de modellen

De drie modellen beschreven in deze gebruiksaanwijzing verschillen op enkele punten, zoals aangegeven in de onderstaande tabel. Controleer aan de hand van de tabel de mogelijkheden die uw cassettedeck biedt, alvorens u het apparaat in gebruik neemt.

Modelnummer / Kenmerken	WE825S	WE725	WE625
Snelheidsregelaar	●	●	
Extra-snel vooruit- en terugspoelen	●	●	
Dolby S	●		

Ter verduidelijking

Op een aantal plaatsen in deze gebruiksaanwijzing zult u het onderstaande symbool aantreffen:

Dit symbool vestigt uw aandacht op handige tips, die de bediening vergemakkelijken.

INHOUDSOPGAVE

Om te beginnen

Speciale afspeelfuncties

Speciale opnamefuncties

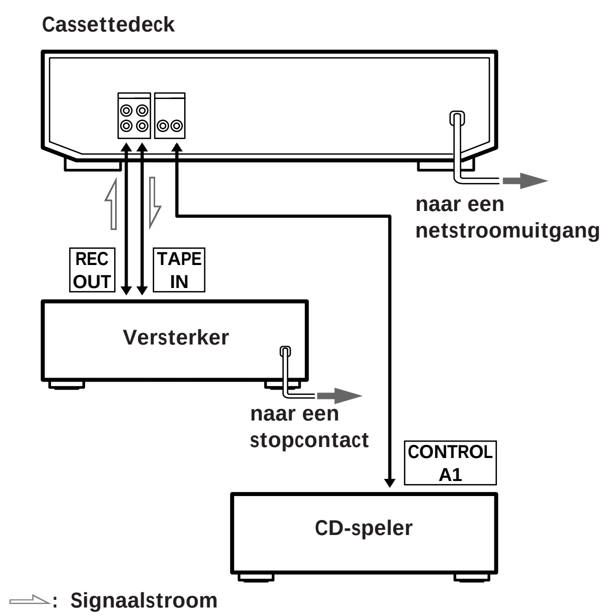
Aanvullende informatie

Uitpakken

Controleer of het volgende toebehoren in de verpakking aanwezig is:
• Audio-aansluitsnoeren (2)

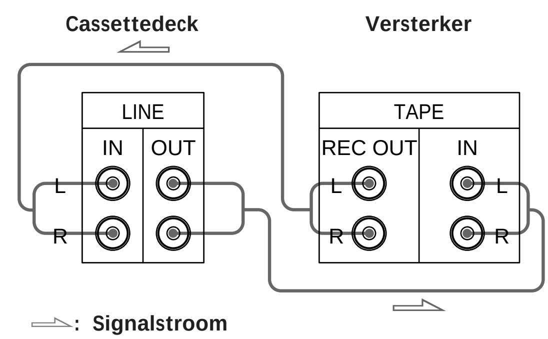
Aansluiten van de installatie

Hier wordt beschreven hoe u het cassettedeck aansluit op een versterker of een CD-speler voorzien van CONTROL A1 aansluitingen. Zorg ervoor dat alle apparatuur uitgeschakeld is, alvorens u enige aansluiting maakt.



Aansluitingen

• **Aansluiten van het cassettedeck op een versterker**
Sluit de versterker met behulp van de bijgeleverde audio-aansluitsnoeren aan op de LINE IN / OUT stekkerbussen van het cassettedeck.
Voor het aansluiten van een audio-aansluitsnoer, dient u goed op te letten dat de gekleurde stekkers worden aangesloten op gelijk gekleurde stekkerbussen van de componenten: rood (rechts) op rood en wit (links) op wit. Steekt u alle stekkers vooral stevig in de aansluitbussen, want een loszittende verbinding kan storende bijgeluiden veroorzaken.



• **Aansluiten van het cassettedeck op een CD-speler voorzien van CONTROL A1 aansluitingen**
Zie voor nadere bijzonderheden over het aansluiten via de CONTROL A1 bedieningsaansluitingen het supplement van deze gebruiksaanwijzing.

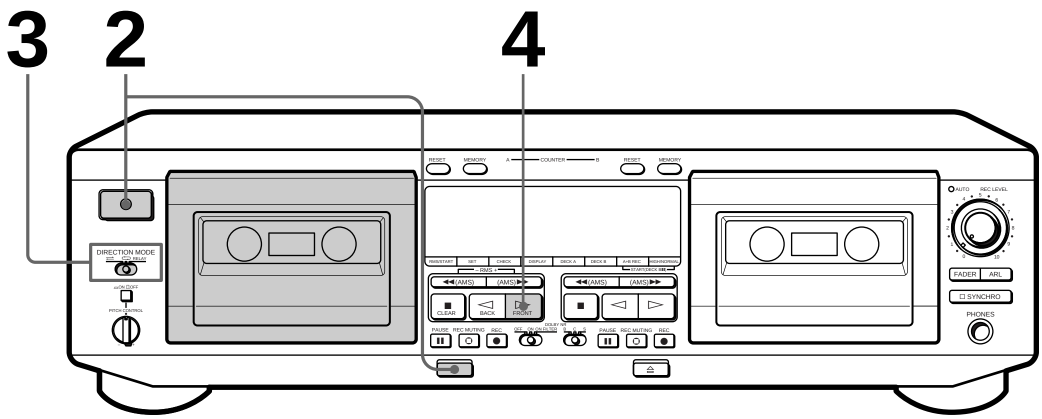
Aansluiten van het netsnoer

Steek de stekker van het netsnoer in een stopcontact.

Wat is de volgende stap?

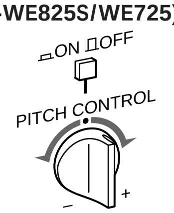
Uw cassettedeck is nu klaar voor gebruik.
Zie voor de basisbedieningen blz. 5 t/m 7; voor de meer uitgebreide (speciale) bedieningsfuncties gaat u naar de gedeelten, beginnend bij blz. 8.

Afspelen van een cassette



- **Zie blz. 4 voor aanwijzingen betreffende het aansluiten.**
- **Voor afspelen van een cassette kunt u beide decks gebruiken.**

Bijstellen van de bandsnelheid (en de toonhoogte) (alleen voor TC-WE825S/WE725)



Druk de PITCH CONTROL knop in om de snelheidsregeling in te schakelen en draai de regelaar naar rechts om de snelheid en de toonhoogte te verhogen of naar links om de snelheid en de toonhoogte te verlagen. U kunt de snelheid bijstellen tijdens afspelen van een cassette in deck A en tijdens het kopiëren van bandopnamen met normale snelheid (maar niet tijdens gebruik van de RMS programma-afspeelfunctie of de RMS kopieerfunctie).

Afspelen van de cassette die is opgenomen met Dolby* ruisonderdrukking

Zet de DOLBY NR schakelaar in de “ON” stand en kies het type ruisonderdrukking B, C of S (alleen voor TC-WE825S) waarmee de cassette is opgenomen.

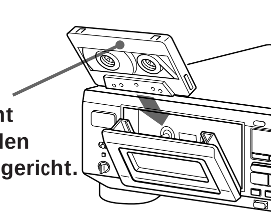
Voor luisteren via een hoofdtelefoon sluit u deze aan op de PHONES stekkerbus

* Dolby ruisonderdrukking geproduceerd onder licentie van: Dolby Laboratories Licensing Corporation.

DOLBY en het dubbel D symbool ᗡᗞ zijn handelsmerken van: Dolby Laboratories Licensing Corporation.

1 Schakel de versterker in en kies de stand voor cassette-weergave.

2 Schakel het cassettedeck in met de ⏻ toets, open de cassettehouder met de ⏏ toets en plaats een cassette.



Met de kant voor afspelen naar u toe gericht.

3 Kies de DIRECTION MODE omkeerfunctie.

Voor afspelen van:	Stelt u in op:
één cassettekant	⇄
beide kanten*	↻
beide decks achtereen*	RELAY

* In deze standen stopt het deck automatisch na vijf maal afspelen.

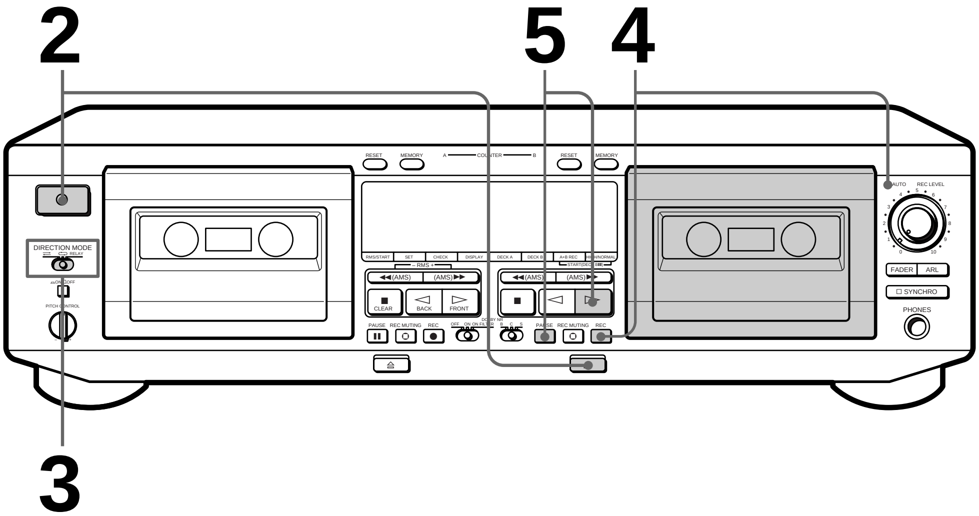
4 Druk op de ▷ weergavetoets.

Het deck start de weergave van de cassette. Stel de geluidssterkte op de versterker naar wens in.

Druk niet op de ⏻ schakelaar of de ⏏ uitwerptoets terwijl de band loopt. Dit kan beschadiging van de band veroorzaken.

Voor het:	Drukt u op:
stoppen met afspelen	■
beginnen met afspelen aan de achterkant	◁
pauzeren	PAUSE ❚❚. Druk nogmaals op deze toets wanneer u het afspelen wilt hervatten.
snel vooruit- of terugspoelen	▶▶ of ◀◀ in de stopstand
Extrasnel vooruit- of terugspoelen (alleen voor TC-WE825S / WE725)	▶▶ of ◀◀ een tweede maal, tijdens het vooruit- resp. terugspoelen
uitnemen van de cassette	⏏ nadat het afspelen gestopt is

Maken van bandopnamen



- **Zie blz. 4 voor aanwijzingen betreffende het aansluiten.**
- **Zie “Kopiëren van bandopnamen” (blz. 13) voor het kopiëren van een cassette.**

Controleren van de resterende speelduur op een cassette (alleen voor TC-WE825S/WE725)

1 Zoek het einde van de opnamen op de band op en druk op de RESET nulsteltoets van het deck dat u gebruikt, om de bandteller terug te zetten op “0.00”.

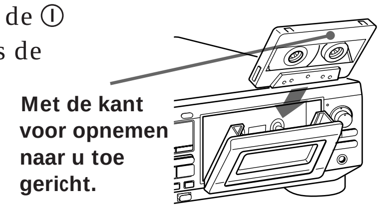
2 Druk op de ▶▶ vooruitspoeltoets om de band naar het eind door te spoelen.
De bandteller geeft dan bij benadering de resterende opnameduur op de band aan.

Opmerking

De bandteller is geen digitale klok, dus de aangegeven tijdwaarde kan ietwat verschillen van de feitelijk verstreken opname- of weergavespeelduur.

1 Schakel de versterker in en start de weergave van de geluidsbron die u wilt opnemen.

2 Schakel het cassettedeck in met de ⏻ schakelaar, open met de ⏏ toets de cassettehouder en plaats daarin een cassette.



3 Kies de DIRECTION MODE omkeerfunctie.

Voor opnemen op:	Stelt u in op:
één cassettekant	⇄
beide kanten*	↻

* In alle gevallen stopt het opnemen aan het eind van de achterste cassettekant.

4 Druk op de REC ● opnametoets.

De ▷ indicator gaat aan, ten teken dat er is ingesteld op opnemen op de voorkant. Als de indicator niet aangaat, drukt u eenmaal op de ▷ toets.

Het cassettedeck stelt automatisch het opnameniveau in (zie blz. 12). Stop de weergave van de geluidsbron nadat de AUTO indicator continu brandt. Indien u het opnameniveau zelf wilt instellen, ga dan naar “Handmatig het opnameniveau instellen” op blz. 7.

Druk niet op de ⏻ schakelaar of de ⏏ uitwerptoets terwijl de band loopt. Dit kan beschadiging van de band veroorzaken.

Beveiligen van bandopnamen tegen per ongeluk wissen
Breek het wispreventienokje van de te beveiligen cassettekant(en) uit (zie blz. 18).

5 Druk op de PAUSE ❚❚ toets of de ▷ toets.

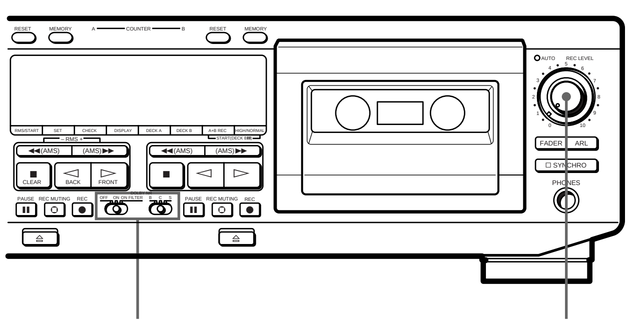
Het opnemen begint.

6 Start de weergave van de geluidsbron opnieuw.

Voor het:	Drukt u op:
stoppen met opnemen	■
beginnen met opnemen aan de achterkant	◁ tweemaal in stap 5
pauzeren	PAUSE ❚❚. Druk nogmaals op deze toets wanneer u het opnemen wilt hervatten.
uitnemen van de cassette	≜ nadat het opnemen gestopt is

Het Dolby HX PRO* systeem werkt automatisch tijdens opname
Vervorming en ruis in de hoge frekwentierespons worden verminderd voor een hoogwaardige geluidskwaliteit bij het afspelen met dit deck en tevens bij weergave met andere cassettedecks.

Gebruik de aangegeven schakelaars (regelaars) voor het uitvoeren van de volgende functies



Opnemen met Dolby ruisonderdrukking

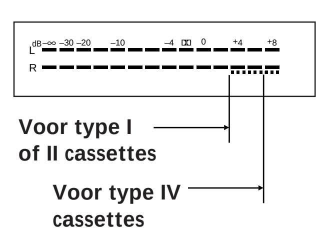
Zet de DOLBY NR schakelaar in de "ON" stand en kies B, C of S ruisonderdrukking (alleen voor TC-WE825S), alvorens u met opnemen begint.

Opnemen van een FM radio-uitzending met Dolby ruisonderdrukking

Als de FM radio-ontvangst niet goed klinkt, zet u de DOLBY NR schakelaar in de "ON FILTER" stand (voor inschakelen van het multiplex-filter, zie blz. 22).

Handmatig het opnameniveau instellen

Nadat u in stap 4 op blz. 6 op de REC ● toets heeft gedrukt, draait u de REC LEVEL regelaar zodat de piekniveaumeters de aanbevolen waarde voor het gebruikte cassettetype aangeven. Na het instellen moet u de weergave stoppen en naar stap 5 gaan.

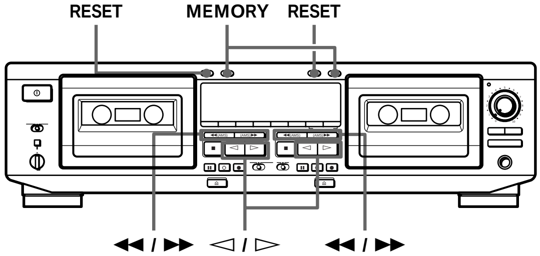


* HX Pro headroom extension ontwikkeld door Bang & Olufsen en geproduceerd onder licentie van: Dolby Laboratories Licensing Corporation.

DOLBY het dubbel D symbool ᗡᗞ en HX PRO zijn handelsmerken van: Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Opzoeken van een muziekstuk (Multi-AMS/Automatische weergavestart/Geheugen-afspeelfunctie)

U kunt snel het begin van een muziekstuk, tot 30 nummers voor- of achteruit, opzoeken (met de Multi-Automatische Muziek Sensor) of snel teruggaan naar het begin van de band, om de weergave daar te starten (Automatische weergavestart).
Ook kunt u elk willekeurig punt op de band vastleggen, om dit snel weer op te zoeken (Geheugen-afspeelfunctie).



Opmerking

Controleer voor het opzoeken eerst de richtingsindicator van het deck dat u gebruikt. Voor het opzoeken van een muziekstuk op de achterkant van de cassette (wanneer de ◁ indicator gaat branden), drukt u op de toets(en) die hieronder tussen haakjes zijn aangegeven.

Voor opzoeken van:	Drukt u op:
Het begin van het volgende of latere muziekstukken (Multi-AMS)	▶▶ (of ◀◀), zo ver als u wilt zoeken, tijdens weergave. Om bij voorbeeld 2 muziekstukken verder te gaan, drukt u tweemaal.
Het begin van het weergegeven muziekstuk (Multi-AMS)	◀◀ (of ▶▶), eenmaal, tijdens weergave.
Het begin van een voorgaand muziekstuk (Multi-AMS)	◀◀ (of ▶▶), zo ver als u terug wilt zoeken, tijdens weergave. Om bij voorbeeld 2 muziekstukken terug te gaan, drukt u driemaal.
Het begin van de band (Automatische weergavestart)	de MEMORY toets van het deck dat u gebruikt, net zovaak tot de “M” aanduiding in het uitleesvenster uitgaat. Dan drukt u op ◀◀ (of ▶▶), terwijl u ▷ (of ◁) ingedrukt houdt.
Een bepaald punt op de band (Geheugen-afspeelfunctie)	de MEMORY toets van het deck dat u gebruikt, net zovaak tot de “M” aanduiding in het uitleesvenster aangaat. Zoek dan het gewenste punt op de band op en druk daar op de RESET toets, om de bandteller op nul te zetten en het punt in het geheugen vast te leggen. Om later terug te keren naar het vastgelegde punt en daar de weergave te starten, drukt u op ◀◀ (of ▶▶), terwijl u ▷ (of ◁) ingedrukt houdt. (Druk alleen op ◀◀ of ▶▶ als u slechts wilt stoppen bij “0.00” (alleen voor TC-WE825S / WE725) of bij “0000” (alleen voor TC-WE625).)

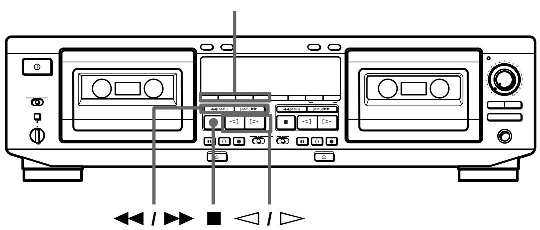
Opmerkingen

- De Multi-AMS zoekfunctie kan wel eens niet naar behoren werken als:
  — de pauzes tussen de muziekstukken minder dan 4 seconden lang zijn;
  — er binnen een muziekstuk een bijzonder zachte passage is, of een passage met alleen zeer lage tonen;
  — de geluidssterkte van het linker en rechter kanaal zeer verschillend is.
- De Multi-AMS zoekfunctie kan niet voor het ene deck worden gebruikt terwijl het andere deck in de pauzestand staat of met afspelen of opnemen bezig is (behalve tijdens het kopiëren van bandopnamen).
- Ook al staat de DIRECTION MODE schakelaar in de “⮂” stand, bij de zoekfuncties zal de bandloop stoppen aan het eind van de beluisterde cassettekant.
- Bij uitschakelen van het cassettedeck zullen beide bandtellers op “0.00” (alleen voor TC-WE825S / WE725) of op “0000” (alleen voor TC-WE625) komen te staan.

Samenstellen van uw eigen muziekprogramma (RMS afspeelfunctie)

Door het samenstellen van een muziekprogramma kunt u de muziekstukken op de cassette in deck A afspelen in elke gewenste volgorde. Met de RMS (Random Muziek Sensor) afspeelfunctie kunt u een muziekprogramma van ten hoogste 28 nummers samenstellen, bestaande uit de nummers 1 t/m 14 van beide cassettekanten.

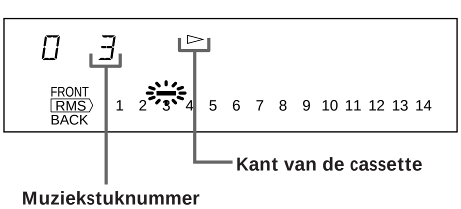
RMS programmeertoetsen (RMS/START, SET, CHECK, DISPLAY)



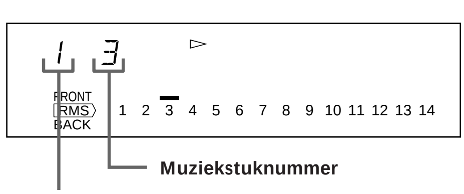
1 Druk op de RMS/START toets.
De aanduiding “RMS” en een knipperende cursor verschijnen in het uitleesvenster.

2 Kies de cassettekant met de ◁ (BACK) toets of de ▷ (FRONT).
De ◁ of ▷ indicator gaat aan in het uitleesvenster.

3 Druk nu net zovaak op de ◀◀ of ▶▶ toets tot het gewenste muziekstuknummer in het uitleesvenster verschijnt.



4 Druk op de SET toets om uw keuze vast te leggen. Wilt u hetzelfde nummer nogmaals horen, dan drukt u nogmaals op SET.



5 Herhaal de stappen 2 t/m 4 voor elk van de nummers die u wilt vastleggen in uw muziekprogramma.

Als de aanduiding “FULL” in het uitleesvenster verschijnt
Dan zijn er al 28 muziekstukken geprogrammeerd, en kunt u er geen meer aan toevoegen.

6 Druk weer op de RMS/START toets als u de RMS programma-weergave wilt starten.
Nu verschijnen de piekniveaumeters in het uitleesvenster.

Stoppen van de RMS programma-weergave

Druk eenmaal op de ■ (CLEAR) toets. Uw muziekprogramma zal in het geheugen bewaard blijven.

Geheel uitschakelen van de RMS afspeelfunctie

Druk net zovaak op de ■ (CLEAR) toets tot de piekniveaumeters in het uitleesvenster verschijnen, of verwijder de cassette uit deck A. Bij het aldus uitschakelen van de RMS afspeelfunctie wordt uw muziekprogramma automatisch geannuleerd.

Eenvoudig overschakelen tussen de RMS programma-aanduidingen en de piekniveaumeters

Druk op de DISPLAY toets.

Na het stoppen van de RMS programma-weergave kunt u het programma nogmaals afspelen
Start de weergave weer met de RMS/START toets.

Opmerkingen

- Tijdens de RMS programma-weergave werken alleen de CHECK en DISPLAY toetsen en de ■ toets op deck A, en de ■ toets en ◀◀ en ▶▶ snelspoeltoetsen op deck B.
- De RMS afspeelfunctie kan wel eens niet naar behoren werken als er te korte pauzes tussen de muziekstukken zijn.
- Als er een lang onbespeeld bandgedeelte tussen de muziekstukken is, kan het deck een deel van dat stuk snel vooruitspoelen.
- Als er in uw programma een nummer is waarvoor geen muziekstuk bestaat, dan zal het deck dat nummer tijdens de RMS weergave overslaan.

Controleren van de nummers in uw muziekprogramma

Druk op de CHECK toets.
Telkens wanneer u op deze toets drukt, geeft het uitleesvenster het volgende nummer aan, in de geprogrammeerde volgorde. Na het laatste nummer van het programma verschijnt de aanduiding “End” in het uitleesvenster.

(Wordt vervolgd)

Toevoegen van nummers aan het eind van uw muziekprogramma

Druk eenmaal op de ■ (CLEAR) toets en volg de aanwijzingen 2 t/m 5 onder “Samenstellen van uw eigen muziekprogramma (RMS afspeelfunctie)” op blz. 9.

Samenstellen van een ander muziekprogramma

Druk net zovaak op de ■ (CLEAR) toets tot het programma-volgnummer weer op 0 staat en de cursor in het uitleesvenster boven muziekstuknummer 1 knippert, en dan volgt u de aanwijzingen 2 t/m 5 op blz. 9.

Het samenstellen van een RMS muziekprogramma kan ook met een Sony afstandsbediening

Als de afstandsbediening van uw Sony stereo tuner/versterker beschikt over RMS toetsen, gaat u als volgt te werk.

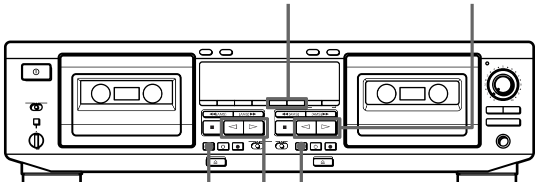
1. Schakel de tuner/versterker in en druk op de TAPE toets.
2. Druk op de RMS/START toets.
3. Druk op de ▷ of ◁ toets om de voorkant of de achterkant van de cassette te kiezen en gebruik de nummertoetsen en de >10 toets voor het kiezen van de muziekstuknummers.
4. Druk nogmaals op RMS/START om de RMS programma-weergave te starten.

Opmerking

Voor nadere informatie betreffende de Sony stereo tuner/versterkers met RMS toetsen kunt u contact opnemen met uw dichtstbijzijnde Sony handelaar.

Automatische ijking van de voormagnetisatie en het opnameniveau

Er zijn vele verschillende soorten cassettes verkrijgbaar, met uiteenlopende magnetische kenmerken. Alhoewel de automatische bandsoortinstelling (ATS) van dit cassettedeck automatisch de opname / weergavecorrectie en de voormagnetisatie aanpast aan de magnetische eigenschappen van de gebruikte bandsoort, krijgt u de beste opnameresultaten door gebruik te maken van de automatische ijkingsfunctie voor de voormagnetisatiestroom en het opnameniveau.



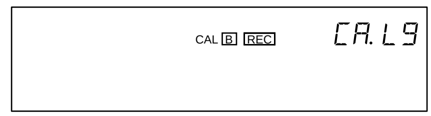
1 Plaats de cassette waarop u wilt opnemen in een van beide decks.
Let op dat de wispreventienokjes van de cassette niet zijn uitgebroken.

2 Druk op de DECK A of DECK B toets tot de aanduiding “CAL” in het uitleesvenster verschijnt.

3 Druk op de ◁ of ▷ toets om in te stellen op de cassettekant waarop u wilt opnemen.

Voor opnemen op:	Drukt u op:
de voorkant	▷
de achterkant	◁

4 Druk op de PAUSE ❚❚ toets om de automatische ijkingsprocedure te starten.
De opname-instellingen van het cassettedeck worden nu aan de geplaatste cassette aangepast (er worden testtonen opgenomen, teruggespoeld en weergegeven).
Tijdens het ijken zal de bandteller terugtellen van 9 tot 0.



Na afloop van de automatische ijking wordt de band naar de uitgangsstand teruggespoeld, keert de teller terug naar zijn normale functie en komt het cassettedeck in de stopstand.

5 Nu kunt u met opnemen beginnen (zie blz. 6).

Uitschakelen van de automatische ijkingsfunctie

Druk op de ■ stoptoets van het deck waarvoor u de ijking verricht.

Als de aanduiding “A” of “B” blijft knipperen

Dan is het automatische ijkingsproces onderbroken, door een van de volgende oorzaken:
— Het einde van de band is bereikt. Schakel over op de andere cassettekant of spoel de band terug naar een punt waar de testtoon wel opgenomen kan worden.
— De band is beschadigd of de koppen zijn vuil. Gebruik een andere cassette of maak de koppen schoon en demagnetiseer deze (zie blz. 19).

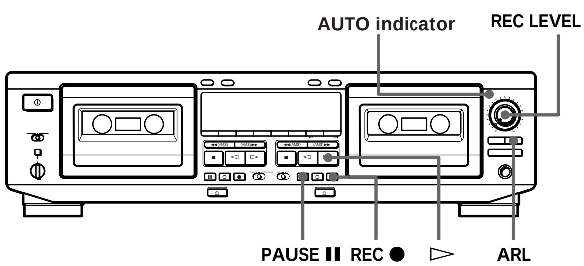
Opmerkingen betreffende de ijkingsfunctie

Als bij het insteken van een cassette de aanduiding “A CAL” of “CAL B” in het uitleesvenster verschijnt, betekent dit dat er voor het betreffende deck reeds automatische ijkingsgegevens bestaan voor de bandsoort van de geplaatste cassette (type I, II of IV). Aangezien er echter ook bij cassettes van hetzelfde type nog variaties in de opnamekarakteristieken kunnen voorkomen, verdient het aanbeveling de ijking opnieuw uit te voeren, telkens wanneer een nieuwe cassette in het apparaat wordt geplaatst.

Alvorens de ijking opnieuw te verrichten, dient u te zorgen dat de aanduiding “A CAL” of “CAL B” uitgaat, door indrukken van de DECK A of DECK B toets. Daarna volgt u weer de aanwijzingen voor de automatische ijking vanaf stap 2.

Automatische instelling van het opnameniveau (Auto Rec Level)

Met de Auto Rec Level functie wordt het pieksignaalniveau automatisch gemeten en het opnameniveau overeenkomstig automatisch ingesteld. De Auto Rec Level functie werkt voor beide decks, zowel bij het normale opnemen als bij de doorlopende opname en de gelijktijdige opname.



1 Voer stappen 1 t/m 3 van “Maken van bandopnamen” op blz. 6 uit.
Controleer dat de wispreventienokjes van de cassette niet zijn verwijderd.

2 Druk op REC ●.
De AUTO indicator knippert en het deck stelt automatisch het opnameniveau in. De AUTO indicator brandt continu als het opnameniveau is ingesteld.

3 Druk op PAUSE ❚❚ of ▷.
De opname start.

Uitschakelen van de Auto Rec Level functie

Druk op ARL of draai de REC LEVEL regelaar zodat de AUTO indicator uitgaat. Indien u een van deze handelingen tijdens opname uitvoert, zal de opname worden voortgezet zonder de functie voor het automatisch instellen van het opnameniveau.

Stoppen van de opname

Druk op ■.

Hoe de Auto Rec Level functie het opnameniveau bepaalt

Tijdens het knipperen van de AUTO indicator stelt het deck het opnameniveau zo hoog als mogelijk, zonder vervorming te veroorzaken, in. Indien het signaalniveau sterk wordt verhoogd nadat de opname is gestart, zal het deck het opnameniveau geleidelijk verlagen.

Onder de volgende omstandigheden moet u het opnameniveau handmatig instellen met de REC LEVEL regelaar:

—Het opnameniveau kan niet automatisch juist worden ingesteld vanwege veel ruis van de geluidsbron.

—Het niveau van de geluidsbron is te laag en het opnameniveau wordt niet automatisch verhoogd. Tijdens rustige gedeelten in een geluidsbron, bij voorbeeld bij klassieke muziek, wordt het opnameniveau mogelijk niet gedurende een bepaalde tijd verhoogd. Indien er later in het muziekstuk een gedeelte met een hoog niveau is, moet u dat gedeelte eerst afspelen zodat de juiste instelling kan worden gemaakt.

—Het opnameniveau wordt voor langere tijd niet verhoogd. De Auto Rec Level functie werkt mogelijk niet wanneer u geluid van een grafische equaliser met signalen van extreem hoog niveau opneemt.

Opname met een optimaal opnameniveau

- Om veranderingen in het opnameniveau te voorkomen na het starten van een opname, drukt u eerst op REC ● tijdens weergave van het gedeelte met het hoogste niveau van de geluidsbron die u wilt opnemen. U zult zo een natuurgetrouwere opname krijgen.
- Indien u de gehele geluidsbron weergeeft nadat de AUTO indicator niet meer knippert maar continu brandt, zal het deck het opnameniveau overeenkomstig het gedeelte van de geluidsbron met de hoogste signalen instellen.

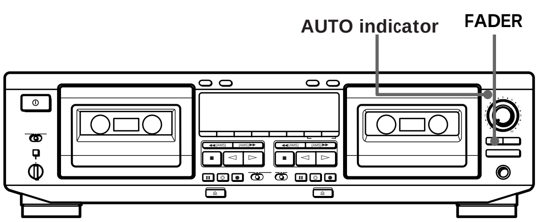
De instelling voor het opnameniveau blijft bewaard nadat de opname is gestopt

Nadat u een opname met de Auto Rec Level functie heeft beëindigd, zal de AUTO indicator aan blijven en de instelling voor het opnameniveau hetzelfde blijven. Voer één van de volgende handelingen uit om de instelling te annuleren:

- Druk op ARL zodat de AUTO indicator uitgaat.
- Draai de REC LEVEL regelaar.
- Schakel het deck uit.

In- en uit-faden van het geluid (Fader)

U kunt het opnameniveau bij het begin van een opname geleidelijk op laten komen (fade-in) of bij het eind van een opname laten wegsterven (fade-out). Gebruik deze functie bij voorbeeld wanneer het eind van een cassettekant wordt bereikt maar u het muziekstuk niet abrupt af wil breken.



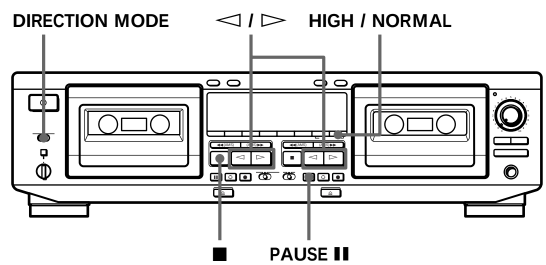
Voor	Handeling:
Fade in	1 Voer stap 1 t / m 4 uit van “Maken van bandopnamen” op blz. 6. 2 Druk op de FADER toets. Tijdens het in-faden zal de “AUTO” indicator knipperen. Na afloop van het in-faden blijft de “AUTO” indicator branden wanneer de Auto Rec Level functie werkt, of gaat de indicator uit als de Auto Rec Level functie niet werkt.
Fade out	Druk op FADER wanneer u tijdens de opname het geluid wilt laten wegsterven. Na de fade-out zal “REC” op het display knipperen en het deck in de pauzefunctie schakelen.

Opmerking

Fade-in of fade-out is niet mogelijk wanneer u de REC LEVEL regelaar hebt gebruikt om het opnameniveau met de hand in te stellen op 0 (de minimale waarde) (zie blz. 7).

Kopiëren van bandopnamen

U kunt bandopnamen van een cassette in deck A kopiëren naar een cassette in deck B met normale snelheid of hoge snelheid.



1 Plaats de cassette met de oorspronkelijke bandopnamen in deck A en een voor opnemen geschikte cassette in deck B.
Let op dat de wispreventienokjes van de cassette in deck B niet zijn uitgebroken.

2 Kies de cassettekant(en) waarop u wilt opnemen.

Voor opnemen op:	Zet u de DIRECTON MODE schakelaar op:
één cassettekant	⇄
beide kanten	⊂⊃. Als de voorkant van de cassette in deck B vol is, zal het opnemen doorgaan aan de achterkant, ongeacht de weergave van de cassette in deck A.
	RELAY. Aan het eind van de voorkant van deck A zal het opnemen op deck B automatisch ook aan de achterkant doorgaan.

3 Kopieersnelheid te kiezen.

Voor kiezen van	Druk op HIGH/NORMAL
Normale snelheid	éénmaal
Hoge snelheid	tweemaal

In het uitleesvenster verschijnt de aanduiding “HIGH” of “NORM”.
Het cassettedeck komt nu in de pauzestand te staan, klaar voor het kopiëren.

4 Kies de cassettekant waar u met kopiëren wilt beginnen.

Voor opnemen vanaf:	Drukt u op:
de voorkant	▷
de achterkant	◁

(Wordt vervolgd)

5 Druk op de PAUSE ❚❚ toets van de deck B om met kopiëren te beginnen.

Stoppen met kopiëren

Tijdens:	Drukt u op:
kopiëren met normale snelheid	de ■ stoptoets van deck B
kopiëren met hoge snelheid	de ■ stoptoets van beide decks

Tijdens het kopiëren met hoge snelheid
Alleen de ■ stoptoets zal nog werken.

Instellen van het opnameniveau en de Dolby NR ruisonderdrukking is bij kopiëren niet nodig
Bij het kopiëren wordt de kopie in deck B met hetzelfde opnameniveau en hetzelfde type Dolby ruisonderdrukking opgenomen als de oorspronkelijke opnamen in deck A. Als u echter tijdens kopiëren met normale snelheid wilt meeluisteren, stelt u dan de Dolby ruisonderdrukking in op de stand waarmee de cassette in deck A werd opgenomen (zie blz. 5).

Bij afspelen van een cassette in deck A kunt u de bandsnelheid en dus de toonhoogte bijstellen (alleen voor TC-WE825S/WE725)
Zie de beschrijving op blz. 5.

Opmerking
Tijdens het kopiëren met hoge snelheid kan het geluid gestoord worden door een in de buurt staande TV. Dit kunt u verhelpen door het TV-toestel uit te schakelen of verder van de installatie vandaan te zetten.

Kopiëren van alleen bepaalde gedeelten

Dit is alleen mogelijk via kopiëren met normale snelheid.

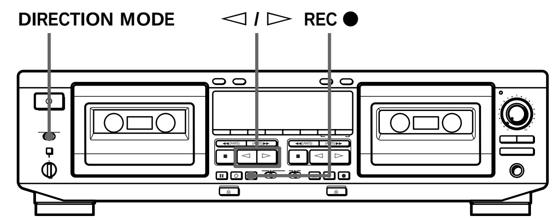
1 Druk tijdens kopiëren op de ■ stoptoets van deck A, wanneer u bij een gedeelte komt dat u wilt overslaan.
Deck B komt dan in de opnamepauzestand te staan.

2 Zoek op deck A het begin van het volgende op te nemen gedeelte op, en stop daar de band.

3 Druk op de PAUSE ❚❚ toets van de deck B om door te gaan met kopiëren.

Opnemen op beide decks achtereen (doorlopende opname)

Met de doorlopende opnamefunctie kunt u enorm lang achtereen opnemen, te beginnen op de cassette in deck A, doorlopend en eindigend op de cassette in deck B.



1 Plaats in beide decks een voor opnemen geschikte cassette.
Let op dat de wispreventienokjes van de cassettes niet zijn uitgebroken.

2 Kies het gewenste Dolby ruisonderdrukkingssysteem (zie blz. 7).

3 Zet de DIRECTION MODE schakelaar in de "RELAY" stand.

4 Druk op de REC ● opnametoets van deck A.
Deck A komt dan in de opnamepauzestand te staan.

5 Start de weergave van de geluidsbron die u wilt opnemen.

6 Stel zonodig of desgewenst het opnameniveau met de hand in (zie blz. 7).

7 Begin met opnemen.

Voor opnemen vanaf	Drukt u op
De voorkant	▷ van deck A
De achterkant	◁ van deck A

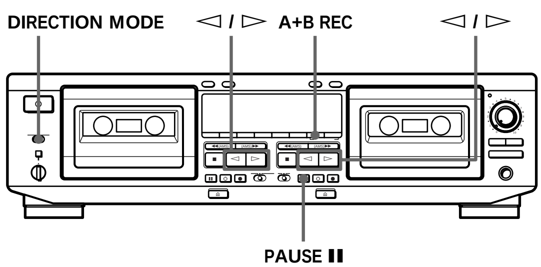
Stoppen met doorlopend opnemen

Tijdens	Drukt u op
Opnemen op deck A	■ van deck A
Opnemen op deck B	■ van deck B

Opmerking
Als u wilt opnemen op beide kanten van de cassette in deck B, let dan op dat de ▷ indicator voor deck B in het uitleesvenster aangaat. Zo niet, druk dan eenmaal op de ▷ toets van deck B; anders zal het doorlopend opnemen stoppen wanneer het eind van de achterkant van de cassette in deck B wordt bereikt.

Opnemen van dezelfde geluidsbron op beide decks (gelijktijdige opname)

De gelijktijdige opnamefunctie voor beide decks biedt u de mogelijkheid dezelfde muziek tegelijk op twee cassettes, in decks A en B, op te nemen.



1 Plaats in beide decks een voor opnemen geschikte cassette. Let op dat de wispreventienokjes van de cassettes niet zijn uitgebroken.

2 Kies het gewenste Dolby ruisonderdrukkingssysteem (zie blz. 7).

3 Kies de kant(en) van de cassettes waarop u wilt opnemen.

Voor opnemen op	Zet u de DIRECTION MODE schakelaar op
Slechts één cassettekant	⇄
Beide kanten	↻

4 Druk op de A+B REC toets.
Beide decks komen in de opnamepauzestand te staan.

5 Start de weergave van de geluidsbron die u wilt opnemen.

6 Stel zonodig of desgewenst het opnameniveau met de hand in (zie blz. 7).

7 Kies voor beide decks de kant waarop u wilt beginnen met opnemen.

Voor opnemen vanaf	Drukt u op
De voorkant	▷
De achterkant	◁

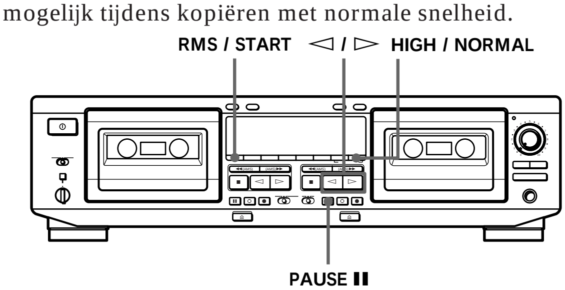
8 Druk op de PAUSE ❚❚ toets van deck B.
Nu begint het gelijktijdig opnemen.

Stoppen met gelijktijdig opnemen
Druk bij beide decks de ■ stoptoets in.

Met de PAUSE ❚❚ toets en de REC MUTING ○ opnamedempingstoets (zie blz. 16) van deck B kunt u beide decks tegelijk bedienen
Tijdens gelijktijdig opnemen kunt u de PAUSE ❚❚ toets en de REC MUTING ○ toets van deck B gebruiken voor beide decks tegelijk, maar de PAUSE ❚❚ toets en de REC MUTING ○ toets van deck A zullen in dit geval niet werken.

Opnemen van uw eigen muziekprogramma (RMS kopieerfunctie)

Overnemen van een muziekselectie van één cassette op een andere cassette gaat het eenvoudigst door het kopiëren van een zelfgemaakt RMS muziekprogramma (zie "Samenstellen van uw eigen muziekprogramma (RMS afspeelfunctie)" op blz. 9). Dit is overigens alleen mogelijk tijdens kopiëren met normale snelheid.



1 Plaats de cassette met de oorspronkelijke bandopnamen in deck A en een voor opnemen geschikte cassette in deck B.
Let op dat de wispreventienokjes van de cassette in deck B niet zijn uitgebroken.

2 Programmeer de gewenste muziekstuknummers voor deck A (zie de aanwijzingen 1 t/m 5 op blz. 9).

3 Druk éénmaal op de HIGH / NORMAL toets om het cassettedeck gereed te zetten voor kopiëren met normale snelheid.

4 Kies de kant van de cassette in deck B waar u met kopiëren wilt beginnen.

Voor opnemen op:	Drukt u op:
de voorkant	▷
de achterkant	◁

5 Druk op de RMS / START toets of de PAUSE ❚❚ toets van de deck B om met RMS kopiëren te beginnen.

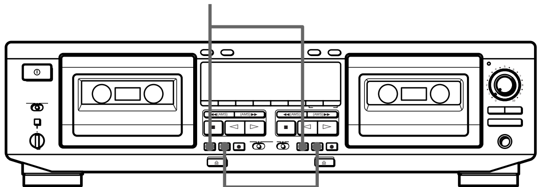
Stoppen met RMS kopiëren
Druk op de ■ stoptoets van deck B. Uw muziekprogramma zal in het geheugen bewaard blijven, ook nadat het RMS kopiëren stopt.

Aanbrengen van een pauze op de band voor het begin van het RMS kopiëren
U kunt een onbespeeld bandgedeelte van 4 of meer seconden aanbrengen op de cassette in deck B, door na stap 4 eerst op de REC MUTING ○ opnamedempings-toets te drukken. Zie voor nadere bijzonderheden de paragraaf "Invoegen van onbespeelde bandgedeelten tijdens opnemen (opnamedemping)" op blz. 16.

Er wordt aan het begin van het RMS kopiëren automatisch een pauze van 10 seconden op de band aangebracht als u:
— begint met een nieuwe cassette in deck B;
— begint met de cassetteband in deck B naar het begin terugspoelt, zodat het snelspoelen daar automatisch stopt.

Invoegen van onbespeelde bandgedeelten tijdens opnemen (opnamedemping)

U kunt een pauze van 4 seconden tussen iedere twee muziekstukken invoegen. Aan de hand van de tussenpauzes zult u gemakkelijk het begin van alle nummers kunnen terugvinden met de Multi-AMS zoekfunctie (zie blz. 8). Ook kunt u deze opnamedemping gebruiken om ongewenste geluiden, zoals applaus of reclame, van de band te wissen.



1 Begin met opnemen.

2 Druk op de REC MUTING ○ opnamedempingstoets bij het punt waar u een pauze wilt invoegen.
In het uitleesvenster gaat de aanduiding "REC" knipperen en op de band wordt een onbespeeld gedeelte ingevoegd.
Na 4 seconden gaat de ❚❚ pauze-indicator aan en komt het cassettedeck in de opnamepauzestand te staan.

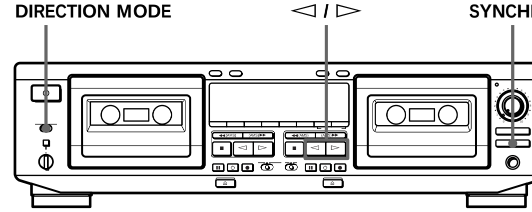
3 Druk op de PAUSE ❚❚ toets wanneer u het opnemen wilt hervatten.

Voor het invoegen van een pauze van meer dan 4 seconden

Houd de REC MUTING ○ opnamedempingstoets zo lang ingedrukt als u wilt. Na 4 seconden zal de "REC" aanduiding sneller gaan knipperen.
Wanneer u de REC MUTING ○ toets loslaat, gaat de ❚❚ pauze-indicator aan en komt het cassettedeck in de opnamepauzestand te staan.
Druk op de PAUSE ❚❚ toets wanneer u het opnemen wilt hervatten.

Synchroon-opname vanaf een CD-speler via een CONTROL A1 aansluiting

Met een druk op de SYNCHRO toets kunt u het opnemen van compact discs op uw cassettedeck geheel synchroon starten met een Sony CD-speler die is aangesloten op de CONTROL A1 aansluiting, via een los verkrijgbare A1 bedieningskabel (zie blz. 4). De A1 bedieningsaansluiting biedt meer geavanceerde functies dan de CD synchroon-opnamefunctie die bij oudere cassettedecks slechts via de afstandsbediening beschikbaar was. Nadere informatie over de diverse bedieningsfuncties die de A1 bedieningskabel biedt kunt u vinden in het supplement van deze gebruiksaanwijzing.



1 Stel de geluidsbron-kiezer van uw versterker in op CD weergave.

2 Plaats een compact disc in de CD-speler.

3 Kies op de CD-speler de gewenste afspeelfunctie (CONTINUE, SHUFFLE of PROGRAM weergave).

4 Plaats een cassette in deck B.

5 Kies de kant(en) van de cassette waarop u wilt opnemen.

Voor opnemen op	Zet u de DIRECTION MODE schakelaar op
Slechts één cassettekant	⇄
Beide kanten	⟲ of RELAY

6 Kies op deck B de kant waarop u wilt beginnen met opnemen.

Voor opnemen vanaf	Drukt u op
De voorkant	▷
De achterkant	◁

7 Druk op de SYNCHRO toets.

Als uw CD-speler is voorzien van een piekzoekfunctie:
Het indicatorlampje van de SYNCHRO toets gaat aan en de CD-speler gaat op zoek naar de hoogste signaalpieken in de op te nemen muziekstukken, waarbij het cassettedeck het opnameniveau aanpast. Zodra het instellen van het opnameniveau is voltooid, begint automatisch de CD synchroon-opname.

Indien uw CD-speler niet beschikt over een piekzoekfunctie:
De CD-speler komt in de weergave-pauzestand te staan en deck B in de opname-pauzestand. Druk nu op de PAUSE ❚❚ toets van deck B om de CD synchroon-opname te starten.

Stoppen met synchroon opnemen

Druk op de ■ stoptoets van deck B of de CD-speler.

U kunt voor de bediening van de CD-speler ook een los verkrijgbare afstandsbediening gebruiken
Voor het afspelen van een compact disc drukt u tweemaal op de ❚❚ pauzetoets; voor het pauzeren van de CD-weergave drukt u eenmaal op de ❚❚ pauzetoets; voor het opzoeken van een muziekstuk op de CD drukt u op de ⏮ of ⏭ toets.

Als het indicatorlampje van de SYNCHRO toets uitgaat na driemaal knipperen
Dan is de geplaatste cassette niet geschikt voor opnemen omdat de wispreventienokje(s) van de cassette is (zijn) uitgebroken.

Lengte van de cassette voor opnemen
De lengte van muziekstukken op een compact disc kan sterk variëren. Veel klassieke CD's bevatten muziekstukken die langer zijn dan een enkele cassettekant. In dat geval dient u de muziek van de compact disc handmatig op te nemen.

Bij opnemen vanaf een punt halverwege de cassetteband
Elke cassette die na het plaatsen nog niet is afgespeeld of waarop nog niet is opgenomen, wordt door het cassettedeck beschouwd als een nieuwe cassette, ook al is de band al halverwege opgespoeld. Voor het beginnen met de CD synchroon-opname zal het cassettedeck de band altijd eerst 10 seconden laten doorlopen, om zo de aanloopband van een nieuwe cassette over te slaan. Om nu te voorkomen dat de CD synchroon-opnamefunctie een overbodige tien seconden stilte ergens halverwege de band inlast, dient u te zorgen dat het deck de cassette niet als nieuw beschouwt, eenvoudigweg door de cassette na het plaatsen enkele seconden af te spelen of desgewenst een proefopname te maken.

Als tijdens CD synchroon-opname het einde van de voorkant van de cassette (▷ gaat aan) wordt bereikt terwijl de DIRECTION MODE schakelaar op ⮌ of RELAY staat
Het opnemen van het onderbroken muziekstuk stopt onmiddellijk, de bandloop verandert van richting en het opnemen begint weer vanaf het begin van hetzelfde muziekstuk. Bij het bereiken van het einde van de achterkant van de cassette (◁ gaat aan) stopt de CD synchroon-opname geheel en stopt automatisch ook de weergave van de CD-speler.

Opmerkingen

- Om te voorkomen dat de opname van de compact disc wordt onderbroken, mag u tijdens de CD synchroon-opname geen van de bedieningstoetsen van de CD-speler indrukken.
- Bepaalde toetsen van het cassettedeck zullen niet werken tijdens CD synchroon-opname.

Voorzorgsmaatregelen

Veiligheid

- Open onder geen enkele voorwaarde de behuizing van het cassettedeck, aangezien dit kan leiden tot elektrische schokken. Laat onderhoud en reparaties over aan de erkende vakman.
- Mocht er vloeistof of een voorwerp in het inwendige van het apparaat terechtkomen, verbreek dan de aansluiting op het stopcontact en laat het cassettedeck eerst door een deskundige nakijken alvorens dit weer in gebruik te nemen.

Stroomvoorziening

- Controleer, alvorens het cassettedeck in gebruik te nemen, of de bedrijfsspanning van het apparaat overeenkomt met de plaatselijke netspanning. De bedrijfsspanning van het cassettedeck staat vermeld op het naamplaatje op het achterpaneel van het apparaat.
- Verbreek de aansluiting van het netsnoer op het stopcontact wanneer u denkt het cassettedeck geruime tijd niet te gebruiken. Trek voor het verbreken van de aansluiting op het stopcontact altijd aan de stekker en nooit aan het snoer zelf.
- Het netsnoer mag alleen vervangen worden bij een erkend servicecentrum.

Bediening

- Een beveiligingsmechanisme zorgt dat de functietoetsen niet werken als de cassettehouder niet volledig gesloten is, als er geen cassette in de houder aanwezig is of als de cassette niet goed geplaatst is.
- Stop het bandtransport alvorens het cassettedeck uit te schakelen. Dit nalaten kan de band beschadigen.

Opstelling

- Plaats het cassettedeck op een plek met voldoende ventilatie om inwendige verhitting van het apparaat te voorkomen.
- Plaats het cassettedeck nooit:
  — op een zacht oppervlak of hoogpolig tapijt, aangezien hierdoor de ventilatieopeningen aan de onderzijde geblokkeerd kunnen worden;
  — in de buurt van een warmtebron;
  — op een plaats waar het blootstaat aan direkt zonlicht;
  — op een hellend oppervlak;
  — in een stoffige omgeving of ergens waar het blootgesteld wordt aan mechanische schokken of trillingen.

Reinigen van het cassettedeck

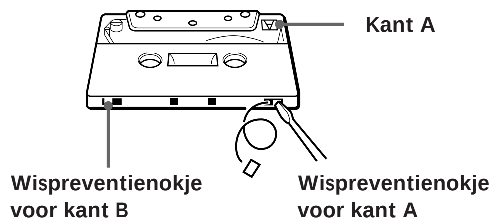
Veeg de behuizing, het voorpaneel en de bedieningsorganen schoon met een zachte doek, licht bevochtigd met een mild schoonmaakmiddel. Gebruik geen schuurspons of schuurmiddelen en ook geen oplosmiddelen zoals wasbenzine of alcohol (spiritus).

Mocht u vragen of problemen met de bediening van het apparaat hebben die in deze gebruiksaanwijzing niet aan de orde komen, aarzel dan niet contact op te nemen met de dichtstbijzijnde Sony handelaar.

Opmerkingen betreffende cassettes

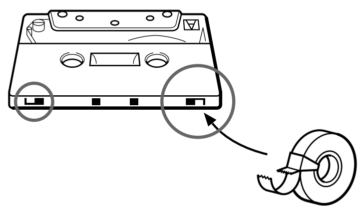
Beveiligen van de opnamen op kant A of B

Breek het betreffende wispreventienokje eruit.

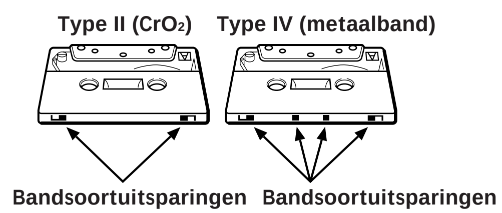


Een eenmaal beveiligde cassette weer geschikt maken voor opname

Bedek de ontstane opening(en) met plakband.



Bij gebruik van type II (CrO_2) of type IV (metaalband) cassettes mag u de bandsoortuitsparingen niet bedekken, anders kan de automatische bandsoortinstelling het type band niet naar behoren aflezen.



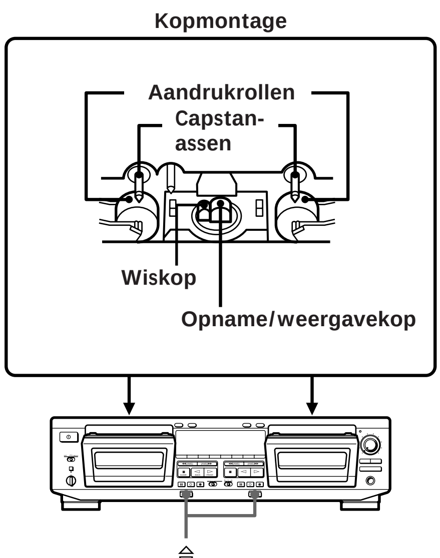
Betreffende cassettes langer dan 90 minuten

Het gebruik van cassettes die langer zijn dan 90 minuten wordt niet aangeraden, tenzij u langdurig achtereen wilt kunnen opnemen of afspelen. De uiterst dunne band in dergelijke cassettes kan gemakkelijk uitrekken en verstrikt raken.

Behandelen van cassettes

- Voorkom het bandoppervlak met uw vingers aan te raken, aangezien zelfs het geringste vuil of stof aan de koppen van het apparaat zal blijven kleven.
- Houd cassettes uit de buurt van apparatuur waarin een krachtige magneet aanwezig is, zoals luidsprekers en versterkers, aangezien de magneet de opnamen zou kunnen vervormen en / of gedeeltelijk wissen.
- Stel cassettes niet bloot aan direkt zonlicht, extreem lage temperaturen of vocht.

Reinigen



Reinigen van de koppen en het bandloopwerk

De koppen en het bandloopwerk van het cassettedeck dienen om de tien gebruiksuren gereinigd te worden, anders kunnen de volgende problemen ontstaan:

- verminderde geluidskwaliteit
- verminderde geluidssterkte
- overmatige snelheidsfluktuaties
- wegvallend geluid
- onvolledig wissen
- tegenvallende opnameresultaten

Om echter verzekerd te kunnen zijn van de beste opnamekwaliteit, verdient het aanbeveling de koppen en het bandloopwerk vóór iedere opname te reinigen.

1 Druk op de ≜ uitwerptoets om de cassettehouder te openen. Pak het deurtje van de cassettehouder aan beide zijden vast en trek het voorzichtig omhoog tot het loskomt.

2 Schakel het cassettedeck uit en veeg de koppen, de aandrukrollen en de capstan-assen schoon met een wattenstaafje, licht bevochtigd met wat spiritus of speciale cassettedeck-reinigingsvloeistof, in de audiohandel verkrijgbaar.

3 Breng het deurtje van de cassettehouder weer aan.

Demagnetiseren van de koppen

Na 20 à 30 gebruiksuren, of wanneer u een verlies aan hoge tonen en / of een toename van ruis hoort, dient u de bandkoppen te demagnetiseren met een in de audio-handel verkrijgbaar demagnetiseerapparaatje. Zie voor de bediening de handleiding van het demagnetiseerapparaatje.

Verhelpen van storingen

Mochten zich bij het gebruik van het cassettedeck de volgende problemen voordoen, loop dan deze lijst van controlepunten na en u zult de storing veelal eenvoudig kunnen verhelpen. Blijft het probleem echter onopgelost, neem dan contact op met uw dichtstbijzijnde Sony handelaar.

De functietoetsen werken niet.

➡ Het cassettedeck is net ingeschakeld en zal dan ca. 3 seconden lang niet werken. Wacht tot de ❚❚ aanduiding stopt met knipperen.

➡ Controleer of de cassette op de juiste wijze in de houder is geplaatst en of de cassettehouder goed gesloten is.

Het afspelen of opnemen begint niet.

➡ Er is geen cassette in de houder aanwezig.

➡ Het einde van de band is bereikt.

➡ De band hangt te los. Trek de lussen in de band strak.

➡ Het wispreventienokje voor de betreffende cassettekant is eruitgebroken (zie blz. 18).

➡ Controleer of de instellingen van de versterker juist zijn.

➡ Controleer of alle aansluitingen van het cassettedeck in orde zijn.

➡ Vervuilde koppen en / of bandloopwerk. Reinig deze onderdelen (zie blz. 19).

➡ De opname / weergavekop is gemagnetiseerd. Demagnetiseer de kop (zie blz. 19).

Overmatige snelheidsfluctuaties of wegvallend geluid.

➡ De capstan-assen en de aandrukrollen zijn vuil. Reinig deze onderdelen (zie blz. 19).

Terugvallende geluidssterkte, wegvallend geluid en slechte weergave van de hoge tonen/Onvolledig wissen/ Ruis en bijgeluiden.

➡ De opname / weergavekop of wiskop en het bandloopwerk is vuil. Reinig deze onderdelen (zie blz. 19).

➡ De opname / weergavekop of wiskop is gemagnetiseerd. Demagnetiseer deze onderdelen (zie blz. 19).

Brom of andere storende geluiden.

➡ Het cassettedeck staat te dicht bij een TV-toestel of videorecorder. Zet de audio- en de video-apparatuur verder uit elkaar.

➡ Het cassettedeck staat op of onder de versterker. Zet deze apparaten verder uit elkaar.

Ongebalanceerde toonkarakteristiek of klankkleur.

➡ Controleer of de DOLBY NR schakelaar in dezelfde stand staat als waarmee de cassette werd opgenomen. De muziek kan nogal onevenwichtig klinken bij afspelen met het Dolby B of C systeem van een cassette die is opgenomen met Dolby S ruisonderdrukking of bij afspelen met het Dolby S systeem (alleen voor TC-WE825S) van een cassette die is opgenomen met Dolby B of C ruisonderdrukking.

➡ Het cassettedeck staat op of onder de versterker. Zet deze apparaten verder uit elkaar.

De bandloop stopt voordat de band geheel is op- of teruggespoeld.

➡ De band hangt te los. Trek de lussen in de band strak.

➡ Als er een “M” in het uitleesvenster wordt aangegeven, drukt u net zovaak op de MEMORY toets totdat de “M” verdwijnt.

➡ De cassette is kromgetrokken. Gebruik een andere cassette.

De Multi-AMS zoekfunctie werkt niet naar behoren.

➡ Binnen een muziekstuk is er een lange pauze, een bijzonder zachte passage, een passage met alleen zeer lage tonen, of een zeer geleidelijk opkomend of wegstervend geluid.

➡ Een pauze tussen de muziekstukken is minder dan 4 seconden lang. Voeg een pauze van 4 seconden in met behulp van de REC MUTING O opnamedempingstoets.

➡ De geluidssterkte van het linker en rechter kanaal is zeer verschillend.

➡ Er klinkt teveel geluid in een pauze tussen de muziekstukken.

➡ De ▶▶ (of ◀◀) snelspoeltoets is te kort voor het eind of te snel na het begin van een muziekstuk ingedrukt.

Tijdens afspelen geeft de Dolby ruisonderdrukking geen goede klank.

➡ De snelheidsregeling is ingeschakeld, zodat de toonhoogte van het geluid is verschoven. Druk nogmaals op de PITCH CONTROL knop om de snelheidsregeling uit te schakelen (alleen voor TC-WE825S / WE725).

Het extrasnel vooruit- of terugspoelen werkt niet goed (alleen voor TC-WE825S/WE725).

➡ De ▶▶ (of ◀◀) snelspoeltoets is ingedrukt terwijl er te weinig band over was in de betreffende richting. Het extrasnel spoelen werkt dan niet, om de band te beschermen.

➡ Ter bescherming van de band kan de extrasnelle voor- of terugspoelfunctie wel eens niet of slechts heel kort werken, als u deze ergens halverwege de band inschakelt.

Bij het snelspoelen klinken er bijzonder veel bijgeluiden.

➡ Lawaaiig snelspoelen kan bij bepaalde cassettes voorkomen, maar het wijst niet op mechanische problemen.

De ⏏ uitwerptoets werkt niet.

➡ Het cassettedeck is bezig met opnemen of afspelen van een cassette. Druk eerst op de ■ stoptoets of de PAUSE ❚❚ toets om het opnemen of afspelen te stoppen, alvorens u op de ⏏ uitwerptoets drukt.

➡ Er is een stroomonderbreking opgetreden, het cassettedeck is uitgeschakeld of de stekker is uit het stopcontact getrokken terwijl de band nog liep. Sluit de stroom weer aan en schakel het cassettedeck eenmaal uit en zet het dan weer aan.

Technische gegevens

Systeem

Opnamesysteem
4 sporen, 2 kanalen stereo

Snelspoeltijd (bij benadering)
90 seconden (met een Sony C-60 cassette)

Hogesnelheid snelspoeltijd (ongeveer) (alleen voor TC-WE825S en TC-WE725)
45 seconden (met een Sony C-60 cassette)

Voormagnetisatie
Wisselstroom-voormagnetisatie

Signaal/ruisverhouding (bij piekniveau, gewogen, zonder Dolby ruisonderdrukking)
Type I cassettes, Sony Type I (NORMAL): 55 dB
Type II cassettes, Sony Type II (HIGH): 57 dB
Type IV cassettes, Sony Type IV (METAL): 58 dB

Verbetering in de signaal/ruisverhouding (bij benadering)
Dolby B ruisonderdrukking: 5 dB bij 1 kHz, 10 dB bij 5 kHz
Dolby C ruisonderdrukking: 15 dB bij 500 Hz, 20 dB bij 1 kHz
Dolby S ruisonderdrukking (alleen voor TC-WE825S): 10 dB bij 100 Hz, 24 dB bij 1 kHz

Harmonische vervorming
0,4% (met Type I cassette, Sony Type I (NORMAL): 160 nWb / m, 315 Hz, derde harmonische vervorming)
1,8% (met Type IV cassette, Sony Type IV (METAL): 250 nWb / m, 315 Hz, derde harmonische vervorming)

Frequentiebereik (zonder Dolby ruisonderdrukking)

Bandsoort	
Type I normaalband-cassette Sony Type I (NORMAL)	30 – 16.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 17.000 Hz (±6 dB)
Type II chroomband-cassette Sony Type II (HIGH)	30 – 17.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 18.000 Hz (±6 dB)
Type IV metaalband-cassette Sony Type IV (METAL)	30 – 19.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 20.000 Hz (±6 dB), 30 – 13.000 Hz (±3 dB, –4 dB opname)

Snelheidsfluctuaties
±0,13% Piek gewogen (IEC)
0,07% RMS gewogen (NAB)
±0,18% Piek gewogen (DIN)

Instelbereik snelheidsregeling (ongeveer)
–30 tot +30%

Ingangen

Lijningangen (tulpstekkerbussen)
Gevoeligheid: 0,16 V
Ingangsimpedantie: 47 kOhm

Uitgangen

Lijnuitgangen (tulpstekkerbussen)
Nominale uitgangsspanning: 0,5 V bij belastingsimpedantie 47 kOhm
Belastingsimpedantie: meer dan 10 kOhm

Hoofdtelefoon (stereo klinkstekkerbus)
Uitgangsniveau: 0,25 mW bij belastingsimpedantie 32 ohm

Algemeen

Stroomvoorziening

Land van aankoop	Stroomvoorziening
Continentaal Europa	220 – 230 V wisselstroom, 50 / 60 Hz
Overige landen	120 / 220 / 230 – 240 V wisselstroom, 50 / 60 Hz

Stroomverbruik
30 watt

Afmetingen (ca.) (b/h/d)
430 × 120 × 290 mm (b / h / d)
incl. uitstekende onderdelen en bedieningsorganen

Gewicht (ca.)
4,3 kg

Bijgeleverd toebehoren
Audio-aansluitsnoeren
(2 tulpstekkers - 2 tulpstekkers) (2)

Los verkrijgbaar accessoire
Afstandsbediening RM-J910
Neem voor nadere informatie betreffende de verkrijgbaarheid van de afstandsbediening contact op met uw dichtstbijzinde Sony handelaar.

Wijzigingen in ontwerp en technische gegevens voorbehouden, zonder kennisgeving.

Verklarende woordenlijst

ATS
Automatische bandsoortinstelling (Automatic Tape Selection). Met deze functie past het cassettedeck automatisch de opname / weergavecorrectie en de voormagnetisatiestroom aan bij de magnetische eigenschappen van de gebruikte bandsoort.

Automatische ijkingsfunctie
Deze dient voor het optimaal instellen van de voormagnetisatiestroom en het opnameniveau voor de geplaatste cassette.
De automatische ijkingsfunctie werkt samen met de ATS automatische bandsoortinstelling (zie hierboven) om met elke cassette de beste opnameresultaten te verkrijgen.

Automatische opnameniveau-instelling
Dit is een functie die vóór het opnemen automatisch het opnameniveau instelt, na waarneming van het piekniveau van de geluidsbron.
Als de automatische opnameniveau-instelling daarna te hoge geluidspieken waarneemt nadat het opnemen reeds begonnen is, zal deze functie het opnameniveau geleidelijk verminderen.

Dolby HX PRO systeem
Het Dolby HX PRO systeem neemt tijdens opnemen vervorming en bijgeluiden in het hogetonen-bereik weg. Cassettes die met dit systeem zijn opgenomen, behouden bij het afspelen op andere cassettedecks dezelfde hoge kwaliteit.

Dolby NR ruisonderdrukking
Het Dolby ruisonderdrukkingssysteem reduceert de bandruis in de hoge frequenties, door zacht doorkomende hoge tonen bij opname te versterken, om de bij weergave tot het oorspronkelijke niveau terug te brengen.
Er bestaan vier typen Dolby ruisonderdrukking: A, B, C en S (alleen voor TC-WE825S). Type A is voor professioneel gebruik (dus niet op uw cassettedeck) en de typen B, C en S voor huiskamer-gebruik.
Dolby S-type ruisonderdrukking zorgt voor de beste onderdrukking van bandruis, gevolgd door de typen C en B.

Multi-AMS zoekfunctie
De Multi-Automatische Muziek Sensor dient om snel het begin van een muziekstuk, tot 30 nummers voor- of achteruit, op te zoeken, door waarneming van de onbespeelde bandgedeelten (van minstens 4 seconden lengte) tussen de muziekstukken.

Multiplex-filter
Het MPX multiplex-filter verwijdert de restsignalen van de 19 kHz stereo-draaggolf en de 38 kHz hulpdraaggolf van radiozenders, die anders een juist functioneren van de Dolby ruisonderdrukking zouden kunnen belemmeren. Tuners zijn over het algemeen met een dergelijk filter uitgerust, maar als de resultaten bij het opnemen van FM radio-uitzendingen met Dolby ruisonderdrukking niet aan de verwachtingen voldoen, kan het zijn dat uw tuner niet is voorzien van een MPX filter, of dat dit onvoldoende filtert. In dat geval zet u de DOLBY NR schakelaar van uw cassettedeck in de “ON FILTER” stand.

Testtonen
Het cassettedeck genereert twee testsignalen (van 10 kHz en 400 Hz) voor de ijking van de voormagnetisatiestroom en de opname / weergavecorrectie, voor aanpassing aan de vereisten van de bandsoort.

Index

I, J, K, L

M, N, O, P

R, S, T

U, V, W, X, Y, Z

Namen van de bedieningsorganen

Toetsen

Schakelaars

Regelaars

Stekkerbussen

Overigen

VARNING

Utsätt inte denna apparaten för regn och fukt för att undvika riskerna för brand och/ eller elektriska stötar.

Välkommen!

Tack för inköpet av Sonys stereokassettdäck. Läs noga igenom bruksanvisningen för att lära känna till däcket och dess användning. Spara bruksanvisningen.

Om denna bruksanvisning

Denna bruksanvisning beskriver modellerna TC-WE825S, WE725 och WE625. Kontrollera modellbeteckningen på däckets baksida. TC-WE825S är den modell som visas på illustrationerna. Skillnaderna, som finns mellan de två modellerna, anges tydligt i bruksanvisningen, som t. ex. “gäller endast TC-WE825S”.

Skillnader mellan modellerna

De tre modellerna som denna bruksanvisning omfattar skiljer sig vad det gäller finesserna som anges i nedanstående tabell. Se efter i tabellen vilka av finesserna som finns på ditt kassettdäck innan du börjar använda det.

Modell / Finess	WE825S	WE725	WE625
Hastighets-kontroll	•	•	
Snabbspolning framåt och bakåt på hög hastighet	•	•	
Dolby S	•		

Praktisk vägledning

Den följande fingeranvisningen används i denna bruksanvisning:

anger vinkar och råd som underlättar tillvägagångssättet.

INNEHÅLL

Förberedelser

Avancerat tillvägagångssätt vid bandavspelning

Avancerat tillvägagångssätt vid inspelning

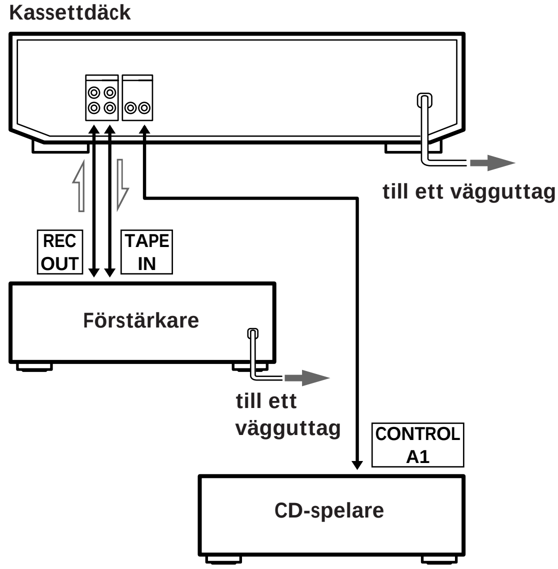
Övrigt

Uppackning

Kontrollera att följande tillbehör levererats med däcket:
• ljudkablar (2)

Anslutningarna

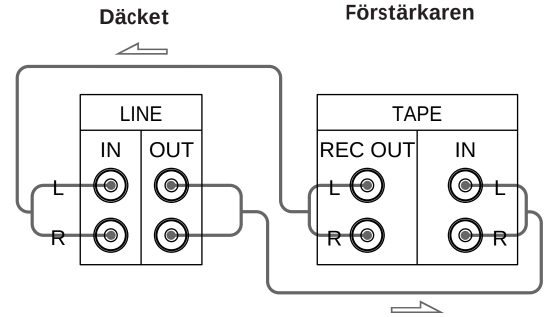
I detta avsnitt beskrivs hur man kopplar ihop kassettdäcket med en förstärkare eller med en CD-spelare som är försedd med CONTROL A1-uttag. Kontrollera att strömbrytarna på båda förstärkaren och däcket står i frånslagna lägen.



: Signalflöde

Anslutning av ljudkablar

- **Anslutning av kassettdäcket till en förstärkare**
  Anslut förstärkaren till LINE IN / OUT-uttagen med hjälp av de medföljande ljudkablarna.
  Var noga med att sätta i de färgkodade kontakterna på ljudkablarna i rätt uttag på komponenterna: de röda (högra) kontakterna till de röda in / utgångarna och de vita (vänstra) till de vita. Var noga med att skjuta in kontakterna så långt det går för att undvika brum och störningar.



: Signalflöde

- **Anslutning till en CD-spelare som är försedd med CONTROL A1-uttag**
  Se tillägget som medföljer denna bruksanvisning om hur man kopplar ihop apparaterna via CONTROL A1-uttagen.

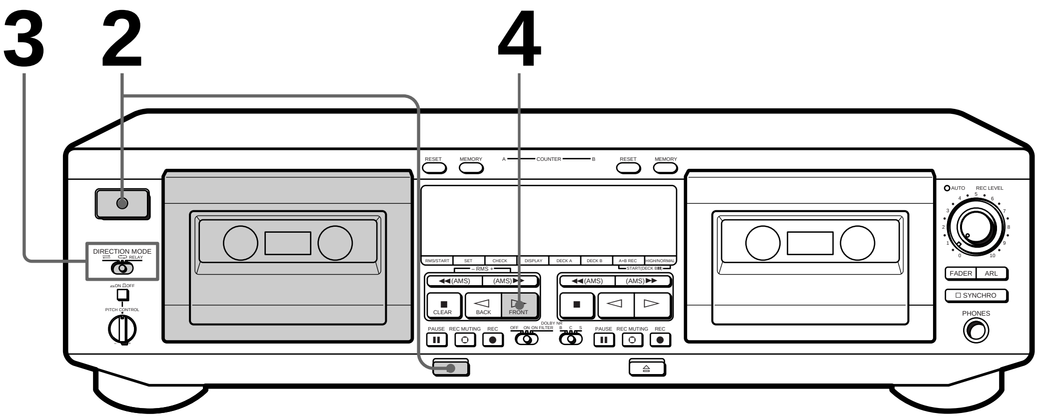
Nätanslutning

Anslut nätkabeln till ett nätuttag.

Det nästa steget?

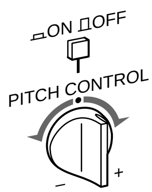
Nu är kassettdäcket klart att användas.
För det grundläggande användningssättet, se sidorna 5 till 7. För mer avancerade finesser, se avsnitten som börjar på sidan 8.

Bandavspelning



- **Vi hänvisar till sid. 4 angående anslutningar.**
- **Såväl däck A som däck B kan användas till bandavspelning.**

Justering av hastigheten (hastighetskontroll-funktionen) (gäller endast TC-WE825S/WE725)



Tryck in PITCH CONTROL-knappen för att aktivera hastighetskontrollen och vrid sedan reglaget medurs för att höja hastigheten eller moturs för att sänka den.
Det går att justera hastigheten under avspelning på däck A eller under kopiering på normal hastighet (men inte under RMS-avspelning eller RMS-kopiering).

Avspelning av ett band som är inspelat med Dolby brusreducering*
Ställ DOLBY NR på ON (på) och ställ in samma läge som bandet är inspelat med — B, C eller S (gäller endast TC-WE825S).

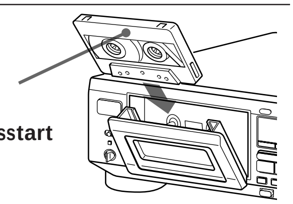
Det går att ansluta ett par hörlurar till hörlursuttaget PHONES

* Dolby brusreducering tillverkas under licens av Dolby Laboratories Licensing Corporation.

DOLBY och dubbel D-kännetecknet ◻◻ är Dolby Laboratories Licensing Corporation:s varumärken.

1 Slå på förstärkaren och välj läget för bandavspelning.

2 Tryck först på strömbrytaren ⏻ och därefter på ⏏. Sätt i önskad kassett.



Med sidan för bandavspelningsstart vänd mot dig:

3 Skjut DIRECTION MODE till lämpligt läge.

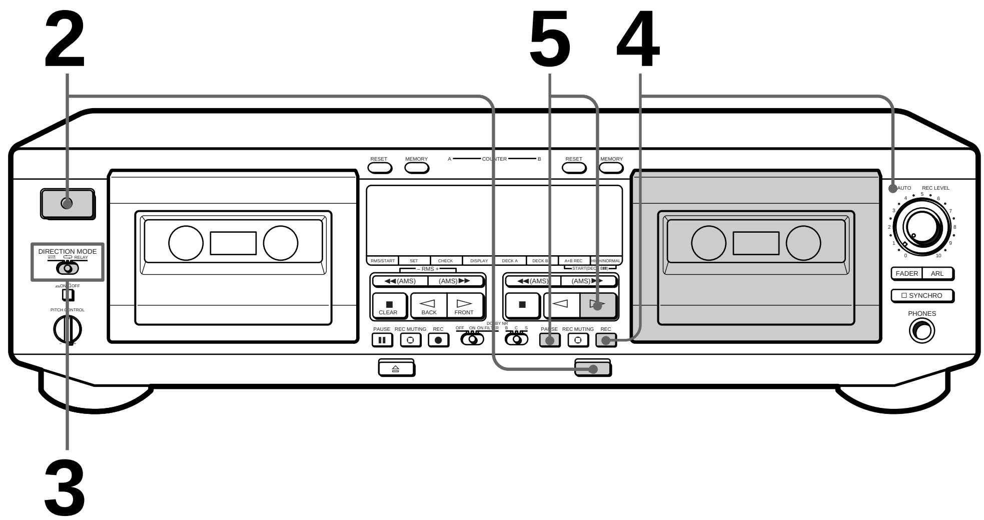
Bandavspelning på	skjut till läget
en sida:	⇄.
båda sidor i följd*:	⟲.
från det ena däcket till det andra*:	RELAY.

* Däcket blir automatiskt stillastående efter att sidorna (kassetterna) spelats av fem gånger i följd.

4 Tryck på ▷.
Bandavspelning sätts igång. Styr volymen till lämplig nivå på förstärkaren.
Tryck aldrig på ⏻ eller på ⏏ medan bandet är i rörelse. Då kan bandet skadas.

Att	tryck på
avbryta bandavspelning:	■.
fortsätta med bandavspelning på motsatt sida:	◁.
koppla in pausen:	PAUSE ❚❚. Tryck en gång till på denna tangent för att fortsätta med bandavspelning.
snabbspola bandet åt höger eller vänster:	▶▶ eller ◀◀ när däcket står stilla.
öka hastigheten vid snabbspolning framåt eller bakåt (Snabbspolning framåt och bakåt på hög hastighet) (gäller endast TC-WE825S / WE725):	En gång till på ▶▶ eller ◀◀ under snabbspolning.
ta ur kassetten:	⏏ efter att bandavspelning avbrutits.

Inspelning



- **Vi hänvisar till sid. 4 angående anslutningar.**
- **Se “Bandkopiering” (sidan 13) om hur man gör en kopia av bandet.**

Kontroll av ungefär hur mycket tid det finns kvar på ett band (gäller endast TC-WE825S/WE725)

1 Leta upp slutet på det inspelade materialet på bandet och tryck på RESET för det använda kassettdäcket för att nollställa räkneverket till “0.00”.

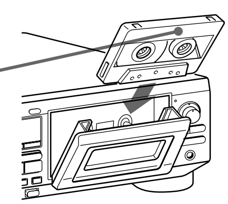
2 Tryck på ▶▶ för att snabbspola fram bandet till slutet.
Räkneverket visar ungefär hur mycket tid det finns kvar på bandet.

Observera

Eftersom räkneverket inte är någon digital klocka kan det visade värdet skilja sig något från den faktiskt gångna in- eller avspelningstiden.

1 Slå på förstärkaren och sätt igång ljudåtergivningen, som ska spelas in, på önskad ljudkälla.

2 Tryck på strömbrytaren ⏻ och därefter på ⏏ och sätt i en kassett.



Med sidan för inspelningsstart vänd mot dig:

3 Skjut DIRECTION MODE till lämpligt läge.

Inspelning på	**skjut till läget**
en sida:	⇄.
båda sidor i följd*:	↻.

* Inspelning avbryts vid slutet på kassettens motsatta sida.

4 Tryck på REC ●.

▷ anger inspelning på sidan vänd mot dig. Tryck en gång på ▷ när denna pil för kassettens framsida inte lyser.

Kassettdäcket ställer automatiskt in inspelningsnivån (se sidan 12). Avbryt avspelningen på ljudkällan när AUTO-indikatorn slutar blinka och lyser med fast sken. Om du själv vill ställa in inspelningsnivån för hand, se “Manuell inställning av inspelningsnivån” på sidan 7.

Tryck aldrig på ⏻ eller på ⏏ medan bandet är i rörelse. Då kan bandet skadas.

Skydd mot radering av misstag
Bryt av den lilla tungan (små tungorna) på kassetten för att skydda bandet mot radering (sid. 18).

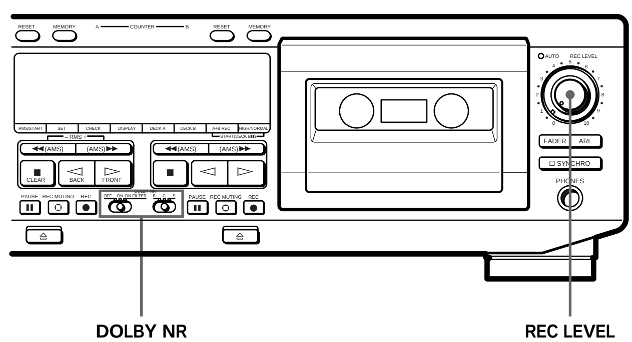
Dolby HX PRO*-systemet fungerar automatiskt vid inspelning
Distorsionen och bruset i diskantområdet minskas för att ge ett högklassigt ljud även vid avspelning på andra kassettdäck.

5 Tryck på PAUSE ❚❚ eller ▷.
Inspelning sätts igång.

6 Sätt på nytt igång önskad ljudåtergivning.

Att	tryck på
avbryta inspelning:	■.
fortsätta med inspelning på motsatt sida:	◁ två gånger i steg 5.
koppla in pausen:	PAUSE ❚❚. Tryck en gång till på denna tangent för att fortsätta med inspelning.
ta ur kassetten:	⏏ efter att inspelning avbrutits.

Övriga omkopplare (reglage) som används vid inspelning:



Inspelning med Dolby brusreducering

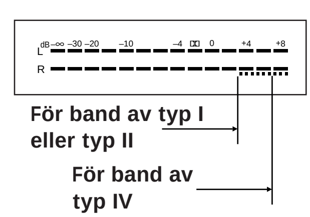
Ställ DOLBY NR på ON (på) och välj B, C eller S (gäller endast TC-WE825S) innan du börjar spela in.

IInspelning av FM-sändningar med Dolby brusreducering

Om FM-mottagningen inte är tillräckligt bra så ställ DOLBY NR på ON FILTER (muliplexfiltret inkopplat) (se sidan 22).

Manuell inställning av inspelningsnivån

Tryck på REC ● i steg 4 på sidan 6 och vrid sedan på REC LEVEL tills toppnivåmätarna når den rekommenderade nivån för den använda bandtypen. När inställningen är färdig, så avbryt avspelningen på ljudkällan och fortsätt med steg 5 i inspelningsproceduren.

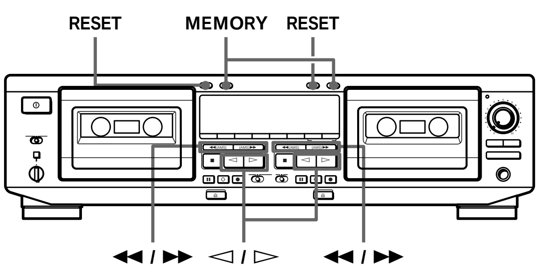


* HX Pro headroom extension härrör från Bang & Olufsen och tillverkas under licens av Dolby Laboratories Licensing Corporation.

DOLBY, dubbel D-kännetecknet ᗡᗞ, och HX PRO är Dolby Laboratories Licensing Corporation:s varumärken.

Musiksökning (avancerad musiksökningsautomatik/ bandavspelningsautomatik/ minnesstyrd bandavspelning)

Det är möjligt att leta fram början av upp till 30 musikstycken framåt / bakåt på bandet med hjälp av musiksökning (avancerad musiksökningsautomatik), alternativt leta fram bandbörjan för automatisk, snabb bandavspelningsstart (bandavspelningsautomatik). Dessutom är det möjligt att lagra i minnet och leta fram ett visst bandläge (minnesstyrd bandavspelning).



Observera

Kontrollera bandriktningen / kassettsidan på däcket som används. Under pågående musiksökning på kassettens motsatta sida (när ◁ anger kassettsidan) ska tangenten inom parentestecken tryckas in.

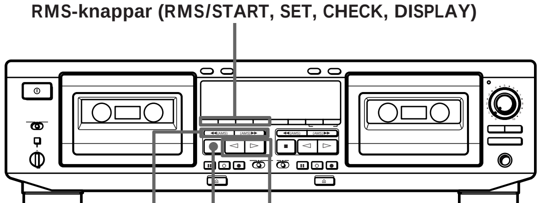
Sökning efter	tryck på
musikstycken framåt på bandet (avancerad musiksöknings- -automatik):	▶▶ (eller ◀◀) under pågående bandavspelning så många gånger det krävs. Tryck t. ex. två gånger för att gå framåt till andra stycket, räknat från nuvarande bandläge.
början av stycket som spelas av (avancerad musiksöknings- automatik):	◀◀ (eller ▶▶), en gång under pågående bandavspelning.
musikstycken bakåt på bandet (avancerad musiksöknings- automatik):	◀◀ (eller ▶▶) under pågående bandavspelning så många gånger det krävs. Tryck t. ex. tre gånger för att gå bakåt till andra stycket, räknat från nuvarande bandläge.
bandbörjan (bandavspelnings- automatik):	MEMORY, på däcket som används, så många gånger det krävs tills "M" slocknar i teckenfönstret. Håll ▷ (eller ◁) intryckt och tryck på ◀◀ (eller ▶▶).
ett visst bandläge (minnesstyrd bandavspelning):	MEMORY, på däcket som används, så många gånger det krävs tills "M" visas i teckenfönstret. Leta fram önskat läge och tryck på RESET för att nollställa bandräknaren och lagra det bandläget i minnet. Håll ▷ (eller ◁) intryckt och tryck på ◀◀ (eller ▶▶) för att spola bandet till den lagrade positionen och börja spela det. (Tryck på ◀◀ eller ▶▶ för att stanna bandet vid "0.00" (på TC-WE825S / WE725) respektive "0000" (på TC-WE625).)

Observera

- Det kan hända att önskat stycke inte letas fram i följande fall:
  — när längden i tid på det tysta bandavsnittet före början av ett stycke är under fyra sekunder,
  — när ett musikstycke har passager med låga bastoner och / eller mycket låg volymnivå,
  — när skillnaden mellan signalstyrkan i musiken via vänster respektive höger kanal är stor.
- Det går inte att använda den avancerade musiksökningsautomatiken på det ena däcket medan det andra däcket används för avspelning eller inspelning (utom kopiering) eller är i pausläge.
- Även om DIRECTION MODE är inställd på ⮂ stannar bandet när den nuvarande bandsidan tar slut under avancerad musiksökning.
- Bandräkneverket nollställs till "0.00" (på TC-WE825S / WE725) respektive "0000" (på TC-WE625) när du stänger av kassettdäcket.

Musikval, och dess lagring i minnet (musikval RMS)

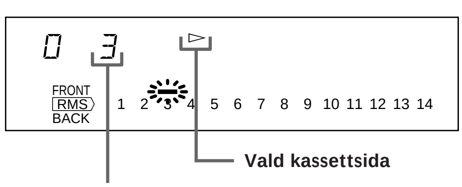
Musikstyckena på bandet i däck A kan spelas av i valfri följd genom att lagra ett musikval i minnet. Upp till 28 stycken, från nr. 1 till nr. 14 på bandets vardera sida, kan lagras i ett musikval.



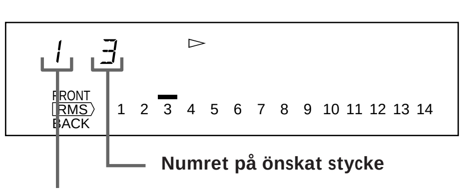
1 Tryck på RMS / START.
"RMS" och en blinkande markör visas i teckenfönstret.

2 Tryck på ◁ (BACK) eller ▷ (FRONT) för att välja önskad kassettsida.
◁ eller ▷ visas i teckenfönstret.

3 Tryck lämpligt antal gånger på ◀◀ eller ▶▶, så att numret på önskat stycke visas i teckenfönstret:



4 Tryck på SET för att lagra stycket i minnet.
Tryck en gång till på SET för att en gång till lagra samma stycke i minnet.



5 Följ igen anvisningarna från punkt 2 till punkt 4 för att lagra fler musikstycken i minnet.

När "FULL" i teckenfönstret
anger det att 28 musikstycken redan lagrats i minnet. Fler stycken kan inte längre lagras i musikvalet.

6 Tryck på RMS / START för att spela av det i minnet lagrade musikvalet.
Toppnivåmätaren visas igen i teckenfönstret.

Hur musikvalets uppspelning avbryts

Tryck en gång på ■ (CLEAR). Musikvalet kvarhålls i minnet.

Hur musikvalets uppspelning kopplas ur

Tryck på ■ (CLEAR) så många gånger det krävs tills toppnivåmätaren igen visas i teckenfönstret eller ta ut kassetten ur däck A. Efter detta raderas musikvalet automatiskt ur minnet.

Växelvis visning av musikval och toppnivåmätare i teckenfönstret

Tryck på DISPLAY.

Efter att musikvalet spelats av, är det möjligt att spela av det igen
genom att trycka på RMS / START.

Observera

- Endast tangenterna CHECK, DISPLAY och ■ på däck A samt tangenterna ■, ◀◀ och ▶▶ på däck B kan användas under musikvalets pågående uppspelning.
- Det kan hända att önskat stycke inte lagras i musikvalet eller spelas av, när det tysta bandavsnittet före önskat stycke är för kort.
- Det kan hända att bandet snabbspolas framåt när musikvalet innehåller ett längre tyst bandavsnitt.
- När musikvalet innehåller ett ordningsnummer på ett stycke, som inte finns på bandet, hoppas det numret över vid musikvalets uppspelning.

Kontroll av musikvalets innehåll

Tryck på CHECK.
Med vart tryck på CHECK visas numren i den följd musikstyckena lagrats i musikvalet. "End" visas i teckenfönstret efter att numret på det sista stycket visats.

(forts.)

Hur musikvalet utökas med nya stycken

Tryck en gång på ■ (CLEAR) och följ sedan anvisningarna i steg 2 till 5 i avsnittet “Musikval, och dess lagring i minnet (musikval RMS)” på sidan 9.

Lagring av ett nytt musikval i minnet

Tryck på ■ (CLEAR) tills programordningen återgår till 0 och markören blinkar ovanför musikstycke nummer 1 i teckenfönstret, och följ sedan anvisningarna i steg 2 till 5 på sidan 9.

Sonys fjärrkontroll kan användas vid lagring av ett musikval i minnet

Följ de nedanstående anvisningarna när fjärrkontrollen, som levererats med en Sony-stereoreceiver, har knappar för lagring i minnet och uppspelning av ett musikval:

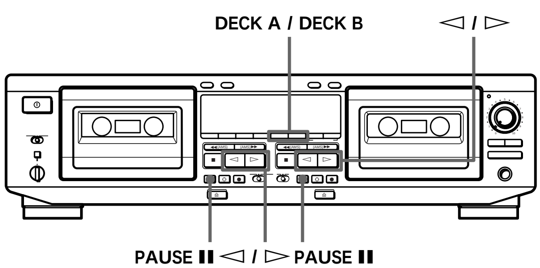
1. Slå på receivern och tryck på TAPE.
2. Tryck på RMS / START.
3. Tryck på ▷ eller ◁ för att välja kassettens framsida eller motsatta sida. Tryck på lämpliga direktväljare och väljaren >10 för att ange önskade musikstycken.
4. Tryck en gång till på RMS / START för att spela av det i minnet lagrade musikvalet.

Observera

Kontakta en affär som säljer Sonys produkter, eller Sonys representant, angående detaljerade uppgifter om musikvalskapacitet på de fjärrkontroller som levereras med Sonys receivrar.

Automatisk kalibrering av förmagnetiserings- och inspelningsnivåer

Detta däck ställer automatiskt in karakteristiken för frekvensgången och förmagnetiseringsnivån enligt de vanligaste bandtyper som marknadsförs (Automatic Tape Selection ATS: bandtypsväljarautomatik). Automatisk kalibrering av förmagnetiserings- och inspelningsnivåer kan emellertid förbättra inspelningskvaliteten. Det går dock att få bättre inspelningsresultat genom att automatiskt kalibrera förmagnetiseringsströmmen och inspelningsnivån.



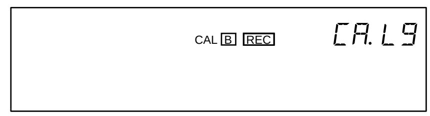
1 Sätt i kassetten som du vill spela in på i ett av däcken.
Kontrollera att kassettens raderingsskyddstungor inte är bortbrutna.

2 Tryck på DECK A eller DECK B, tills “CAL” tänds i teckenfönstret.

3 Tryck på ▷ eller ◁ för att välja sidan för inspelningsstart.

Val av inspelningsstart på	tryck på
kassettens framsida:	▷.
kassettens motsatta sida:	◁.

4 Tryck på PAUSE ❚❚ för att sätta igång automatisk kalibrering.
Automatisk kalibrering börjar (d.v.s. inspelning av testton, bandets snabbspolning bakåt och testtonens uppspelning).
Under pågående kalibrering nedräknas siffran på bandräknaren från 9 till 0.



Efter avslutad kalibrering snabbspolas bandet bakåt till det ursprungliga bandläget samtidigt som bandräknaren återgår till visning av bandlängd i tid, varefter däcket blir stillastående.

5 Sätt igång själva inspelningen (sid. 6).

Hur automatisk kalibrering kopplas ur

Tryck på ■ på det använda däcket.

Om “A” eller “B” blinkar i teckenfönstret

anger det att automatisk kalibrering avbrutits på grund av att:

— bandet stannat vid bandslutet. Välj motsatt bandriktning / kassettsida eller snabbspola bandet till ett läge som möjliggör testtonens inspelning.
— bandet är skadat eller bandhuvudena smutsiga. Byt kassett eller rengör och avmagnetisera bandhuvudena (sid. 19).

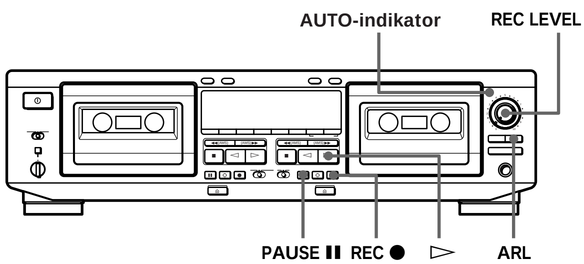
Uppdatering av kalibreringsuppgifter

Om du sätter i en kassett och “A CAL” eller “CAL B” tänds i teckenfönstret, betyder det att det redan finns automatiska kalibreringsdata lagrade i däcket för den bandtypen (I, II eller IV). Vi rekommenderar emellertid att automatisk kalibrering utförs varje gång en ny kassett för inspelning sätts i däcket, beroende av att också karakteristiken hos en viss bandtyp varierar från band till band.

Var noga med att släcka “A CAL” eller “CAL B” i teckenfönstret genom att trycka på DECK A eller DECK B, innan du gör om kalibreringen. Följ därefter anvisningarna för automatisk kalibrering från och med punkt 2.

Automatisk inställning av inspelningsnivån (utstyrningsautomatik)

Utstyrningsautomatiken mäter automatiskt nivån för de starkaste signalerna och justerar inspelningsnivån därefter. Använd utstyrningsautomatiken vid vanlig inspelning på något av däcken, stafettinspelning eller samtidig inspelning.



1 Utför steg 1 till 3 i avsnittet “Inspelning” på sidan 6.
Kontrollera att kassettens raderingsskyddstungor inte är bortbrutna.

2 Tryck på REC ●.
AUTO-indikatorn börjar blinka och däcket ställer automatiskt in inspelningsnivån. När inspelningsnivån är inställd slutar AUTO-indikatorn blinka och lyser med fast sken.

3 Tryck på PAUSE ❚❚ eller ▷.
Inspelningen startar.

Urkoppling av utstyrningsautomatiken

Tryck på ARL eller vrid på REC LEVEL så att AUTO-indikatorn släcks. Om du gör någondera medan inspelning pågår kommer inspelningen att fortsätta men med utstyrningsautomatiken urkopplad.

Hur inspelningen avbryts

Tryck på ■.

Hur utstyrningsautomatiken ställer in inspelningsnivån

Medan AUTO-indikatorn blinkar ställer däcket in inspelningsnivån så högt som möjligt utan att det uppstår distorsion. Om signalnivån stiger alltför kraftigt när inspelningen väl har börjat sänker däcket inspelningsnivån gradvis.

I följande fall bör du ställa in inspelningsnivån för hand genom att vrida på REC LEVEL:

—När det inte går att ställa in inspelningsnivån korrekt på grund av alltför kraftigt brus i materialet som ska spelas in.

—När musikens signalnivå är för låg så att inspelningsnivån inte höjs.
Under tysta passager i musiken, som t.ex. i klassisk musik, kan det hända att inspelningsnivån inte höjs på ett tag. Om det kommer ett avsnitt med starkare signaler i spåret, så spela det avsnittet först så att inspelningsnivån blir rätt inställd.

—När inspelningsnivån inte sänks på en lång stund.
Det kan hända att utstyrningsautomatiken inte fungerar ordentligt om du försöker spela in ljud via en grafisk equalizer som ger signaler med extremt hög nivå.

Inspelning med optimal inspelningsnivå

- För att förhindra ändringar i inspelningsnivån när inspelningen väl har börjat bör du trycka på REC ● medan avsnittet med den högsta ljudnivån i musiken spelas. Då blir inspelningsresultatet naturligare.
- Om du spelar igenom all musiken som ska spelas in efter det att AUTO-indikatorn slutat blinka och är helt tänd, kommer däcket att ställa in inspelningsnivån efter den del av musiken där signalnivån är högst.

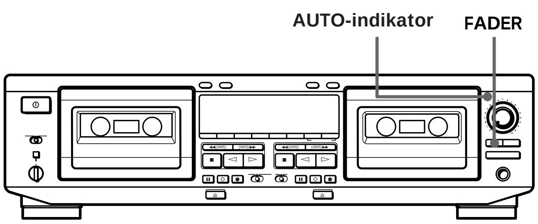
Inspelningsnivån förblir inställd även efter det att inspelningen tagit slut

När du slutat spela in med utstyrningsautomatiken förblir AUTO-indikatorn tänd och inspelningsnivåinställningen förblir oförändrad. Det går att koppla bort inställningen på något av följande sätt:

- Tryck på ARL så att AUTO-indikatorn släcks.
- Vrid på REC LEVEL.
- Stäng av kassettdäcket.

In- och uttoning

Det går att gradvis höja inspelningsnivån i början på en inspelning (intoning), eller gradvis sänka inspelningsnivån i slutet på en inspelning (uttoning). Denna funktion är praktisk t.ex. när bandet håller på att ta slut och du inte vill att musiken ska bli tvärt avbruten mitt i.



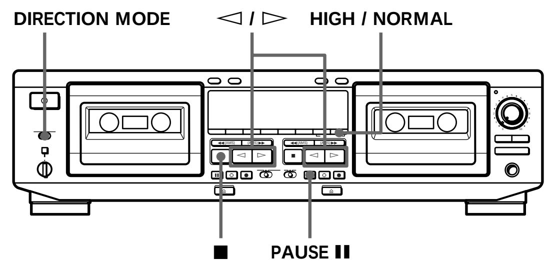
För att	Gör så här:
Tona in	1 Utför steg 1 till 4 i avsnittet "Inspelning" på sidan 6. 2 Tryck på FADER. AUTO-indikatorn blinkar under intoningen. När intoningen är färdig tänds AUTO-indikatorn om utstyrningsautomatiken är inkopplad, eller släcks om utstyrningsautomatiken är avstängd.
Tona ut	Tryck på FADER under inspelningens gång när du vill börja tona ut. När uttoningen är färdig blinkar "REC" i teckenfönstret och däcket går över i pausläge.

Observera

Det går inte att tona in eller ut när du har ställt in inspelningsnivån på 0 (minimiläget) för hand med REC LEVEL (se sidan 7).

Bandkopiering

Bandkopiering med normal fart eller snabbkopiering kan utnyttjas för att kopiera innehållet från bandet i däck A till bandet i däck B.



1 Sätt i kassetten, som ska kopieras, i däck A och kassetten för inspelning i däck B.
Kontrollera att de små tungorna finns kvar på kassetten i däck B.

2 Välj sidan (-orna) för inspelning.

Inspelning på	skjut DIRECTION MODE till läget
en sida:	⇄.
båda sidor:	⟲. Inspelning på motsatt sida på däck B sätts igång oavsett bandläget i däck A.
	RELAY. Inspelning på motsatt sida på däck B börjar samtidigt med avspelningsstart på motsatt sida på däck A.

3 Välj kopieringshastighet.

För att välja	Tryck på HIGH/NORMAL
Normalfart	En gång.
Snabbkopiering	Två gånger.

"HIGH" eller "NORM" visas i teckenfönstret. Däcket kopplas om till beredskap för bandkopieringsstart.

4 Välj sidan för kopieringsstart.

Inspelningsstart på	tryck på
kassettens framsida:	▷.
kassettens motsatta sida:	◁.

5 Tryck på PAUSE ❚❚ på däck B för att sätta igång bandkopiering.

(forts.)

Hur bandkopiering avbryts

Under pågående	tryck på
bandkopiering med normal fart:	■ på däck B.
snabbkopiering:	■ på ettdera däcket.

Under pågående snabbkopiering
kan endast ■ användas för att stanna bandet.

Varken utstyrning av inspelningsnivå eller val av Dolby brusreducering krävs,
beroende av att kopiering automatiskt utförs med samma nivå och Dolby brusreducering som användes vid inspelning av bandet i däck A. Under pågående övervakning av ljudet vid bandkopiering med normal fart, ska emellertid den Dolby brusreducering väljas som användes vid inspelning av bandet i däck A (sid. 5).

Det går att justera avspelningshastigheten på däck A (gäller endast TC-WE825S/WE725)
Se sidan 5.

Observera
Under pågående tv-mottagning på en tv nära kassettdäcket kan det uppstå störningar vid snabbkopiering. Slå i detta fall av tv:n eller flytta däcket på längre avstånd från tv:n.

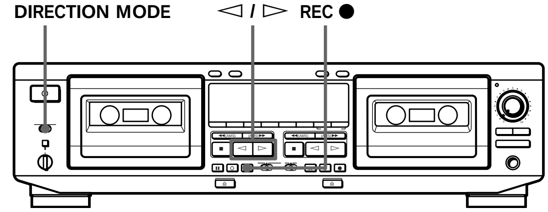
Kopiering av önskade musikavsnitt

Detta kan endast göras under pågående bandkopiering med normal fart.

1. Tryck på ■ på däck A vid början av bandavsnittet som inte ska kopieras.
   Däck B kopplas om till paus vid inspelning.
2. Sök på däck A efter bandläget för start av fortsatt kopiering. Stanna bandet efter att önskat läge letats fram.
3. Tryck på PAUSE ❚❚ på däck B för att fortsätta med kopiering.

Inspelning på båda däcken i följd (stafettinspelning)

Det går att göra en kontinuerlig inspelning som börjar på kassetten i däck A och slutar på kassetten i däck B.



1. Sätt i tomma kassetter i båda däcken.
   Kontrollera att raderingsskyddstungorna på kassetterna inte är bortbrutna.
2. Välj Dolby-läge (se sidan 7).
3. Ställ DIRECTION MODE på RELAY.
4. Tryck på REC ● på däck A.
   Däck A ställs i inspelningspausläge.
5. Sätt igång ljudkällan.
6. Ställ in inspelningsnivån för hand om det behövs (se sidan 7).
7. Starta inspelningen.

För att spela in på	Tryck på
Framsidan	▷ på däck A.
Baksidan	◁ på däck A.

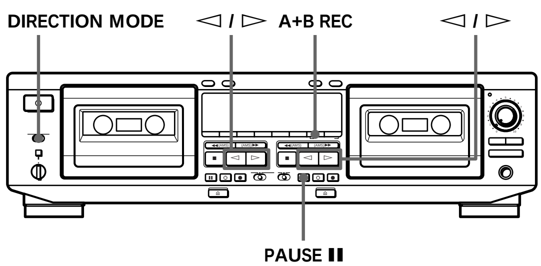
För att avbryta stafettinspelningen

Under	Tryck på
Inspelning på däck A	■ på däck A.
Inspelning på däck B	■ på däck B.

Observera
Kontrollera att ▷ tänds i teckenfönstret på däck B. Om indikatorn inte tänds så tryck en gång på ▷ på däck B. Annars kommer stafettinspelningen att avbrytas när baksidan på kassetten i däck B tar slut.

Inspelning av samma ljudkälla på båda däcken (samtidig inspelning)

Det går att spela in samma ljudkälla på kassetter i däck A och B samtidigt.



1 Sätt i tomma kassetter i båda däcken.
Kontrollera att raderingsskyddstungorna på kassetterna inte är bortbrutna.

2 Välj Dolby-läge (se sidan 7).

3 Välj inspelningssida (-sidor).

För att spela in på	Ställ DIRECTION MODE på
Bara den ena sidan	⇄.
Båda sidorna	⟲.

4 Tryck på A+B REC.
Båda däcken ställs i inspelningspausläge.

5 Sätt igång ljudkällan.

6 Ställ in inspelningsnivån för hand om det behövs (se sidan 7).

7 Ställ in vilken sida du vill börja spela in på på båda däcken.

För att börja spela in på	Tryck på
Framsidan	▷.
Baksidan	◁.

8 Tryck på PAUSE ❚❚ på däck B.
Inspelningen startar samtidigt på båda däcken.

Hur den samtidiga inspelningen avbryts

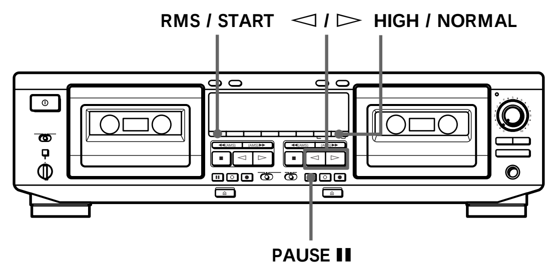
Tryck på ■ på båda däcken.

Knapparna PAUSE ❚❚ och REC MUTING ○ (se sidan 16) på däck B styr båda däcken samtidigt

Under samtidig inspelning styr knapparna PAUSE ❚❚ och REC MUTING ○ på däck B båda däcken samtidigt, men inte PAUSE ❚❚ och REC MUTING ○ på däck A.

Inspelning av ett i minnet lagrat musikval (kopiering i önskad följd)

Det är möjligt att spela in ett i minnet lagrat musikval (vi hänvisar till rubriken “Musikval, och dess lagring i minnet (musikval RMS)” på sid. 9). I detta fall sker inspelning vid bandkopiering med normal fart.



1 Sätt i önskad musikkassett i däck A och kassetten för inspelning i däck B.
Kontrollera att de små tungorna finns kvar på kassetten i däck B.

2 Lagra önskade musikstycken på däck A i ett musikval (vi hänvisar till punkterna 1 - 5 på sid. 9).

3 Tryck på HIGH / NORMAL en gång för att koppla om däcket till beredskap för bandkopieringsstart.

4 Välj på däck B sidan för inspelningsstart.

Inspelningsstart på	tryck på
kassettens framsida:	▷.
kassettens motsatta sida:	◁.

5 Tryck på RMS / START eller PAUSE ❚❚ på däck B för att sätta igång kopiering i önskad följd.

Hur kopiering i önskad följd avbryts

Tryck på ■ på däck B. Musikvalet kvarhålls i minnet efter att kopiering i önskad följd avbrutits.

Hur bandet före kopieringsstart förses med ett tyst avsnitt

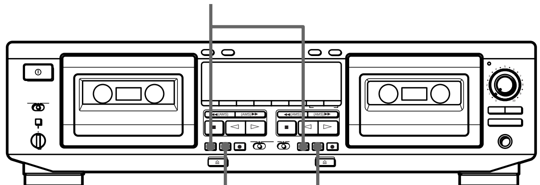
Det är möjligt att förse bandet i däck B med ett fyra sekunders, eller längre, tyst avsnitt genom att trycka på REC MUTING ○ efter att anvisningen enligt punkt 4 utförts.
Vi hänvisar till “Inspelningsblockering under pågående inspelning” på sidan 16.

Bandet förses automatiskt med ett tio sekunder långt, tyst avsnitt vid inspelningsstart, förutsatt att:

— en ny kassett satts i däck B,
— bandet i däck B snabbspolats till bandbörjan och stannat automatiskt.

Inspelningsblockering under pågående inspelning

Det går att spela in tysta mellanrum på 4 sekunder mellan varje låt på bandet. Sedan går det att leta upp början på de låtar du vill höra med hjälp av den avancerade musiksökningsautomatiken (se sidan 8). Det går även att använda mellanrumsfunktionen för att radera oönskade avsnitt på bandet.



1 Starta inspelningen.

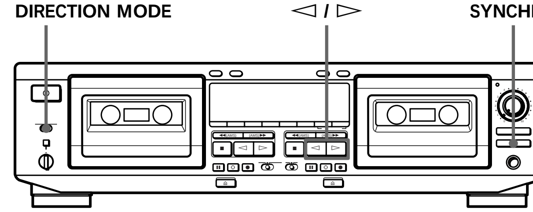
2 Tryck på REC MUTING ○ vid det bandläge som ska förses med ett tyst avsnitt.
"REC" blinkar i teckenfönstret. Bandet förses med ett tyst avsnitt.
Efter fyra sekunder visas ❚❚ utan att blinka. Däcket kopplas om till paus vid inspelning.

3 Tryck på PAUSE ❚❚ för att fortsätta med inspelning.

Inmatning av tysta mellanrum på mer än 4 sekunden
Håll REC MUTING ○ intryckt så länge som behövs. Efter 4 sekunder börjar "REC" blinka snabbare.
När du släpper upp REC MUTING ○ tänds ❚❚ och kassettdäcket går över i inspelningspausläge.
Tryck på PAUSE ❚❚ för att fortsätta spela in.

Synkroniserad inspelning från en CD-spelare via en A1-kontrollkabel

Genom att trycka på SYNCHRO går det att synkronisera inspelningsstarten på kassettdäcket med en Sony CD-spelare som är ansluten via en A1-kontrollkabel till uttaget CONTROL A1 (se sidan 4). A1-kontrollkabeln möjliggör avancerade funktioner som inte var möjliga med de fjärrkontrollbaserade funktionerna för synkroniserad CD-inspelning på tidigare modeller. Ytterligare information om de olika funktioner som blir möjliga tack vare en A1-kontrollkabel finns i tillägget som medföljer denna bruksanvisning.



1 Ställ förstärkarens ingångsväljare på CD-spelaren.

2 Lägg i en CD-skiva i CD-spelaren.

3 Välj spelsätt på CD-spelaren (vanlig spelning (CONTINUE), slumpspelning (SHUFFLE), eller programmerad spelning (PROGRAM)).

4 Sätt i en kassett i däck B.

5 Välj inspelningssida (-sidor).

För att spela in på	Ställ DIRECTION MODE på
Bara den ena sidan	⇄.
Båda sidorna	⟲ eller RELAY.

6 Ställ in vilken sida du vill börja spela in på på däck B.

För att börja spela in på	Tryck på
Framsidan	▷.
Baksidan	◁.

7 Tryck på SYNCHRO.

Om CD-spelaren är försedd med en toppnivåsökningsfunktion (Peak Search):
Indikatorn på SYNCHRO-knappen tänds och CD-spelaren söker upp den högsta signalnivån i spåren som ska spelas in medan kassettdäcket ställer in inspelningsnivån. När inspelningsnivåinställningen är färdig startar den synkroniserade CD-inspelningen.

Om CD-spelaren inte har någon toppnivåsökningsfunktion:
CD-spelaren ställs i pausläge och däck B i inspelningspausläge. Tryck på PAUSE ❚❚ på däck B för att starta den synkroniserade inspelningen.

Hur den synkroniserade CD-inspelningen avbryts
Tryck på ■ på däck B eller på CD-spelaren.

Det går att styra CD-spelaren med fjärrkontroll (säljs separat)
Tryck två gånger på ❚❚ för att börja spela en CD-skiva; tryck en gång på ❚❚ för att pausa CD-skivan; tryck på ⏮ eller ⏭ för att hoppa mellan spåren på CD-skivan.

Om indikatorn på SYNCHRO-knappen blinkar tre gånger och sedan slocknar
Det går inte att spela in på den kassetten eftersom en av raderingsskyddstungorna (eller båda) är bortbruten (bortbrutna).

Bandlängd vid inspelning
Spåren på en CD-skiva är olika långa. På CD-skivor med t.ex. klassisk musik förekommer det ofta spår som är längre än inspelningstiden för en kassettsida. Spela i så fall in bandet för hand.

När du börjar spela in mitt på ett band
Om du sätter i ett band och inte spelar det eller spelar in på det, antar däcket att det är ett helt nytt band, oavsett om det faktiskt är framspolat till ett ställe mitt på bandet. Däcket spolar då fram bandet i 10 sekunder innan den synkroniserade CD-inspelningen startar för att spola förbi den del som motsvarar ingångsbandet. Om du vill börja med den synkroniserade CD-inspelningen utan någon 10-sekundersfördröjning så spela upp bandet eller spela in på det i ett par sekunder innan du börjar med den synkroniserade CD-inspelningsproceduren.

Om framsidan på bandet tar slut under synkroniserad CD-inspelning (▷ tänds) och DIRECTION MODE är inställd på ⮂ eller RELAY
Inspelningen av det spåret avbryts omedelbart, bandet vänder, och sedan börjar inspelningen av det spåret om från början. Om baksidan på bandet tar slut (◁ tänds) avbryts den synkroniserade CD-inspelningen och CD-spelaren stannar.

Observera
- Tryck inte på några styrknappar på CD-spelaren under synkroniserad CD-inspelning. Det kan orsaka avbrott i inspelningen.
- Vissa av styrknapparna på kassettdäcket fungerar inte under synkroniserad CD-inspelning.

Att observera

Angående säkerhet

- Ta inte isär kassettdäcket. Det kan resultera i elektriska stötar. Överlåt allt reparations- och underhållsarbete till fackkunniga tekniker.
- Dra ut stickkontakten ur nätuttaget om du skulle råka tappa någonting eller spilla vätska i kassettdäcket. Låt en fackkunnig reparatör besiktiga däcket innan det tas i bruk igen.

Angående strömförsörjning

- Kontrollera, innan däcket tas i bruk, att däckets märkspänning stämmer överens med lokal nätspänning. Märkspänningen anges på namnplåten på däckets baksida.
- Kom ihåg att dra ut stickkontakten ur nätuttaget när däcket inte ska användas under en längre tidsperiod. Dra i kontakten, aldrig i kabeln, för att koppla ur nätkabeln.
- Nätkabelbytet får endast utföras av en reparatör / verkstad som Sonys representant har godkänt.

Angående manövrering

- Däcket har en säkerhetsmekanism, som gör att tangenterna för bandgång inte kan användas för styrning av bandgång när kassettfacket står på glänt, kassettfacket är tomt eller efter att en kassett satts i på fel sätt.
- Var noga med att stanna bandet innan du stänger av kassettdäcket. Annars kan bandet skadas.

Angående placering

- Placera däcket på en plats med tillräcklig ventilation för att undvika överhettning.
- Placera inte däcket:
  — på ett mjukt underlag, som t. ex. en rya, som kan blockera ventilationsöppningarna på däckets undersida,
  — på en plats, där det utsätts för värme,
  — på en plats, där det utsätts för solsken,
  — i lutande ställning,
  — på en plats, där det utsätts för damm och / eller mekaniska stötar.

Angående rengöring

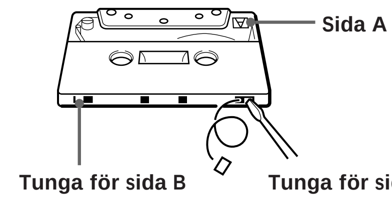
Torka däcket och reglagen med en mjuk trasa, som fuktats i mild diskmedelslösning. Använd inte slipande rengöringsmedel eller kemiska lösningar, som t. ex. spritlösningar eller bensin.

Rådfråga affären där däcket köptes, eller Sonys representant, när det uppstår svårigheter eller du vill ställa frågor som inte besvaras i denna bruksanvisning.

Att observera angående kassettband

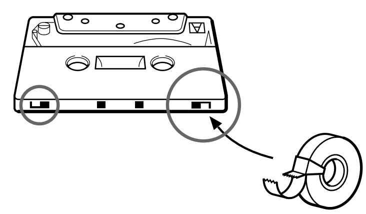
Hur inspelningarna på sida A eller B skyddas mot radering

Bryt av den lilla tungan för sida A eller B:

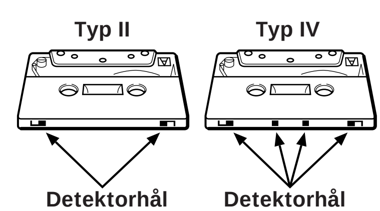


Inspelning av nytt material på bandet i en kassett som inte längre har de små tungorna kvar

Vidhäfta tejp över hålen:



Var noga med att inte blockera detektorhålen på typ II- eller IV-kassetter, beroende av att bandtypsväljarautomatiken använder sig av dessa hål för att avkänna bandtypen:



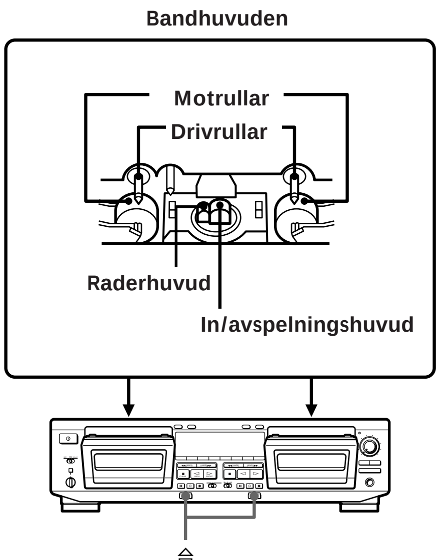
Angående kassetter, vilkas bandlängder överstiger 90 minuter

Vi rekommenderar inte användandet av kassetter, vilkas bandlängder överstiger 90 minuter, utom i undantagsfall vid inspelning eller bandavspelning som tar längre tid i anspråk. Längre kassettband är mycket tunna band som töjs lätt.

Angående kassetters hantering

- Vidrör inte bandytan för att skydda bandhuvudena och bandbanan mot smuts.
- Förvara kassetterna på längre avstånd från apparater med magneter, som t. ex. högtalare och förstärkare, som kan bli orsak till distorsion eller bandens radering.
- Utsätt inte kassetterna för solsken, kyla, värme eller fukt.

Rengöring



Bandhuvudenas och bandbanans rengöring

Rengör bandhuvudena och bandbanan efter var tio timmars bruk för att undvika:
- försämrad ljudkvalitet,
- sänkning av volymnivå,
- märkbart svaj,
- ljudbortfall,
- ofullständig radering,
- misslyckade inspelningar.

Vi rekommenderar att bandhuvudena och bandbanan rengörs före varje inspelning för att garantera lyckade inspelningar.

1. Tryck på ≜ för att öppna kassettfacket. Håll i lockets vardera sida och dra försiktigt locket uppåt för att ta loss det.

2. Slå av strömmen. Torka bandhuvudena, mot- och drivrullarna med en bomullspinne, vars huvud fuktats i rengöringssprit eller rengöringsvätska (tillval) avsedd för bandhuvudenas och bandbanans rengöring.

3. Sätt locket på plats.

Bandhuvudenas avmagnetisering

Avmagnetisera bandhuvudena efter ca. 20 till 30 timmars bruk, eller när det börjar uppstå märkbart bandbrus alternativt märkbar diskantförlust, med en avmagnetiserare (tillval). Vi hänvisar till avmagnetiserarens bruksanvisning angående detaljer.

Felsökning

Läs igenom och följ de råd, som ges enligt nedanstående felsökning om det skulle uppstå fel på däcket, för att reparera felet. Kontakta affären där däcket köptes, eller Sonys representant, när felet inte går att reparera.

Ingenting alls händer när en tangent för styrning av bandgång trycks in.

- ➡ Tangenten trycktes in strax efter strömpåslag. Det tar ca. tre sekunder innan däcket kan manövreras. Vänta tills ❚❚ slutar blinka.
- ➡ Kontrollera att kassetten har satts i på korrekt sätt och att kassettfacket har stängts.

Varken bandavspelning eller inspelning kan sättas igång.

- ➡ Tomt kassettfack.
- ➡ Bandet har stannat vid bandslutet.
- ➡ Bandet ligger löst i kassetten. Spänn bandet.
- ➡ Tungan, som skyddar bandsidan för inspelningsstart mot radering, finns inte längre kvar på kassetten (sid. 18).
- ➡ Kontrollera att bandavspelning (eller korrekt ljudkälla för inspelning) valts på förstärkaren.
- ➡ Kontrollera att anslutningarna gjorts på korrekt sätt.
- ➡ Smutsiga bandhuvuden och smutsig bandbana. Rengör (sid. 19).
- ➡ Magnetiserat in / avspelningshuvud. Avmagnetisera (sid. 19).

Märkbart svaj eller ljudbortfall.

- ➡ Smutsiga mot- och drivrullar. Rengör (sid. 19).

Volymnivån sänks, ljudbortfall, bristfällig diskantåtergivning, misslyckad radering, märkbara störningar.

- ➡ In / avspelningshuvudet, raderhuvudet och bandbanan är smutsiga. Rengör dem (sid. 19).
- ➡ In / avspelningshuvudet eller raderhuvudet har blivit magnetiskt. Avmagnetisera bandhuvudena (sid. 19).

Märkbart brum och märkbara störningar.

- ➡ Däcket står nära en tv eller video. Flytta däcket på längre avstånd från störkällan.
- ➡ Däcket står ovanpå eller under förstärkaren. Flytta på däcket.

Obalanserat ljud.

- ➡ Kontrollera att valet av den Dolby brusreducering, som användes vid bandets inspelning, gjorts på korrekt sätt. Kontrollera att DOLBY NR är inställd på samma läge som bandet är inspelat med. Om bandet är inspelat med Dolby S kan det uppstå obalans i ljudet om det spelas upp med Dolby B eller C. På samma sätt kan det uppstå obalans i ljudet om ett band som är inspelat med Dolby B eller C spelas upp med Dolby S. (gäller endast TC-WE825S)
- ➡ Däcket står nära en tv eller video. Flytta däcket på längre avstånd från störkällan.

Bandet stannar innan hela bandet lindats upp på bandspolen.

- ➡ Bandet ligger löst i kassetten. Spänn bandet.
- ➡ Om “M” lyser i teckenfönstret så tryck upprepade gånger på MEMORY tills “M” försvinner.
- ➡ Skadad kassett. Byt kassett.

Den avancerade musiksökningsautomatiken fungerar inte ordentligt.

- ➡ Ett av musikstyckena innehåller en lång paus, ett avsnitt med låga frekvenser eller på väldigt låg volym, eller en gradvis höjning eller sänkning av volymen.
- ➡ Mellanrummet före ett musikstycke är kortare än 4 sekunder. Spela in ett mellanrum på 4 sekunder med hjälp av REC MUTING ○.
- ➡ Signalstyrkan skiljer sig kraftigt mellan vänster och höger kanal.
- ➡ Det finns brus i mellanrummet före ett musikstycke.
- ➡ Du tryckte på ▶▶ (eller ◀◀) precis före början på nästa musikstycke eller precis efter början på det musikstycke som håller på att spelas.

Brusreduceringen (Dolby) fungerar inte ordentligt vid avspelning.

- ➡ Hastighetskontrollfunktionen är inkopplad vilket gör att ljudets frekvensegenskaper ändras. Tryck en gång till på PITCH CONTROL-knappen för att stänga av funktionen (gäller endast TC-WE825S / WE725).

Snabbspolningen framåt och bakåt på hög hastighet fungerar inte (gäller endast TC-WE825S/WE725).

- ➡ Du tryckte på ▶▶ (eller ◀◀) när det bara fanns lite kvar på bandet i den riktningen. Det är för att skydda bandet.
- ➡ För att skydda bandet kan det hända att höghastighetssnabbspolningsfunktionen bara fungerar en kort stund eller inte alls när den aktiveras mitt i ett band.

Det uppstår högt störljud vid bandets snabbspolning åt höger eller vänster.

- ➡ Detta störljud orsakas av kassetten och anger inte ett mekaniskt fel.

Kassettfacket öppnas inte när ≜ trycks in.

- ➡ Avspelning eller inspelning pågår på kassettdäcket. Tryck på ■ eller PAUSE ❚❚ för att avbryta avspelningen eller inspelningen innan du trycker på ≜.
- ➡ Det har blivit strömavbrott, kassettdäcket har stängts av, eller nätsladden dragits ut ur vägguttaget medan bandet var i rörelse. Slå på strömmen igen, eller stäng först av kassettdäcket en gång och slå sedan på det igen.

Tekniska data

Kretsanordning/mekanism

Inspelningsmekanism
4-spårs, 2-kanalers stereo

Snabbspolningstid (ca.)
90 sek. (med Sonys kassett C-60)

Snabbspolningstid på hög hastighet (ca.) (gäller endast TC-WE825S och TC-WE725)
45 sek. (med Sonys kassett C-60)

Förmagnetisering
Växelströms förmagnetisering

Signalbrusförhållande (på toppnivå, vägt värde, Dolby brusreducering urkopplad)
Typ I-band, Sonys typ I-kassett (NORMAL): 55 dB
Typ II-band, Sonys typ II-kassett (HIGH): 57 dB
Typ IV-band, Sonys typ IV-kassett (METAL): 58 dB

Förbättring av signalbrusförhållande (ca. värden)
Efter inkoppling av Dolby B: 5 dB vid 1 kHz, 10 dB vid 5 kHz
Efter inkoppling av Dolby C: 15 dB vid 500 Hz, 20 dB vid 1 kHz
Efter inkoppling av Dolby S (gäller endast TC-WE825S): 10 dB vid 100 Hz, 24 dB vid 1 kHz

Övertonsdistorsion
0,4% [med typ I-band, Sonys typ I-kassett (NORMAL)]: 160 nWb / m, 315 Hz, 3:e H.D.
1,8% [med typ IV-band, Sonys typ IV-kassett (METAL)]: 250 nWb / m, 315 Hz, 3:e H.D.

Frekvensomfång (med Dolby brusreducering urkopplad)

Bandtyp	
Kassett av typ I, Sony typ I (NORMAL)	30 – 16.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 17.000 Hz (±6 dB)
Kassett av typ II, Sony typ II (HIGH)	30 – 17.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 18.000 Hz (±6 dB)
Kassett av typ IV, Sony typ IV (METAL)	30 – 19.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 20.000 Hz (±6 dB), 30 – 13.000 Hz (±3 dB, –4 dB vid inspelning)

Svaj
±0,13% vägt toppvärde (IEC)
0,07% vägt RMS-värde (NAB)
±0,18% vägt toppvärde (DIN)

Variabelt hastighetsomfång (ca.)
–30 till +30%

Ingångar

Linjeingångar (phonojack)
Inkänslighet: 0,16 V
Inimpedans: 47 kohm

Utgångar

Linjeutgångar (phonojack)
Märkutnivå: 0,5 V vid 47 kohms belastningsimpedans
Belastningsimpedans: över 10 kohm

Hörlursuttag (stereohörtelefonjack)
Utnivå: 0,25 mW vid 32 ohms belastningsimpedans

Allmänt

Strömförsörjning

Försäljningsländer	Nätspänning
Europeiska kontinenten	220 – 230 V nätspänning, 50 / 60 Hz
Övriga länder	120 / 220 / 230 – 240 V nätspänning, 50 / 60 Hz

Effektförbrukning
30 W

Yttermått (ca.) (b/h/d)
430 × 120 × 290 mm (b / h / d)
inklusive utskjutande delar och reglage

Vikt (ca.)
4,3 kg

Medföljande tillbehör
Ljudkablar (2 phonokontakter - 2 phonokontakter) (2)

Valfritt tillbehör
Fjärrkontroll RM-J910
Kontakta närmaste Sony-handlare för mer information om var och när det går att köpa fjärrkontrollen.

Rätt till ändringar förbehålles.

Ordlista

Automatisk kalibrering
Automatisk inställning av förmagnetiserings- och inspelningsnivåer enligt ilagd bandtyp.
Automatisk kalibrering arbetar tillsammans med bandtypsväljarautomatiken ATS i detta däck (vi hänvisar till nedanstående) för att garantera bästa möjliga kvalitet vid inspelningar på alla typer av band.

Avancerad musiksökningsautomatik
Avancerad musiksökningsautomatik i detta däck används för att leta fram början av upp till 30 musikstycken, framåt eller bakåt på bandet, räknat från nuvarande bandläge. Musiksökningen sker genom att däcket avkänner de tysta bandavsnitt (över fyra sekunder långa) som finns mellan musikstyckena på bandet.

Bandtypsväljarautomatik ATS
Däcket ställer automatiskt in karakteristiken för frekvensgången och förmagnetiseringsnivån enligt ilagd bandtyp.

Dolby brusreducering
En kretsanordning som används för att reducera bandbrus genom att förstärka de lägre diskanttonerna under pågående inspelning och därefter vid bandavspelning undertrycka dessa toner lika mycket. Det finns fyra olika typer av Dolby brusreducering: A, B, C och S (gäller endast TC-WE825S). Typ A är avsedd för professionellt bruk (finns inte i detta däck). Typerna B, C och S är avsedda för bruk i hemelektronik. Typ S har högsta kapacitet vid brusundertryckning, C något lägre och B den lägsta.

Dolby HX PRO
En kretsanordning som används vid inspelning för att reducera distorsion och diskantbrus inom diskantområdet. Ett band, som spelats in genom att utnyttja Dolby HX PRO, återger alltid detsamma förstklassiga ljudet, också när bandet spelas av på andra typer av däck.

Multiplexfilter
Ett filter som används för att undertrycka den 19 kHz:s stereobärvåg och den 38 kHz:s underbärvåg som kan bli orsak till störningar vid inspelningar av radioprogram med Dolby brusreducering. Detta filter finns ofta inbyggt i radiomottagare. Det kan emellertid hända, när det uppstår störningar vid inspelning av FM-program, att radiomottagaren inte har ett inbyggt multiplexfilter eller att filtret inte arbetar tillräckligt effektivt. I detta fall rekommenderas det att omkopplaren DOLBY NR på detta däck skjuts till läget ON FILTER.

Testtoner
Signaler (på 10 kHz och 400 Hz) som däcket alstrar för kalibrering av förmagnetiserings- och inspelningsnivåer.

Utstyrningsautomatik
Detta är en funktion som automatiskt ställer in inspelningsnivån efter nivån för de starkaste signalerna i materialet som ska spelas in, innan själva inspelningen börjar. När funktionen är inkopplad sänks inspelningsnivån gradvis om signalnivån stiger alltför kraftigt under inspelningens gång.

Alfabetiskt register

A

B, C

D, E, F, G, H

I, J

K, L, M, N, O, P, Q

R

S

T

U, V, X, Y, Z, Å, Ä, Ö

Kontrollernas namn

Knappar

Omkopplare

Reglage

Uttag

Övrigt

ATTENZIONE

Per evitare incendi o cortocircuiti, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità.

Benvenuti!

Grazie per avere acquistato questa piastra a cassette stereo Sony. Prima di usare l'apparecchio, leggere con attenzione questo manuale e conservarlo per riferimenti futuri.

Uso del manuale

Le istruzioni in questo manuale sono per i modelli TC-WE825S, WE725 e WE625. Controllare il numero del proprio modello sul pannello posteriore della piastra a cassette. In questo manuale il TC-WE825S è il modello usato per le illustrazioni. Qualsiasi differenza nel funzionamento è chiaramente indicata nel testo, ad esempio come "solo TC-WE825S".

Differenze fra i modelli

I tre modelli coperti da questo manuale possono essere distinti per le loro funzioni, come indicato nella tabella sottostante.
Controllare secondo la tabella per verificare le funzioni disponibili sulla piastra a cassette acquistata prima di iniziare ad usarla.

Modello / Funzione	WE825S	WE725	WE625
Controllo del tono	●	●	
Avanzamento rapido e riavvolgimento ad alta velocità	●	●	
Dolby S	●		

Convenzioni

La seguente icona è usata in questo manuale:

Indica consigli e suggerimenti per facilitare l'uso dell'apparecchio.

INDICE

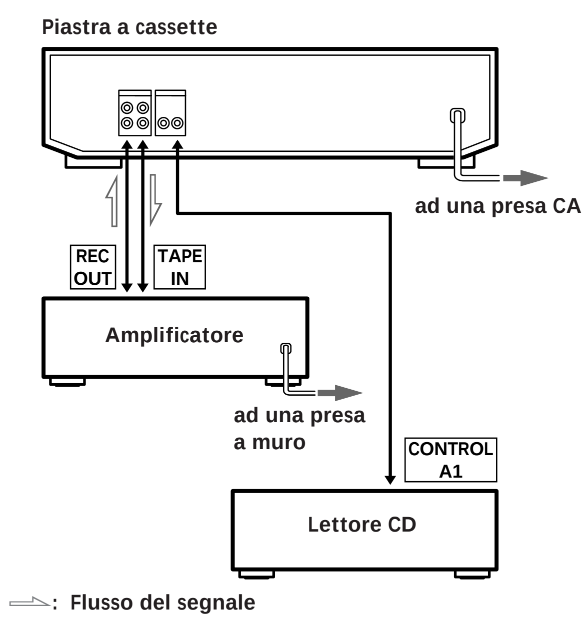
I

Disimballaggio

Controllare che siano presenti i seguenti accessori:
- Cavi di collegamento audio (2)

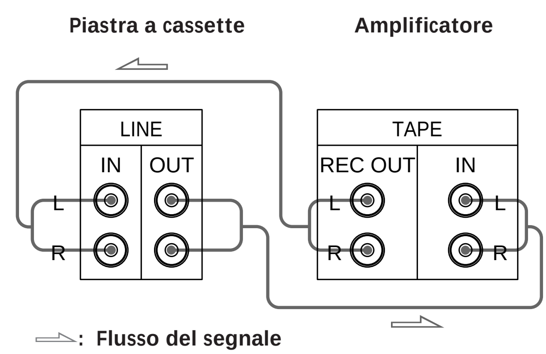
Collegamento al sistema

Questa sezione descrive come collegare questa piastra a cassette ad un amplificatore o ad un lettore CD dotato di connettori CONTROL A1. Assicurarsi di spegnere ciascun componente prima di eseguire i collegamenti.



Collegamenti

- **Collegamento della piastra a cassette ad un amplificatore**
  Collegare l'amplificatore ai connettori LINE IN / OUT usando i cavi di collegamento audio in dotazione. Quando si collega un cavo di collegamento audio, assicurarsi di far corrispondere il cavo colorato alla presa appropriata sui componenti: rosso (destro) a rosso e bianco (sinistro) a bianco. Assicurarsi di eseguire collegamenti saldi per evitare ronzii e rumori.



- **Collegamento della piastra a cassette ad un lettore CD dotato di connettori CONTROL A1**
  Per informazioni sul collegamento tramite i connettori CONTROL A1, fare riferimento al supplemento accluso a questo manuale.

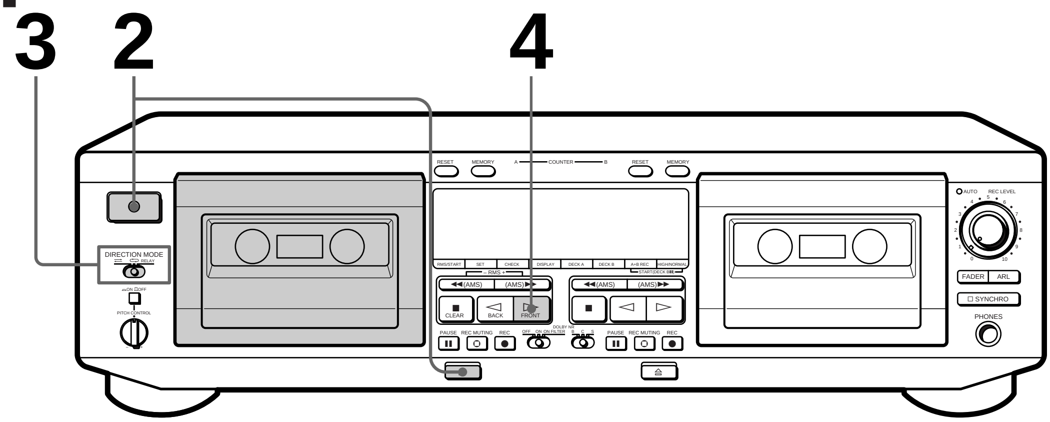
Collegamento del cavo di alimentazione CA

Collegare il cavo di alimentazione CA ad una presa CA.

Impiego

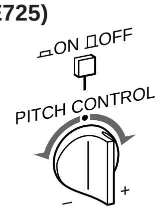
Ora la piastra a cassette è pronta per l'uso.
Per le funzioni di base, vedere le pagine da 5 a 7; per le funzioni avanzate, passare alle sezioni a partire da pagina 8.

Riproduzione di nastri



- **Vedere pagina 4 per informazioni sui collegamenti.**
- **È possibile usare entrambe le piastre per la riproduzione.**

Per regolare il tono (funzione di controllo del tono) (solo TC-WE825S/ WE725)



Premere il tasto PITCH CONTROL per attivare la funzione di controllo del tono e girare il comando in senso orario per alzare il tono e in senso antiorario per abbassare il tono.
È possibile regolare il tono durante la riproduzione sulla piastra A o durante la duplicazione a velocità normale (ma non durante la riproduzione RMS o la duplicazione RMS).

Per riprodurre un nastro registrato con il sistema Dolby NR*
Regolare DOLBY NR su ON e scegliere la stessa posizione usata per la registrazione del nastro: B, C o S (solo TC-WE825S).

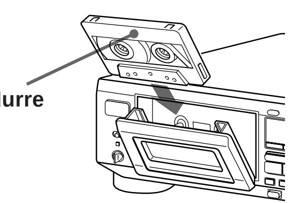
È possibile collegare delle cuffie a PHONES

* Dispositivo Dolby di riduzione del rumore fabbricato su licenza della Dolby Laboratories Licensing Corporation.

DOLBY e il simbolo della doppia D ꟿ sono marchi della Dolby Laboratories Licensing Corporation.

1 Accendere l'amplificatore e selezionare la posizione per la piastra a cassette.

2 Premere ⏻, quindi premere ≜ e inserire una cassetta.



Con la facciata da riprodurre rivolta verso l'esterno.

3 Regolare DIRECTION MODE.

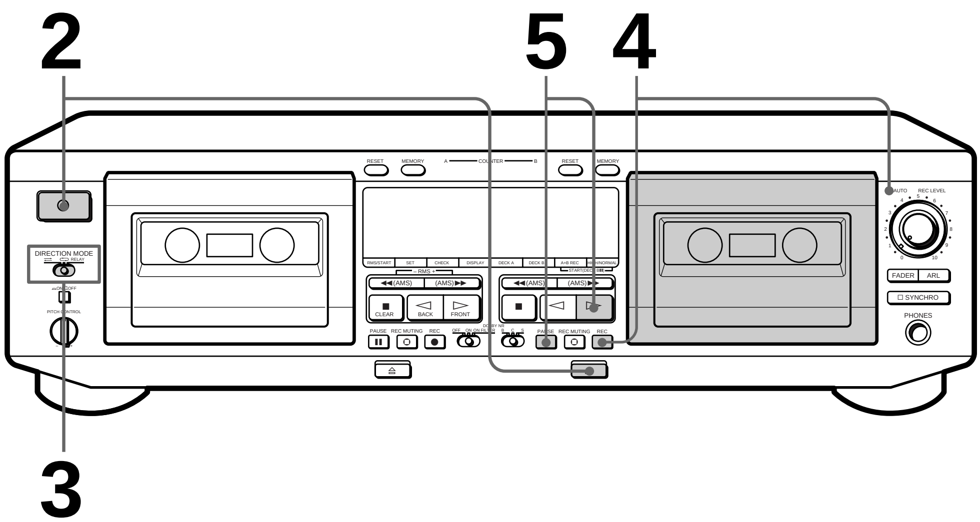
Per riprodurre	Regolarlo su
Solo una facciata	⇄
Entrambe le facciate continuamente*	⊂⊃
Entrambe le piastre in successione*	RELAY

* La piastra si ferma automaticamente dopo aver riprodotto cinque volte.

4 Premere ▷.
La piastra inizia la riproduzione. Regolare il volume sull'amplificatore.
Non premere ⏻ o ≜ mentre la piastra a cassette è in funzione, altrimenti il nastro potrebbe subire danni.

Per	Premere
Interrompere la riproduzione	■
Iniziare la riproduzione dalla facciata posteriore	◁
Fare una pausa	PAUSE ❚❚. Premere di nuovo il tasto per riprendere la riproduzione.
Avanzamento rapido o riavvolgimento	▶▶ o ◀◀ a piastra ferma
Aumentare la velocità dell'avanzamento rapido o del riavvolgimento del nastro (funzioni di avanzamento rapido e di riavvolgimento ad alta velocità) (solo TC-WE825S / WE725)	▶▶ o ◀◀ di nuovo durante l'avanzamento rapido o il riavvolgimento
Estrarre la cassetta	≜ dopo aver interrotto la riproduzione

Registrazione di nastri



- **Vedere pagina 4 per informazioni sui collegamenti.**
- **Vedere “Duplicazione di nastri” (pagina 13) per fare delle copie di un nastro.**

Per controllare il tempo rimanente approssimativo su un nastro (solo TC-WE825S/WE725)

1 Localizzare la fine della parte registrata sul nastro e premere RESET sulla piastra usata per riportare il contatore del nastro a “0.00”.

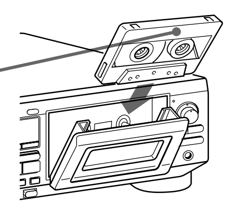
2 Premere ▶▶ per far avanzare rapidamente il nastro fino alla fine.
Il contatore del nastro indica il tempo rimanente approssimativo.

Nota

Poiché il contatore non è un orologio digitale, il valore visualizzato può differire leggermente dal tempo di registrazione o di riproduzione trascorso effettivo.

1 Accendere l’amplificatore e riprodurre la fonte di programma che si desidera registrare.

2 Premere ⏻, quindi premere ⏏ e inserire una cassetta.



3 Regolare DIRECTION MODE.

Per registrare su	Regolarlo su
Solo una facciata	⇄
Entrambe le facciate*	↻

* La registrazione si interrompe quando il nastro raggiunge la fine dalla facciata posteriore.

4 Premere REC ●.

▷ si illumina per la registrazione della facciata rivolta verso l’esterno. Se non si illumina, premere una volta ▷.

La piastra a cassette regola automaticamente il livello di registrazione (vedere pagina 12). Dopo che l’indicatore AUTO si è illuminato stabilmente, interrompere la riproduzione della fonte di programma. Se si desidera regolare il livello di registrazione manualmente, vedere “Per regolare il livello di registrazione manualmente” a pagina 7.

Non premere ⏻ o ⏏ mentre la piastra a cassette è in funzione, altrimenti il nastro potrebbe subire danni.

Per proteggere le registrazioni da cancellazioni accidentali
Staccare la / e linguetta / e di protezione dalla registrazione (vedere pagina 18).

Il sistema Dolby HX PRO* funziona automaticamente durante la registrazione
La distorsione e i disturbi nella risposta sulle alte frequenze vengono ridotti in modo da produrre un suono di elevata qualità di cui si può godere anche durante la riproduzione su altre piastre a cassette.

* HX Pro headroom extension creata da Bang & Olufsen e fabbricato su licenza della Dolby Laboratories Licensing Corporation.

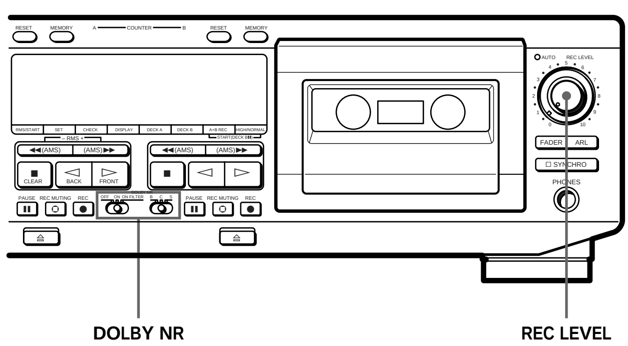
DOLBY, il simbolo della doppia D ▯▯ e HX PRO sono marchi della Dolby Laboratories Licensing Corporation.

5 Premere PAUSE ❚❚ o ▷.
La registrazione ha inizio.

6 Iniziare a riprodurre la fonte di programma.

Per	Premere
Interrompere la registrazione	■
Iniziare la registrazione dalla facciata posteriore	◁ due volte al punto 5
Fare una pausa	PAUSE ❚❚. Premere di nuovo il tasto per riprendere la registrazione.
Estrarre la cassetta	≜ dopo aver interrotto la registrazione

Usare questi interruttori (comandi) per eseguire altre operazioni



Per registrare con il sistema Dolby NR

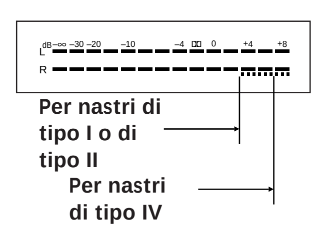
Regolare DOLBY NR su ON, e scegliere B, C o S (solo TC-WE825S) prima di iniziare la registrazione.

Per registrare programmi FM con il sistema Dolby NR

Se la ricezione FM non è soddisfacente, regolare DOLBY NR su ON FILTER (filtro multiplex) (vedere pagina 22).

Per regolare il livello di registrazione manualmente

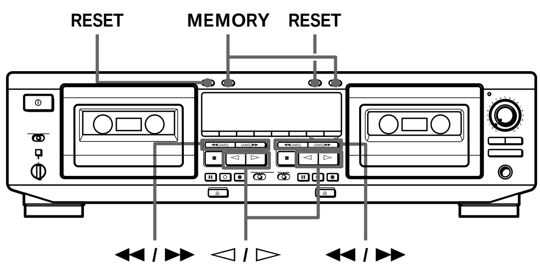
Dopo aver premuto REC ● al punto 4 di pagina 6, girare REC LEVEL in modo che i misuratori di livello di picco raggiungano il livello consigliato per il tipo di nastro corrispondente. Dopo aver completato la regolazione, interrompere la riproduzione della fonte di programma e quindi continuare il procedimento dal punto 5.



Funzioni di base

Localizzazione di un brano (Multi-AMS/riproduzione automatica/riproduzione memorizzata)

È possibile localizzare i brani successivi / precedenti nel raggio di 30 brani (Multi-AMS: sensore musicale automatico) o rapidamente l'inizio del nastro (riproduzione automatica). È anche possibile localizzare un punto specifico in qualsiasi parte del nastro (riproduzione memorizzata).



Nota

Controllare l'indicatore di direzione della piastra impiegata. Quando si localizza un brano sulla facciata posteriore (quando ◁ è illuminato), premere i tasti indicati tra parentesi.

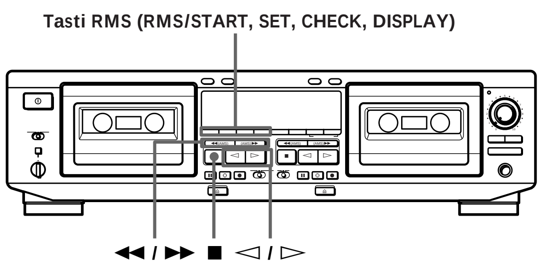
Per localizzare	Premere
L'inizio del brano seguente o di quelli successivi (Multi-AMS)	▶▶ (o ◀◀) il numero di volte desiderato durante la riproduzione. Per esempio per localizzare il secondo brano successivo, premere due volte.
L'inizio del brano attuale (Multi-AMS)	◀◀ (o ▶▶) una volta durante la riproduzione.
L'inizio dei brani precedenti (Multi-AMS)	◀◀ (o ▶▶) il numero di volte desiderato durante la riproduzione. Per esempio per localizzare il secondo brano precedente, premere tre volte.
L'inizio di un nastro (riproduzione automatica)	Ripetutamente MEMORY sulla piastra impiegata fino a quando "M" scompare dal display. Quindi premere ◀◀ (o ▶▶) tenendo premuto ▷ (o ◁).
Un punto particolare sul nastro (riproduzione memorizzata)	Ripetutamente MEMORY sulla piastra impiegata fino a quando "M" appare sul display. Trovare il punto desiderato e premere RESET per azzerare il contatore del nastro e memorizzare il punto. Per localizzare il punto memorizzato e avviare la riproduzione, premere ◀◀ (o ▶▶) tenendo premuto ▷ (o ◁). (Premere ◀◀ o ▶▶ per fermarsi al punto "0.00" (solo TC-WE825S / WE725) o al punto "0000" (solo TC-WE625).)

Note

- La funzione Multi-AMS può non funzionare correttamente se:
  — gli spazi vuoti tra i brani sono di durata inferiore a 4 secondi.
  — ci sono passaggi a basse frequenze o a volume molto basso all'interno di un brano.
  — la forza di segnale dei canali sinistro e destro differisce notevolmente.
- La funzione Multi-AMS non si attiva su una piastra quando l'altra piastra è in fase di riproduzione, registrazione (tranne duplicazione) o pausa.
- Anche se DIRECTION MODE è regolato su ⮂, la piastra si ferma quando il nastro giunge alla fine della facciata attuale durante l'uso del Multi-AMS.
- I contatori del nastro sono riportati a "0.00" (solo TC-WE825S / WE725) o a "0000" (solo TC-WE625) quando si spegne la piastra a cassette.

Creazione di un programma (riproduzione RMS)

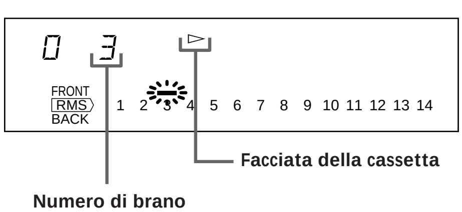
Crando un programma e possibile riprodurre i brani della cassetta nella piastra A in qualsiasi ordine desiderato. La funzione di sensore musicale casuale (RMS) consente di creare un programma di 28 brani al massimo, dal 1° al 14° brano di ciascuna facciata del nastro.



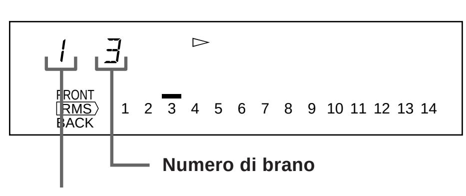
1 Premere RMS / START.
"RMS" e un cursore lampeggiante appaiono sul display.

2 Premere ◁ (BACK) o ▷ (FRONT) per selezionare la facciata del nastro.
◁ o ▷ appare sul display.

3 Premere ripetutamente ◀◀ o ▶▶ fino a che il numero del brano desiderato appare sul display.



4 Premere SET per memorizzare il brano scelto.
Per programmare di nuovo lo stesso brano, premere di nuovo SET.



5 Ripetere i punti da 2 a 4 per programmare altri brani.

Se "FULL" appare sul display
Significa che si sono già programmati 28 brani e non è più possibile programmarne altri.

6 Premere RMS / START per avviare la riproduzione RMS.
I misuratori di livello di picco appaiono sul display.

Per interrompere la riproduzione RMS
Premere ■ (CLEAR) una volta. Il programma RMS rimane in memoria.

Per annullare la riproduzione RMS
Premere ripetutamente ■ (CLEAR) fino a che i misuratori di livello di picco appaiono sul display o estrarre la cassetta dalla piastra A. Quando la riproduzione RMS viene annullata, il programma RMS viene cancellato automaticamente.

Per alternare tra la visualizzazione RMS e quella dei misuratori di livello di picco
Premere DISPLAY.

È possibile riprodurre di nuovo il programma dopo che è finita la riproduzione RMS
Premere RMS / START.

Note
- Durante la riproduzione RMS é possibile usare solo CHECK, DISPLAY, ■ sulla piastra A, e ■, ◀◀, ▶▶ sulla piastra B.
- La funzione RMS può non funzionare correttamente se lo spazio vuoto tra due brani è troppo breve.
- Se ci sono lunghi spazi vuoti tra i brani, la piastra può usare l'avanzamento rapido su parte dello spazio vuoto.
- Se il programma include il numero di un brano che non esiste, la piastra salta quel numero durante la riproduzione RMS.

Controllo dell'ordine dei brani nel programma

Premere CHECK.
A ogni pressione del tasto il display visualizza i numeri di brano nell'ordine in cui sono stati programmati. Dopo l'ultimo brano del programma, "End" appare sul display.

(Continua)

Aggiunta di brani alla fine del programma

Premere una volta ■ (CLEAR) e quindi eseguire i punti da 2 a 5 di “Creazione di un programma (riproduzione RMS)” a pagina 9.

Per creare un altro programma

Premere ■ (CLEAR) fino a che il numero di posizione del programma ritorna a 0 e il cursore lampeggia sopra il numero di brano 1 sul display, quindi eseguire i punti da 2 a 5 descritti a pagina 9.

È possibile usare il telecomando Sony per eseguire la programmazione RMS

Se il telecomando del ricevitore stereo Sony è dotato di tasti RMS, procedere come segue.

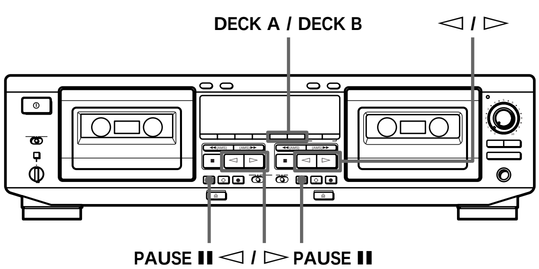
1 Accendere il ricevitore e premere TAPE.
2 Premere RMS / START.
3 Premere ▷ o ◁ per selezionare la facciata anteriore o posteriore del nastro e usare i tasti numerici e il tasto >10 per specificare i brani.
4 Premere di nuovo RMS / START per avviare la riproduzione RMS.

Nota

Per ulteriori informazioni sulla disponibilità di telecomandi per ricevitori stereo Sony con capacità RMS, consultare il proprio rivenditore Sony.

Regolazione automatica della calibrazione della polarizzazione e del livello di registrazione

Poichè esistono numerosi diversi tipi di cassette sul mercato, la piastra a cassette seleziona automaticamente le caratteristiche di equalizzazione e la corrente di polarizzazione appropriate per ciascun tipo di nastro (ATS: selezione automatica nastro). Tuttavia, è possibile ottenere migliori risultati di registrazione eseguendo la calibrazione automatica della corrente di polarizzazione e del livello di registrazione.



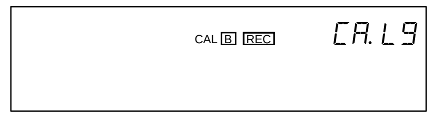
1 Inserire la cassetta sulla quale si desidera registrare in una delle due piastre.
Verificare che linguette di protezione dalla registrazione della cassetta non siano state rimosse.

2 Premere DECK A o DECK B fino a quando “CAL” appare sul display.

3 Premere ▷ o ◁ per selezionare la facciata del nastro su cui registrare.

Per selezionare	Premere
La facciata anteriore	▷
La facciata posteriore	◁

4 Premere PAUSE ❚❚ per avviare il procedimento di calibrazione automatica.
Il procedimento di calibrazione automatica inizia (cioè registrazione di toni di prova, riavvolgimento e riproduzione).
Durante la calibrazione il conteggio scende da 9 a 0.



Quando il procedimento di calibrazione automatica è finito, il nastro viene riavvolto fino al punto originale, il contatore ritorna all’indicazione normale e la piastra si ferma.

5 Avviare la registrazione (vedere pagina 6).

Per disattivare la funzione di calibrazione automatica
Premere ■ sulla piastra utilizzata.

Se “A” o “B” continua a lampeggiare
Il procedimento di calibrazione automatica è stato interrotto da:
— la fine del nastro. Invertire la direzione di scorrimento del nastro o riavvolgere il nastro fino ad una posizione che consente la registrazione del tono di prova.
— nastro danneggiato o testine sporche. Cambiare la cassetta o pulire e smagnetizzare le testine (vedere pagina 19).

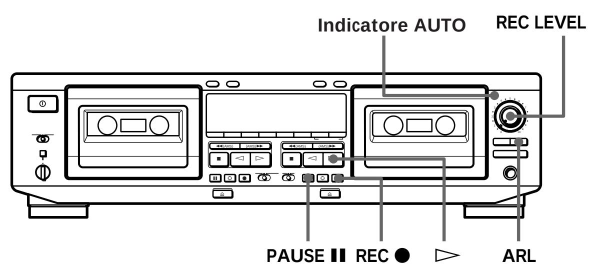
Aggiornamento della regolazione della calibrazione

Se si inserisce una cassetta e “A CAL” o “CAL B” appare sul display, significa che in quella piastra esistono i dati di calibrazione automatica per quel tipo di nastro (I, II o IV). Tuttavia, consigliamo di ripetere il procedimento di calibrazione automatica ogni volta che si inserisce una nuova cassetta perché anche cassette dello stesso tipo variano nelle loro caratteristiche.

Prima di rieseguire la calibrazione, assicurarsi di far spegnere “A CAL” o “CAL B” premendo DECK A o DECK B. Quindi cominciare dal punto 2 del procedimento di calibrazione automatica.

Regolazione automatica del livello di registrazione (livello di registrazione automatico)

La funzione di livello di registrazione automatico misura automaticamente il livello del segnale di picco e regola conseguentemente il livello di registrazione. La funzione di livello di registrazione automatico si attiva durante la registrazione normale, la registrazione a catena o la registrazione simultanea su ambedue le piastre.



1 Seguire i punti da 1 a 3 di “Registrazione di nastri” a pagina 6.
Assicurarsi che le linguette di protezione da registrazioni accidentali sulla cassetta non siano state asportate.

2 Premere REC ●.
L’indicatore AUTO lampeggia e la piastra regola automaticamente il livello di registrazione.
L’indicatore AUTO si illumina stabilmente dopo che il livello di registrazione è stato regolato.

3 Premere PAUSE ❚❚ o ▷.
La registrazione inizia.

Per disattivare la funzione di livello di registrazione automatico

Premere ARL o girare REC LEVEL in modo che l’indicatore AUTO si spenga. Se si effettua una di queste operazioni durante la registrazione, la registrazione continuerà ma con la funzione di livello di registrazione automatico disattivata.

Per interrompere la registrazione

Premere ■.

In che modo la funzione di livello di registrazione automatico regola il livello di registrazione

Mentre l’indicatore AUTO lampeggia, la piastra fissa il livello di registrazione il più alto possibile senza causare distorsione. Se il livello del segnale aumenta eccessivamente dopo che la registrazione è iniziata, la piastra riduce gradualmente il livello di registrazione.

È necessario regolare il livello di registrazione manualmente con REC LEVEL nei seguenti casi:

—Il livello di registrazione non può essere regolato correttamente a causa di rumori eccessivi nella fonte di programma.

—Il livello della fonte di programma è troppo basso e il livello di registrazione non aumenta.
Durante un passaggio di basso livello in una fonte di programma come nel caso di pezzi di musica classica, il livello di registrazione può non aumentare per un certo periodo. Se in tali casi si prevede in seguito un livello di suono elevato nel pezzo, riprodurre prima quella parte del brano in modo da poter ottenere la regolazione corretta.

—Il livello di registrazione non diminuisce per un lungo periodo.
La funzione di livello di registrazione automatico può non attivarsi correttamente quando si tenta di registrare il suono prodotto da un equalizzatore grafico che ha segnali di livello estremamente alto.

Per registrare con il livello di registrazione ottimale

- Per evitare cambiamenti nel livello di registrazione dopo che la registrazione è iniziata, premere REC ● mentre si riproduce la parte della fonte di programma da registrare con il livello sonoro più alto. Il risultato sarà una registrazione dal suono più naturale.
- Se si riproduce l’intera fonte di programma dopo che l’indicatore AUTO ha smesso di lampeggiare e si è illuminato stabilmente, la piastra stabilirà il livello di registrazione per la parte della fonte di programma con il livello di segnale più alto.

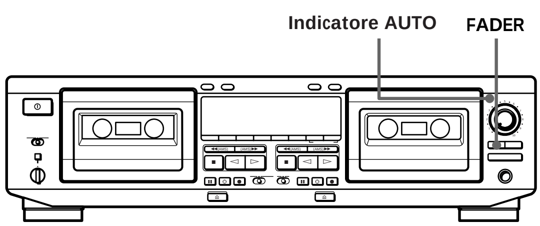
La regolazione del livello di registrazione rimane invariata anche dopo che la registrazione è finita

Dopo aver finito di registrare con la funzione di livello di registrazione automatico, l’indicatore AUTO rimane illuminato e la regolazione del livello di registrazione rimane la stessa. Per annullare la regolazione, effettuare una delle seguenti operazioni:

- Premere ARL per far spegnere l’indicatore AUTO.
- Girare REC LEVEL.
- Spegnere la piastra a cassette.

Dissolvenza in apertura e dissolvenza in chiusura (attenuatore)

È possibile far aumentare gradualmente il livello di registrazione all'inizio di una registrazione (dissolvenza in apertura) o far diminuire gradualmente il livello di registrazione alla fine di una registrazione (dissolvenza in chiusura).
L'impiego di questa funzione è utile quando per esempio il nastro giunge alla fine e si desidera evitare che il brano in fase di registrazione venga interrotto bruscamente.



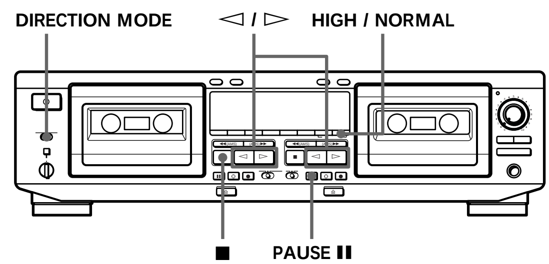
Quando si desidera	Procedere così:
eseguire una dissolvenza in apertura	1 Seguire i punti da 1 a 4 di "Registrazione di nastri" a pagina 6. 2 Premere FADER. Durante la dissolvenza in apertura, l'indicatore AUTO lampeggia. Al termine della dissolvenza in apertura, l'indicatore AUTO si illumina stabilmente se la funzione di livello di registrazione automatico è attivata, o si spegne se la funzione di livello di registrazione automatico non è attivata.
eseguire una dissolvenza in chiusura	Premere FADER quando si desidera iniziare la dissolvenza in chiusura mentre si registra. Quando la dissolvenza in chiusura è terminata, "REC" lampeggia sul display e la piastra entra in modo di pausa.

Nota

La dissolvenza in apertura o la dissolvenza in chiusura non è possibile quando si è usato REC LEVEL per regolare manualmente il livello di registrazione su 0 (minimo) (vedere pagina 7).

Duplicazione di nastri

È possibile duplicare il nastro nella piastra A sul nastro nella piastra B a velocità normale o alta.



1 Inserire il nastro registrato nella piastra A e un nastro vuoto nella piastra B.
Verificare che le linguette di protezione dalla registrazione del nastro nella piastra B non siano state rimosse.

2 Selezionare la facciata / e da registrare.

Per registrare su	Regolare DIRECTION MODE su
Una facciata	⇄
Entrambe le facciate	⟲. La registrazione della facciata posteriore sulla piastra B inizia indipendentemente dalla riproduzione sulla piastra A.
	RELAY. La registrazione della facciata posteriore sulla piastra B inizia contemporaneamente alla riproduzione della facciata posteriore sulla piastra A.

3 Selezionare la velocità di duplicazione.

Per selezionare	Premere HIGH/NORMAL
Velocità normale	Una volta
Alta velocità	Due volte

"HIGH" o "NORM" appare sul display.
La piastra passa al modo di attesa per la duplicazione.

4 Selezionare la facciata da cui iniziare la duplicazione.

Per registrare dalla	Premere
Facciata anteriore	▷
Facciata posteriore	◁

5 Premere PAUSE ❚❚ sulla piastra B per avviare la duplicazione.

(Continua)

Per interrompere la duplicazione

Durante	Premere
Duplicazione a velocità normale	■ sulla piastra B
Duplicazione ad alta velocità	■ su una delle due piastre

Durante la duplicazione ad alta velocità
Funziona solo il tasto ■.

Non è necessario regolare il livello di registrazione o selezionare il sistema Dolby NR per la duplicazione
La duplicazione viene eseguita automaticamente con lo stesso livello di registrazione e lo stesso sistema Dolby NR dell'originale nella piastra A. Se tuttavia si desidera ascoltare il suono durante la duplicazione a velocità normale, regolare DOLBY NR in corrispondenza al nastro nella piastra A (vedere pagina 5).

È possibile regolare il tono della riproduzione sulla piastra A (solo TC-WE825S/WE725)
Vedere pagina 5.

Nota
Se un televisore si trova vicino alla piastra a cassette, si possono presentare dei disturbi durante la duplicazione ad alta velocità. In questo caso spegnere il televisore o allontanarlo dalla piastra a cassette.

Duplicazione di parti specifiche

È possibile solo durante la duplicazione a velocità normale.

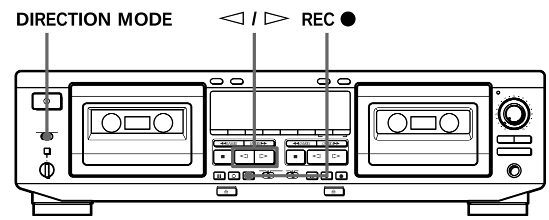
1 Premere ■ sulla piastra A al punto che si desidera saltare.
La piastra B passa alla pausa di registrazione.

2 Localizzare il punto da cui si desidera riprendere la registrazione sulla piastra A e fermare il nastro.

3 Premere PAUSE ❚❚ sulla piastra B per riprendere la duplicazione.

Registrazione su entrambe le piastre in successione (registrazione a catena)

È possibile eseguire una registrazione continua che inizia sulla cassetta inserita nella piastra A e finisce sulla cassetta inserita nella piastra B.



1 Inserire una cassetta vuota in entrambe le piastre.
Assicurarsi che le linguette di protezione dalla registrazione sulle cassette non siano state rimosse.

2 Scegliere il sistema Dolby NR (vedere pagina 7).

3 Regolare DIRECTION MODE su RELAY.

4 Premere REC ● sulla piastra A.
La piastra A entra in modo di pausa di registrazione.

5 Avviare la riproduzione della fonte di programma.

6 Regolare il livello di registrazione manualmente, se necessario (vedere pagina 7).

7 Avviare la registrazione.

Per registrare dalla	Premere
Facciata anteriore	▷ sulla piastra A
Facciata posteriore	◁ sulla piastra A

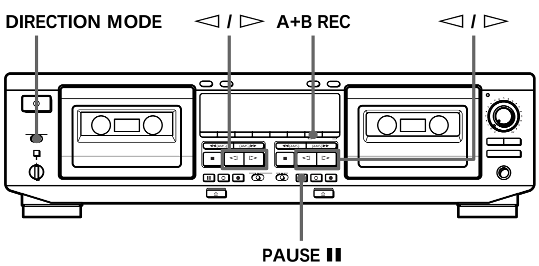
Per interrompere la registrazione a catena

Durante	Premere
La registrazione sulla piastra A	■ sulla piastra A
La registrazione sulla piastra B	■ sulla piastra B

Nota
Assicurarsi che ▷ sulla piastra B appaia sul display. Se esso non appare, premere una volta ▷ sulla piastra B, altrimenti la registrazione a catena si interrompe quando il nastro inserito nella piastra B giunge alla fine della facciata posteriore.

Registrazione della stessa fonte su entrambe le piastre (registrazione simultanea)

È possibile registrare contemporaneamente la stessa fonte su una cassetta inserita nella piastra A e su una cassetta inserita nella piastra B.



1 Inserire una cassetta vuota in entrambe le piastre. Assicurarsi che le linguette di protezione dalla registrazione sulle cassette non siano state rimosse.

2 Scegliere il sistema Dolby NR (vedere pagina 7).

3 Scegliere la facciata (le facciate) del nastro su cui registrare.

Per registrare su	Regolare DIRECTION MODE su
Una sola facciata	⇄
Entrambe le facciate	⟲

4 Premere A+B REC. Entrambe le piastre entrano in modo di pausa di registrazione.

5 Avviare la riproduzione della fonte di programma.

6 Regolare il livello di registrazione manualmente, se necessario (vedere pagina 7).

7 Scegliere la facciata del nastro dalla quale si desidera iniziare a registrare su entrambe le piastre.

Per registrare dalla	Premere
Facciata anteriore	▷
Facciata posteriore	◁

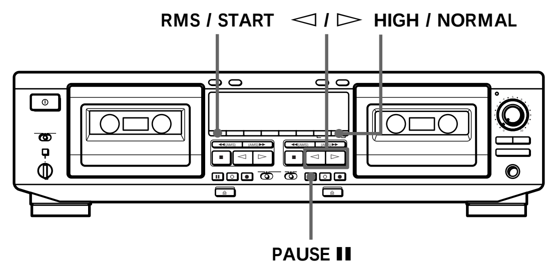
8 Premere PAUSE ❚❚ sulla piastra B. La registrazione simultanea ha inizio.

Per interrompere la registrazione simultanea
Premere ■ su entrambe le piastre.

PAUSE ❚❚ e REC MUTING ○ (vedere pagina 16) sulla piastra B possono controllare entrambe le piastre contemporaneamente
Durante la registrazione simultanea, PAUSE ❚❚ e REC MUTING ○ sulla piastra B controllano entrambe le piastre, ma ciò non è possibile con PAUSE ❚❚ e REC MUTING ○ sulla piastra A.

Registrazione di un programma (duplicazione RMS)

È possibile registrare un programma RMS che si è creato (vedere “Creazione di un programma (riproduzione RMS)” a pagina 9). Questa funzione è possibile solo a velocità normale.



1 Inserire il nastro registrato nella piastra A e un nastro vuoto nella piastra B. Verificare che le linguette di protezione dalla registrazione del nastro nella piastra B non siano state rimosse.

2 Programmare i brani sulla piastra A (vedere i punti da 1 a 5 a pagina 9).

3 Premere HIGH / NORMAL una volta per regolare la piastra a cassette in modo di attesa per la duplicazione.

4 Selezionare la facciata del nastro nella piastra B su cui si desidera registrare.

Per iniziare la registrazione dalla	Premere
Facciata anteriore	▷
Facciata posteriore	◁

5 Premere RMS / START o PAUSE ❚❚ sulla piasta B per avviare la duplicazione RMS.

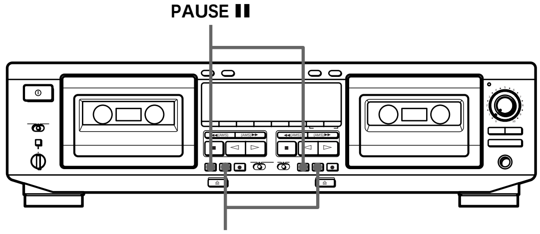
Per interrompere la duplicazione RMS
Premere ■ sulla piastra B. Il programma rimane in memoria anche dopo che la duplicazione RMS è stata interrotta.

Per creare uno spazio vuoto sul nastro prima di iniziare la duplicazione RMS
È possibile creare uno spazio vuoto di 4 secondi o più sul nastro nella piastra B premendo REC MUTING ○ dopo il punto 4. Per dettagli, vedere “Inserimento di spazi vuoti durante la registrazione (silenziamento di registrazione)” a pagina 16.

Uno spazio vuoto di 10 secondi viene creato automaticamente sul nastro quando si inizia la duplicazione RMS se:
— si inserisce un nastro nuovo nella piastra B.
— il nastro nella piastra B viene completamente riavvolto fino all’inizio e si ferma automaticamente.

Inserimento di spazi vuoti durante la registrazione (silenziamento di registrazione)

È possibile inserire spazi vuoti di 4 secondi tra i brani. Gli spazi vuoti consentono di localizzare l'inizio di brani specifici con la funzione Multi-AMS (vedere pagina 8). È anche possibile usare questa funzione per cancellare parti non desiderate del nastro.



1 Iniziare la registrazione.

2 Premere REC MUTING ○ nel punto dove si desidera inserire uno spazio vuoto.
"REC" lampeggia sul display e uno spazio vuoto viene registrato sul nastro.
Dopo 4 secondi, ❚❚ si illumina e la piastra passa alla pausa di registrazione.

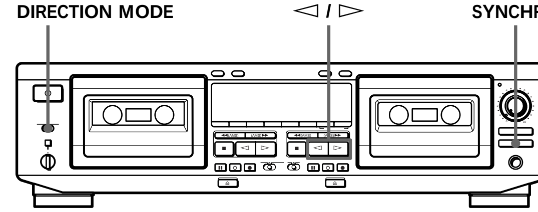
3 Premere PAUSE ❚❚ per riprendere la registrazione.

Se si desidera inserire uno spazio vuoto di durata superiore a 4 secondi

Tenere premuto REC MUTING ○ per il tempo necessario. Dopo 4 secondi "REC" lampeggia più rapidamente.
Quando si rilascia REC MUTING ○, ❚❚ si illumina e la piastra passa alla pausa di registrazione.
Premere PAUSE ❚❚ per riprendere la registrazione.

Registrazione sincronizzata con un lettore CD tramite un cavo di controllo A1

Premendo SYNCHRO, è possibile eseguire la registrazione sincronizzata sulla piastra a cassette con un lettore CD Sony collegato al connettore CONTROL A1 tramite un cavo di controllo A1 opzionale (vedere pagina 4). Il cavo di controllo A1 supporta funzioni avanzate non possibili con la funzione di registrazione sincronizzata da compact disc attivata dal telecomando su modelli precedenti. Ulteriori informazioni sulle varie operazioni rese possibili da un cavo di controllo A1 sono fornite nel supplemento accluso a questo manuale.



1 Regolare il selettore di fonte dell'amplificatore nella posizione per lettore CD.

2 Inserire un compact disc nel lettore CD.

3 Scegliere il modo di riproduzione (CONTINUE, SHUFFLE o PROGRAM) del lettore CD.

4 Inserire una cassetta nella piastra B.

5 Scegliere la facciata (le facciate) del nastro su cui registrare.

Per registrare su	Regolare DIRECTION MODE su
Una sola facciata	⇄
Entrambe le facciate	↻ o RELAY

6 Scegliere la facciata del nastro dalla quale si desidera iniziare a registrare sulla piastra B.

Per registrare dalla	Premere
Facciata anteriore	▷
Facciata posteriore	◁

7 Premere SYNCHRO.

Se il lettore CD utilizzato possiede la funzione di ricerca di picco:
L'indicatore del tasto SYNCHRO si illumina stabilmente e il lettore CD localizza il livello di segnale più alto fra i brani da registrare mentre la piastra a cassette regola il livello di registrazione. Al termine della regolazione del livello di registrazione, la registrazione sincronizzata da compact disc ha inizio.

Se il lettore CD utilizzato non possiede la funzione di ricerca di picco:
Il lettore CD entra in modo di pausa di riproduzione e la piastra B in modo di pausa di registrazione. Premere PAUSE ❚❚ ulla piastra B per avviare la registrazione sincronizzata.

Per interrompere la registrazione sincronizzata da compact disc
Premere ■ sulla piastra B o sul lettore CD.

È possibile usare un telecomando opzionale per controllare il lettore CD
Per avviare la riproduzione di compact disc, premere ❚❚ due volte; per sospendere momentaneamente la riproduzione di compact disc, premere ❚❚ una volta; per localizzare un brano di un compact disc, premere ⏮ o ⏭.

Se l'indicatore del tasto SYNCHRO si spegne dopo aver lampeggiato tre volte
La registrazione sul nastro non è possibile perché una o entrambe le linguette di protezione dalla registrazione della cassetta sono state rimosse.

Durata del nastro usato per la registrazione
I brani di un compact disc hanno durate diverse. I compact disc di musica classica e altri compact disc spesso hanno brani che superano il tempo di registrazione di una singola facciata del nastro. In questo caso, registrare il nastro manualmente.

Quando si registra da un punto a metà del nastro
La piastra considera nuovo un nastro che è stato inserito ma che non è stato ancora riprodotto o sul quale non si è ancora registrato, anche se il punto attuale è un punto a metà del nastro. La piastra fa scorrere il nastro per 10 secondi prima di avviare la registrazione sincronizzata da compact disc in modo da oltrepassare la parte corrispondente alla sezione capoguida del nastro. Per avviare la registrazione sincronizzata da compact disc senza questo ritardo di dieci secondi, riprodurre il nastro o registrarvi sopra per qualche secondo prima di iniziare il procedimento per la registrazione sincronizzata da compact disc.

Se il nastro giunge alla fine durante la registrazione sincronizzata da compact disc sulla facciata anteriore del nastro (▷ si illumina) e DIRECTION MODE viene regolato su ⟲ o su RELAY
La registrazione del brano termina immediatamente, la direzione di scorrimento del nastro viene invertita e la registrazione ricomincia dall'inizio del nastro. Se il nastro giunge alla fine mentre si sta registrando sulla facciata posteriore del nastro (◁ si illumina), la registrazione sincronizzata da compact disc si interrompe e il lettore CD smette di riprodurre.

Notas
- Per evitare l'interruzione del processo di registrazione, non premere i tasti operativi sul lettore CD durante la registrazione sincronizzata da compact disc.
- Alcuni tasti operativi sulla piastra a cassette vengono disabilitati durante la registrazione sincronizzata da compact disc.

Precauzioni

Sicurezza
- Non smontare il rivestimento, questo può risultare in scosse elettriche. Per la manutenzione rivolgersi solo a personale qualificato.
- In caso di penetrazione di oggetti o liquidi all'interno dell'apparecchio, scollegare il cavo di alimentazione e far controllare l'apparecchio da personale qualificato prima di usarlo nuovamente.

Alimentazione
- Prima di usare la piastra a cassette, controllare che la sua tensione operativa sia identica a quella della rete elettrica locale. La tensione operativa è indicata sulla piastrina sul retro della piastra a cassette.
- Se non si usa la piastra per un lungo periodo, assicurarsi di scollegarne il cavo di alimentazione dalla presa di corrente. Per scollegare il cavo di alimentazione CA, afferrare la spina, non tirare il cavo stesso.
- Il cavo di alimentazione CA deve essere sostituito solo presso un centro di assistenza qualificato.

Funzionamento
- A causa del meccanismo di sicurezza, i tasti di funzione non sono attivabili se il comparto cassetta non è completamente chiuso, se non c'è una cassetta nel comparto o se la cassetta è stata inserita scorrettamente nel comparto.
- Accertarsi di fermare il nastro prima di spegnere la piastra a cassette. Altrimenti, il nastro potrebbe subire danni.

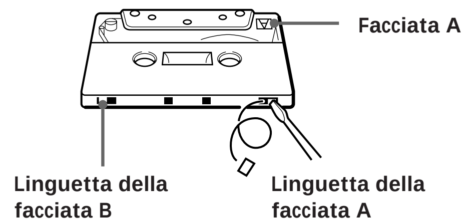
Collocazione
- Collocare la piastra a cassette in un luogo con ventilazione sufficiente per evitare surriscaldamenti interni della piastra a cassette.
- Non collocare la piastra a cassette:
  — su superfici morbide come tappeti che possono bloccare i fori di ventilazione sul fondo.
  — nei pressi di fonti di calore.
  — in luoghi esposti alla luce solare diretta.
  — in posizione inclinata.
  — in luoghi esposti a polvere eccessiva o scosse meccaniche.

Pulizia della piastra a cassette
Pulire il rivestimento, il pannello e i comandi con un panno morbido leggermente inumidito con una blanda soluzione detergente. Non usare alcun tipo di straccio graffiante, polvere abrasiva o solventi come alcool o benzina.

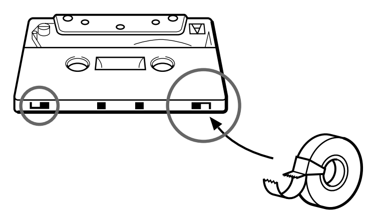
In caso di interrogativi o problemi riguardanti la piastra a cassette, consultare il proprio rivenditore Sony.

Note sulle cassette

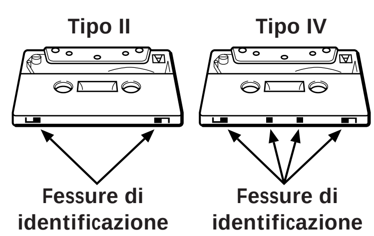
Per proteggere una registrazione sulla facciata A o B
Staccare la rispettiva linguetta.



Per registrare su un nastro privo di linguetta di protezione dalla registrazione
Coprire il foro lasciato dalla linguetta con del nastro adesivo.



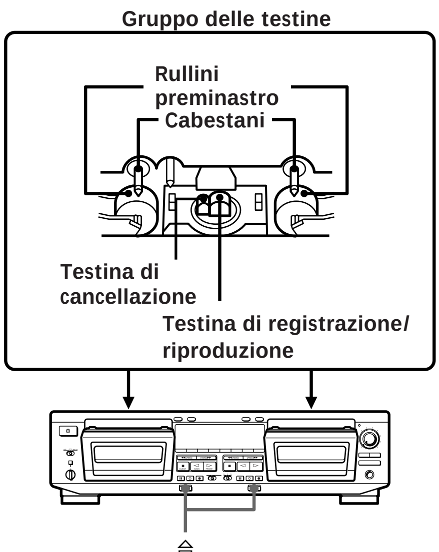
Se si usano nastri tipo II o tipo IV, fare attenzione a non coprire le fessure di identificazione che la piastra usa per determinare il tipo di nastro.



Nastri di durata superiore a 90 minuti
Non consigliamo l'impiego di nastri di durata superiore a 90 minuti tranne che per riproduzioni o registrazioni lunghe o continuate. Questi nastri sono sottili e si stirano facilmente.

Cura delle cassette
- Per evitare che le testine e il percorso del nastro si sporchino, evitare di toccare la superficie del nastro.
- Collocare le cassette lontano da apparecchi contenenti magneti, come diffusori e amplificatori, che possono causare distorsioni del contenuto del nastro o cancellare le registrazioni.
- Non esporre le cassette alla luce solare diretta, a temperature estremamente basse o all'umidità.

Pulizia



Pulizia delle testine e del percorso del nastro

Pulire le testine e il percorso del nastro ogni 10 ore circa di impiego per evitare:
- suono di bassa qualità
- diminuzione del livello sonoro
- wow o flutter eccessivi
- cadute di suono
- cancellazioni incomplete
- decadimento della funzione di registrazione

Per assicurare registrazioni migliori, consigliamo di pulire le testine e il percorso del nastro prima di ogni registrazione.

1 Premere ≜ per aprire il comparto cassetta. Afferrare il coperchio su entrambi i lati e sollevarlo delicatamente per rimuoverlo.

2 Con la piastra spenta, pulire le testine, i rullini preminastro e i cabestani con un bastoncino di cotone leggermente inumidito con alcool o un fluido di pulizia per piastre a cassette reperibile in commercio.

3 Rimettere a posto il coperchio del comparto cassetta.

Smagnetizzazione delle testine

Dopo 20 o 30 ore di impiego, o quando si nota un suono sibilante e perdita delle alte frequenze, smagnetizzare le testine con uno smagnetizzatore per piastre a cassette reperibile in commercio. Fare riferimento alle istruzioni dello smagnetizzatore.

Soluzione di problemi

Se si verifica uno dei seguenti problemi durante l'uso della piastra a cassette, usare questa guida alla soluzione di problemi per rimediare al problema. Se il problema dovesse rimanere insoluto, consultare il proprio rivenditore Sony.

I tasti di funzione non si attivano.

➡ La piastra a cassette è stata appena accesa e non funziona per 3 secondi circa. Attendere che ❚❚ cessi di lampeggiare.

➡ Controllare che la cassetta sia inserita correttamente nel comparto e che il comparto cassetta sia chiuso completamente.

La piastra non riproduce o non registra.

➡ Non c'è una cassetta nel comparto.

➡ Il nastro è alla fine.

➡ Il nastro è allentato. Eliminare l'allentamento del nastro.

➡ La linguetta di protezione dalla registrazione è stata rimossa dalla cassetta (vedere pagina 18).

➡ Verificare che la regolazione dell'amplificatore sia corretta.

➡ Controllare che i collegamenti della piastra a cassette siano saldi.

➡ Le testine e il percorso del nastro sono sporchi. Pulirli (vedere pagina 19).

➡ La testina di registrazione / riproduzione è magnetizzata. Smagnetizzarla (vedere pagina 19).

Wow e flutter eccessivi o cadute di suono.

➡ I cabestani e i rullini preminastro sono sporchi. Pulirli (vedere pagina 19).

Diminuzione nel livello sonoro, cadute di suono o riproduzione scadente delle alte frequenze./ Cancellazione incompleta del nastro./Aumento dei disturbi.

➡ La testina di registrazione / riproduzione o di cancellazione e il percorso del nastro sono sporchi. Pulirli (vedere pagina 19).

➡ La testina di registrazione / riproduzione o di cancellazione è magnetizzata. Smagnetizzarla (vedere pagina 19).

Ronzii o rumori.

➡ La piastra a cassette si trova vicino ad un televisore o videoregistratore. Allontanare la piastra a cassette dal televisore o videoregistratore.

➡ La piastra a cassette si trova sopra o sotto l'amplificatore. Allontanare la piastra a cassette dall'amplificatore.

Tono non bilanciato.

➡ Controllare che la posizione di DOLBY NR corrisponda a quella usata per la registrazione del nastro. Il tono può risultare non bilanciato quando un nastro registrato con il sistema Dolby NR S viene riprodotto con il sistema B o C, oppure quando un nastro registrato con il sistema Dolby NR B o C viene riprodotto con il sistema S (solo TC-WE825S).

➡ La piastra a cassette si trova vicino ad un televisore o videoregistratore. Allontanare la piastra a cassette dal televisore o videoregistratore.

La piastra si ferma prima che il nastro sia stato riavvolto completamente.

➡ Il nastro è allentato. Eliminare l'allentamento.

➡ Se "M" è visualizzato sul display, premere MEMORY più volte fino a quando "M" scompare.

➡ La cassetta è curvata. Usare un'altra cassetta.

La funzione Multi-AMS non agisce correttamente.

➡ Un brano contiene una lunga pausa, un passaggio a basse frequenze o a volume molto basso, o aumenti e diminuzioni graduali del volume.

➡ Lo spazio tra i brani è di durata inferiore a 4 secondi. Inserire spazi vuoti di 4 secondi usando REC MUTING ○.

➡ L'intensità del segnale dei canali sinistro e destro differisce notevolmente.

➡ C'è rumore nello spazio tra i brani.

➡ Si è premuto ▶▶ (o ◀◀) subito prima dell'inizio del brano successivo o subito dopo l'inizio del brano attuale.

La funzione DOLBY NR non agisce correttamente durante la riproduzione.

➡ La funzione di controllo del tono è attivata e le caratteristiche di frequenza del suono sono alterate. Premere di nuovo il tasto PITCH CONTROL per disattivare la funzione (solo TC-WE825S / WE725).

Le funzioni di avanzamento rapido e di riavvolgimento ad alta velocità non agiscono (solo TC-WE825S/WE725).

➡ Si è premuto ▶▶ (o ◀◀) uquando un piccolo tratto di nastro rimane in quella direzione. Ciò avviene per proteggere il nastro.

➡ Per proteggere il nastro, la funzione di avanzamento rapido ad alta velocità o riavvolgimento ad alta velocità può agire solo per un breve lasso di tempo o può non agire affatto se viene attivata in un punto a metà del nastro.

Il rumore di scorrimento del nastro è eccessivo durante l'avanzamento rapido o il riavvolgimento.

➡ Questo rumore è causato dalla cassetta e non è un problema meccanico.

⏏ non funziona.

➡ La piastra a cassette sta riproducendo o registrando. Premere ■ o PAUSE ❚❚ per interrompere la riproduzione o la registrazione prima di premere ⏏.

➡ Si è verificata un'interruzione di corrente, la piastra a cassette è stata spenta o il cavo di alimentazione è stato scollegato durante l'operazione del nastro. Ricollegare il cavo di alimentazione o spegnere la piastra a cassette e quindi riaccenderla.

Caratteristiche tecniche

Sistema

Sistema di registrazione
4 piste, 2 canali stereo

Tempo di avvolgimento rapido (circa)
90 sec. (con cassette Sony C-60)

Tempo di avvolgimento rapido ad alta velocità (appross.) (solo TC-WE825S e TC-WE725)
45 sec. (con cassette Sony C-60)

Polarizzazione
Polarizzazione CA

Rapporto segnale/rumore (a livello di picco e pesato con Dolby NR disattivato)
Nastro tipo I, Sony tipo I (NORMAL): 55 dB
Nastro tipo II, Sony tipo II (HIGH): 57 dB
Nastro tipo IV, Sony tipo IV (METAL): 58 dB

Miglioramento rapporto segnale/rumore (valori approssimati)
Con Dolby NR tipo B attivato: 5 dB a 1 kHz, 10 dB a 5 kHz
Con Dolby NR tipo C attivato: 15 dB a 500 Hz, 20 dB a 1 kHz
Con Dolby NR tipo S attivato (solo TC-WE825S): 10 dB a 100 Hz, 24 dB a 1 kHz

Distorsione armonica
0,4% (con cassette tipo I, Sony tipo I (NORMAL): 160 nWb / m 315 Hz, 3ª distorsione armonica)
1,8% (con cassette tipo IV, Sony tipo IV (METAL): 250 nWb / m 315 Hz, 3ª distorsione armonica)

Risposta in frequenza (DOLBY NR disattivato)

Tipo di nastro	
Nastro tipo I, Sony tipo I (NORMAL)	30 – 16.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 17.000 Hz (±6 dB)
Nastro tipo II, Sony tipo II (HIGH)	30 – 17.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 18.000 Hz (±6 dB)
Nastro tipo IV, Sony tipo IV (METAL)	30 – 19.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 20.000 Hz (±6 dB), 30 – 13.000 Hz (±3 dB, –4dB registrazione)

Wow e flutter
±0,13% picco pesato (IEC)
0,07% RMS pesato (NAB)
±0,18% picco pesato (DIN)

Gamma di variazione del tono (appross.)
Da –30 a +30%

Ingressi

Ingressi in linea (prese fono)
Sensibilità: 0,16 V
Impedenza in ingresso: 47 kohm

Uscite

Uscite in linea (prese fono)
Livello in uscita nominale: 0,5 V a impedenza di carico di 47 kohm
Impedenza di carico: Oltre 10 kohm

Cuffie (presa phone stereo)
Livello di uscita: 0,25 mW a impedenza di carico di 32 ohm

Generali

Alimentazione

Luogo di acquisto	Alimentazione
Europa continentale	220 – 230 V CA, 50 / 60 Hz
Altri paesi	120 / 220 / 230 – 240 V CA, 50 / 60 Hz

Consumo
30 W

Dimensioni (appross.) (l/a/p)
430 × 120 × 290 mm (l / a / p)
inclusi comandi e parti sporgenti

Massa (circa)
4,3 kg

Accessori in dotazione
Cavi di collegamento audio (2 spine fono - 2 spine fono) (2)

Accessorio opzionale
Telecomando RM-J910
Per ulteriori informazioni sulla disponibilità del telecomando, rivolgersi al più vicino rivenditore Sony.

Disegno e caratteristiche tecniche soggetti a modifiche senza preavviso.

Glossario

ATS
Selezione automatica nastro. La piastra a cassette seleziona automaticamente le caratteristiche di equalizzazione e la corrente di polarizzazione appropriate a seconda del tipo di nastro inserito nella piastra.

Calibrazione automatica
Regolazione automatica della corrente di polarizzazione e del livello di registrazione per il nastro inserito.
Questa regolazione agisce in combinazione con l'ATS (selezione automatica nastro, vedere sopra) della piastra per ottenere i migliori risultati possibili di registrazione su qualsiasi nastro.

Filtro multiplex
Filtro per l'eliminazione dei segnali della portante stereo 19 kHz e della sottoportante 38 kHz che possono ostacolare il sistema Dolby NR. Anche se i sintonizzatori sono normalmente dotati di questo filtro, se si ottengono risultati scadenti quando si registrano programmi FM con il sistema Dolby NR il sintonizzatore può essere privo di filtro o il suo filtro può essere guasto. In questo caso, regolare l'interruttore DOLBY NR della piastra a cassette su ON FILTER.

Funzione di livello di registrazione automatico
Una funzione che stabilisce automaticamente il livello di registrazione secondo il livello del segnale di picco della fonte di programma prima della registrazione.
Quando è attivata, questa funzione riduce gradualmente il livello di registrazione quando il livello del segnale aumenta eccessivamente durante la registrazione.

Multi-AMS
Il Multi-sensore musicale automatico è una funzione che localizza l'inizio di un massimo di 30 brani prima o dopo il brano attuale individuando gli spazi vuoti (di durata superiore a 4 secondi) tra i brani.

Sistema Dolby HX PRO
Un sistema che riduce la distorsione e i disturbi nella risposta sulle alte frequenze durante la registrazione. Un nastro registrato con questo sistema produce lo stesso suono di alta qualità anche se viene riprodotto su altre piastre a cassette.

Sistema Dolby NR (riduzione del rumore)
Un sistema che elimina il sibilo del nastro enfatizzando i segnali a basso livello nella gamma ad alta frequenza durante la registrazione e quindi abbassandoli durante la riproduzione.
Ci sono quattro tipi di sistema: A, B, C e S (solo TC-WE825S). Il tipo A è per usi professionali (non presente su questa piastra a cassette) mentre i tipi B, C ed S sono per l'uso da parte dei consumatori. Il tipo S offre la massima capacità di riduzione del rumore, seguito dai tipi C e B.

Toni di prova
Segnali (10 kHz e 400 Hz) generati dalla piastra a cassette per la calibrazione della corrente di polarizzazione e del livello di registrazione.

Indice analitico

A, B

C

D, E

F, G, H, I, J, K, L, M

N, O, P, Q, R

S

T, U, V, W, X, Y, Z

Nomi dei comandi

Tasti

Interruttori

Comandi

Prese

Altri

Sony Corporation Printed in China